



Ⓩ Demnächst erscheint:

# • • Besteht für Deutschland • • eine amerikanische Gefahr?

Von

Hugo von Knebel Doeberitz.

Preis etwa Mk. 2.50 ord., Mk. 1.90 no.

In das rege Interesse, das die Vereinigten Staaten von Nordamerika und ihre gewaltigen kulturellen Fortschritte neuerdings in Deutschland finden, mischt sich ein Gefühl der Unbehaglichkeit, die Furcht vor der „amerikanischen Gefahr.“ Mit Staunen beobachtet man, wie das mit unerhörter Schnelligkeit aufwärtsstrebende grosse Land unter den Völkern des Erdballs eine immer lautere Sprache führt, wie seine politische Macht steigt, wie seine wirtschaftliche Entwicklung mit Riesenschritten zunimmt. In seiner vorstehend angekündigten Schrift erörtert der Geheime Ober-Regierungsrat im Reichsamt des Innern **H. von Knebel Doeberitz** die Frage, wie weit eine Besorgnis vor der amerikanischen Gefahr begründet erscheint, und welche Machtmittel anzuwenden sind.

Wir bitten um rege Verwendung für die interessante Schrift, welche im Hinblick auf die in den nächsten Tagen erfolgende Eröffnung der Weltausstellung in St. Louis leicht verkäuflich sein wird. — Verlangzettel anbei.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn.

## Ein grosses Geschäft steht dem Buchhandel bevor.

In diesen Tagen erscheint:

# Aus der zweiten Heimat.

Ⓩ Reise und Eindrücke eines Buren in Deutschland

von

**J. P. Jooste**

ehem. Burenkommandant in Pretoria.

Preis broch. Mk. 1.—, geb. Mk. 2.—, à cond. mit 25<sup>0</sup>/<sub>10</sub>, fest mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>0</sup>/<sub>10</sub>, bar mit 40<sup>0</sup>/<sub>10</sub> und 11/10.

Ein ganz vorzügliches Buch; wir sind überzeugt, dass jeder Buchhändler in der Lage ist, hiervon Partien abzusetzen. In sehr origineller Weise redet Jooste über die Eindrücke, die Deutschland auf ihn gemacht. Dies Urteil des aufrichtigen biedern und frommen Buren über Deutschland wird auf niemanden seinen Eindruck verfehlen. Wir stellen broch. Exemplare gern à cond. zur Verfügung, und bitten zu verlangen. Die Ausstattung lässt nichts zu wünschen übrig, stellen Sie bitte die Exemplare ins Schaufenster, Sie werden mit dem Erfolge zufrieden sein. Ihren Bestellungen entgegengehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

Waterländische Verlags- u. Kunstanstalt

Abt. I: Buchhandlung der Berliner Stadtmission.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 98.

Leipzig, Freitag den 29. April 1904.

71. Jahrgang.

## Am tlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### H. van Nieuwen in Lingen.

Mitteilungen des Vereins f. Geschichte u. Altertumskunde des Hafegaues. 13. Heft. 1904. (64 S.) 8°. In Komm. 1. —  
Schematismus der Schulen des Bist. Osnabrück u. der nordischen Missionen. Hrsg. vom Vorstande des Lehrer-Vereins der Diözese Osnabrück. (IV, 112 S.) 12°. '04. Geb. † 1. 20

#### C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.

Crüger, Dr. Joh.: Grundzüge der Physik. 29. Aufl., vollständig neu bearb. v. Dr. Rud. Hildebrand. Mit e. Abschn. üb. Chemie, bearb. v. Dr. W. R. Köhler. Ausg. A. m. 381 Abbildgn. u. 1 farb. Spektrum. (IX, 279 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 2. 50

#### J. P. Bachem in Köln.

Gopstein, Schulr. Pet.: Vaterländische Geschichte f. die Oberstufe der Volksschulen. 244. Aufl. Mit zahlreichen Abbildgn. u. 5 farb. Landkarten. (116 S.) 8°. ('04.) —. 35

#### C. S. Beck'sche Verlagsbuchh. in München.

Fester, Prof. Rich.: Religionskrieg u. Geschichtswissenschaft. Ein Mahnwort an das deutsche Volk aus Anlaß v. Denifes „Luther“. (V, 50 S.) gr. 8°. '04. 1. —

#### Berliner lith. Institut Julius Moser in Berlin.

Liebenow, Geh. Reg.-R. Prof. W.: Karte v. Central-Europa zur Übersicht der Eisenbahnen, einschliesslich der projectirten Linien, der Gewässer u. hauptsächlichsten Strassen. Nach amtl. Quellen bearb. 1:1,250,000. 36. Aufl. Ausg. A. Mit farb. Unterscheidg. der Eisenbahndirektionsbezirke; Ausg. B. Mit farb. Unterscheidg. der Eisenbahnen, auf denen Luxuszüge, Schnellzüge u. Schlafwagen verkehren, der Zollabfertigungsstationen, Haltestellen der Luxuszüge u. e. Verzeichnisse der Luxuszüge m. Angabe ihrer Verkehrszeit. Je 133×159,5 cm. Je 6 Blatt. Farbdr. u. kolor. '04. Je 6. —  
auf Leinw. in Mappe od. m. Stäben bar je 12. —;  
m. Stäben u. lackiert je 15. —

— Karte v. Deutschland zur Übersicht der Eisenbahnen, einschliesslich der projectirten Linien, der Gewässer u. hauptsächlichsten Strassen. Nach amtl. Quellen bearb. 1:1,250,000. Ausg. 1904. Ausg. A. Mit farb. Unterscheidg. der Eisenbahndirektionsbezirke; Ausg. B. Mit farb. Unterscheidg. der Eisenbahnen, auf denen Luxuszüge, Schnellzüge u. Schlafwagen verkehren, der Zollabfertigungsstationen, Haltestellen der Luxuszüge u. e. Verzeichnisse der Luxuszüge m. Angabe ihrer Verkehrszeit. Je 133×108 cm. Je 4 Blatt. Farbdr. u. kolor. Je 4. —; auf Leinw. in Mappe od. m. Stäben bar je 9. —;  
m. Stäben u. lackiert je 11. 50

#### Georg Boudi in Berlin.

Klee, Gymn.-Prof. Dr. Ghold.: Grundzüge der deutschen Literaturgeschichte f. höhere Schulen u. zum Selbstunterricht. 6. verb. Aufl. 17.—20. Tauf. (VIII, 188 S.) gr. 8°. '04. Geb. 2. —

#### Buchhandlung der literar. Monatsberichte in Steglitz bei Berlin.

Glatz, Ingen. T.: Aichung v. Strom- u. Spannungsmessern. Anleitung zur Aichg. der Gleich- u. Wechselstrommesser f. Schalttafeln. [Aus: „Deut. Techniker-Jahrb.“] 2. Aufl. (12 S. m. 6 Abbildgn.) 8°. '04. —. 50

#### Siegfried Cronbach in Berlin.

Berlitz, M. D.: Grammaire pratique de la langue française en 3 vols. Vol. II et III. 8°. Geb. in Leinw. bar je 2. —  
II. Nom, pronom, adjectif & article. (127 S.) '04. — III. Adverbe, préposition et conjonction. (124 S.) '04.

#### Otto Dreher in Berlin.

Schmcke, Landger.-R. A.: Wörterbuch des bürgerlichen Gesetzbuches. (Neue [Titel-]Ausg.) 3 Bde. (VIII, 1046; 995 u. 646 S.) gr. 8°. [1900.] '04. bar 10. —; geb. 12. —

#### Druckerei Lehrlingshaus in Mainz.

Hirt, B.: Herz-Jesu-Tagezeiten. Genehmigt v. Sr. Heil. Leo XIII. Aus dem Lat. übers. (24 S.) 16°. '04. —. 10

Meunier, D. W. S.: Schule u. Elternhaus. Eine Sammlg. geistl. Vorträge üb. die Unterstügg. der schulaml. Wirksamkeit seitens der Eltern. (VIII, 120 S.) 8°. '04. 1. 20

Rath, M. G.: Marianische Ehrenkrone. Festgruß u. vollständ. Gebetbüchlein zu Ehren der unbefleckten Empfängnis Mariä. Mit Belehrg. u. Ablassgebeten f. das v. Papst Pius X. verordnete 50jähr. Jubiläum. (VIII, 216 S. m. Titelbild.) 16°. '04. Geb. in Leinw. —. 60

Schütz, J. S.: Wie man in den entlegensten Gegenden praktischer Sozialpolitiker werden kann. Wahrheitsgetreu erzählt. (56 S.) 12°. '04. —. 50

#### Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Keller, M., u. F. Reihardt, Schuldirr.: Lesef. u. Sprachheft in Schreibschrift. Versuch e. grundleg. Unterrichts in der Rechtschreibg. m. besond. Berücksicht. der Wortbildung. Ausg. f. Lehrer (verbunden m. dem Schülerheft). 2. Schulj. (34 u. 10 S.) 4°. '04. —. 60; Schülerheft einzeln (10 S.) n.n. —. 15

Schöpke, Prof. Dr. Otto: Sprachstoff f. den leichtesten propädeutischen Unterricht im Französischen. (9 S.) gr. 8°. '04. Kart. —. 25

#### Rich. Edstein Nachf. in Berlin.

En costume d'Ève. Études de nu féminin d'après nature. Album destiné aux artistes et aux amateurs. 2. série. 5 livrs. (1. Lfg. 4 Taf.) gr. Fol. ('04.) Je 2. —

#### Esperanto Verlag Möller & Borel in Berlin.

Borel, J.: Vollständiges Lehrbuch der Esperanto-Sprache m. Uebungen, Syntax u. Proben aus Poesie u. Prosa. Nach Prof. Cart: „L'Esperanto en dix leçons“ bearb. u. erweitert. (IV, 127 S.) 8°. ('04.) 1. 20

Nicht „Möller & Borel“, wie in Nr. 93 angegeben.

**Jäsi & Beer in Zürich.**

**Landmann, Jul.:** Die auswärtigen Kapitalanlagen aus dem Berner Staatsschatz im XVIII. Jahrh. Eine finanzhistor. Studie. [Aus: „Jahrb. f. schweiz. Geschichte.“] (VI, 222 S. m. 1 Tab.) gr. 8°. '03. 3. 20

**Gustav Fischer in Jena.**

**Abhandlungen zum Privatrecht u. Civilprozeß des Deutschen Reiches.** In zwanglosen Heften hrsg. v. Prof. Dr. Otto Fischer. XII. Bd. 1. Heft. gr. 8°. Für den Bd. 12. —; Einzelpr. 6. 50

1. Schlegelberger, Ger.-Assess. Dr. Frz.: Das Zurückbehaltungsrecht. (VI, 256 S.) '04. 6. 50.

**Gojatz, Prof. Konr.:** Lehrbuch des deutschen bürgerlichen Rechts auf der Grundlage des bürgerlichen Gesetzbuchs. 2. Bd. Das Sachenrecht. Das Recht der Wertpapiere. Das Gemeinschaftsrecht. Das Familienrecht. Das Erbrecht. 4. Aufl. (XXII, 920 S.) gr. 8°. '04. 15. —; geb. 17. —

**Leser, Prof. Dr. Edm.:** Die spezielle Chirurgie in 60 Vorlesungen. Ein kurzgefasstes Lehrbuch f. Ärzte u. Studierende. 6. verm. u. verb. Aufl. (XXVIII, 1158 S. m. 383 Abbildgn.) gr. 8°. '04. 20. —; geb. 22. 50

**Normentafeln zur Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere.** Hrsg. v. Prof. Dr. F. Keibel. 4. Heft. Fol. n.n. 25. —

4. Peter, Karl: Normentafel zur Entwicklungsgeschichte der Zauneidechse (*Lacerta agilis*). Mit 4 Taf. u. 14 Fig. im Text. (III, 165 S.) '04. n.n. 25. —

**Schulz, Prof. Dr. Fr. N.:** Praktikum der physiologischen Chemie. Ein kurzes Repetitorium. 2. verb. Aufl. (V, 104 S. m. 3 Abbildgn.) 8°. '04. 2. —; geb. 2. 50

**Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., in Leipzig.**

**Fromm, Dr. L.:** Die Genossenschaften im Schuhmacherhandwerk. Ein Beitrag zur Handwerkerfrage. (III, 118 S.) gr. 8°. '04. bar 1. 20

**Universitäts-Kalender, Leipziger.** Ein Führer durch die Universität u. Stadt Leipzig. 28. Ausg. Sommer-Sem. 1904. Mit 1 Plane der Stadt Leipzig nebst Strassenverzeichnis u. 1 Ansicht des Augusteums. (134 S.) gr. 16°. bar —. 60

**Carl Gerold's Sohn in Wien.**

**Czernin, Rud. Graf:** Die Duellfrage. (III, 146 S.) gr. 8°. In Komm. '04. 2. —

**Nopcsa jun., Frz. Baron:** Dinosaurierreste aus Siebenbürgen. III. (Weitere Schädelreste v. Mochloden.) [Aus: „Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.“] (35 S. m. 21 Fig., 2 Taf. u. 2 Bl. Erklärgn.) gr. 4°. In Komm. '04. 4. —

**Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften.** Philosophisch-histor. Klasse. 147. Bd. (XXIV, 11, 49, 30, 128, 151, 166 u. 6 S. m. 15 Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. '04. 9. —

**J. Goldschmidt in Berlin.**

**Appel u. Paulsen, DD.:** Ueber die Wirkung v. Paulsen's Syphilisheilserum. [Aus: „Deut. med. Presse.“] (7 S.) gr. 8°. '04. bar 1. —

**Wilhelm Greven in Arefeld.**

**Angerhausen, Dr. Eug.:** Die Zentralnotenbankfrage in der Schweiz. (Beitrag zu ihrer Lösg.) (IV u. S. 9—141.) gr. 8°. '04. 2. —

**Brüder, Lehr. Frdr.:** Das Aufsatzschreiben in der Volksschule. I. Tl.: Mittelstufe. Anregungen u. Entwürfe auf Grundlage des Crüwell'schen Lesebuches. (40 S.) gr. 8°. '04. —. 60

**J. Gabel in Regensburg.**

**Koch, Prof. Frz. Jos.:** Regensburg als Großhandelsstadt im Mittelalter. Vortrag. (31 S.) 8°. '04. —. 30

**Hahn'sche Buchh. in Hannover.**

**Riebuhr, Oberlehr. Dr. Karl:** Leitfaden der deutschen Grammatik. 2. verb. Aufl. (III, 88 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. —

**Scriptores rerum germanicarum in usum scholarum ex monumentis Germaniae historicis separatim editi.** Widukindi monachi Corbeiensis rerum gestarum saxoniarum libri tres. Ed. IV. Post Georg. Waitz recognovit Karol. Andr. Kehr. Accedit libellus de origine gentis swevorum. (XXXIII, 162 S. m. 1 Tab.) gr. 8°. '04. 2. —

**Otto Harrassowitz in Leipzig.**

**Journal de la société finno-ougrienne.** XXII. (III, 75, 63, 76 u. 32 S. m. Abbildgn., 1 Taf. u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. In Komm. '04. n.n. 6. 50

**Pahlavi version, the, of Yasna IX.** Edited with the collation of mss. A literal translation into English explanatory and philological notes and an introduction by Dr. Manekji Bamanji Davar, M. A. (64 S.) gr. 8°. '04. bar 3. —

**Sirelius, U. T.:** Ornamente auf Birkenrinde u. Fell bei den Ostjaken u. Wogulen. (In finn. u. deutscher Sprache.) (49 [1 farb.] Taf. m. XVI S. illustr. Text.) Fol. '04. In Umschlag n.n. 8. —

**G. Sedeler in Leipzig.**

**Winkler, Otto:** Détermination du poids sec des pâtes à papier (recherche de la teneur en eau), avec tableaux de conversion. Principes et méthodes de l'institut d'analyse du papier de Leipzig, institut expérimental technique de l'industrie du papier et du livre. (32 S.) gr. 8°. '04. Geb. 3. —

**C. Heinrich in Dresden.**

**Becker, Reg.-R. Ernst:** Verordnung üb. den Gewerbebetrieb der Gefindevermieter u. Stellenvermittler vom 6. VIII. 1902. Erläutert v. B. (63 S.) 8°. '04. Kart. 1. 50

**R. Herrosé's Verlag in Wittenberg.**

**Maabe, Baugewerksch.-Lehr. G.:** Das Fachzeichnen f. Klempner. 2. Tl.: Bauarbeiten. (Lehrbücher f. das Fachzeichnen an gewerbl. Fortbildungs- u. Handwerkerschulen unter Berücksicht. der neuen Gesellenprüfungs-Ordnung. Hrsg. v. Reg.- u. Gewerbeschulr. D. Spejler gemeinsam m. Fachlehrern an der staatl. Fortbildungs- u. Gewerkschule in Posen und anderen Fachmännern.) (28 S. m. 98 Fig. u. 8 Taf.) qu. gr. 4°. '04. 1. 80

**Ferdinand Hirt in Breslau.**

**Hirt's, F.,** Realienbuch. Stoffe f. den Unterricht in den Realien in schulgemäßer Form. Hrsg. v. H. Nowak, H. Sieber, J. G. Paus u. J. Steinweller. Nr. 37. gr. 8°. Geb. n.n. 2. —

37. Größere Gesamt-Ausg. (B). Für evangel. Schulen. (IV, 104, 16, 96, 16, 168 u. 160 S. m. Abbildgn. u. 3 farb. Karten.) ('04.) Geb. 2. —

**Ortlieb, Handwerkersch.-Lehr. Wilh., u. Handwerksf.-Synd.-Assist. Max Dolezsch:** Die Meisterprüfung. 2. Tl. gr. 8°. —. 80

2. Ortlieb, Wilh.: Praktische Durchführung f. Tischler. Gedruckt in der neuen deutschen Rechtschreibg. (48 S.) '04. —. 80.

**Historischer Verein in Dillingen. (Nur direkt.)**

**Jahrbuch des historischen Vereins Dillingen.** 16. Jahrg. 1903. (208 S. m. 3 Taf.) gr. 8°. ('04.) 5. 40

**Gobbing & Büchle in Stuttgart.**

**Peip's, Chr.,** Taschen-Atlas vom Mittelrhein-Gebiet. Neue Ausg. 1904, ergänzt, verschönert u. vermehrt. Enth. 16 (farb.) Karten (1:150,000) u. Beschreibg. dazu (auf der Rückseite) m. Übersichtskarte, 2 Ansichten, 1 Lagenskizze der Hauptsehenswürdigkeiten v. Frankfurt a. M. u. 1 Plan des Prätoriums auf der Saalburg. (IV S. Text.) 4°. Geb. in Leinw., gebrochen in 12°. 1. —

**G. Jonghaus'sche Hofbuchh. in Darmstadt.**

**Dienstordnung f. das großherzogl. Gendarmeriekorps.** Amtliche Handausg. (116 u. III S.) gr. 8°. '04. —. 80

**Generalkulturplan f. den oberen Vogelsberg.** Denkschrift der zur Ausarbeitg. dieses Plans v. großherzogl. Ministerium des Innern gebildeten Kommission. (IV, 149 S. m. 24 Tab. u. 3 farb. Karten.) gr. 4°. '04. 3. —

**Gesetz üb. die öffentlichen Sparkassen.** Vom 8. VIII. 1902. (10 S.) gr. 8°. ('04.) —. 20

**Mitteilungen der grossherzogl. hessischen Zentralstelle f. die Landesstatistik.** 33. Bd. Nr. 762—781. Jan. bis Dezbr. 1903. (VIII, 320 S.) gr. 8°. '03. 4. 20

**Protokoll üb. die Sitzung des ärztlichen Zentralausschusses im Großherzogt. Hessen am 17. XII. 1903.** (11, 6, 4, 5 u. 3 S.) gr. 4°. ('04.) 1. —

**Verordnung u. Anweisung den Vollzug resp. die Ausführung des Gesetzes, betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben, vom 30. III. 1903.** [Aus: „Regierungsbl.“] (110 S.) gr. 4°. ('04.) —. 20

**A. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.**

Direktiven f. die Anlage u. Errichtung v. stabilen Reserve-Bäckereien m. gemauerten Reserve-Badöfen. (Mit 13 Plantaf. u. 14 Beilagen.) (V, 106 S.) gr. 4°. '03. 5. —  
**Verzeichnis** der Advokaten u. k. k. Notare in den im Reichsrat vertretenen Königreichen u. Ländern der österr.-ungar. Monarchie 1904. Hrsg. vom k. k. Justizministerium. XXI. Jahrg. (Nach dem Stande v. Mitte März 1904.) (134 S.) gr. 8°. 1. 20

**Alexander Koch in Darmstadt.**

**Stickereien**, moderne. Eine Auswahl moderner Stickerei-Arbeiten in jeder Technik, sowie neuzeitl. Entwürfe hervorrag. Künstler u. Künstlerinnen. 2. unveränd. Aufl. (III, 58 S. m. Abbildgn. u. 6 farb. Taf.) hoch 4°. ('04.) Kart. bar 6. —

**Liebel'sche Buchh. in Berlin.**

**Ruhn, Maj. a. D. A.:** Die Aufnahme-Prüfung f. die Kriegsschule. 4. verb. u. verm. Aufl. Nachtrag (1904.) (14 S.) gr. 8°. '04. —. 60

**Lipfius & Fischer, Verlags- u. Kto., in Kiel.**

**Meeresuntersuchungen**, wissenschaftliche, hrsg. v. der Kommission zur wissenschaftl. Untersuchung der deutschen Meere in Kiel u. der biolog. Anstalt auf Helgoland. Im Auftrage des königl. Ministeriums f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten u. des königl. Ministeriums der geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten. Neue Folge. V. Bd. 2. Heft u. VI. Bd. 1. Heft. Abtheilg. Helgoland. gr. 4°. 15. —  
 V, 2. (S. 57—115 m. 8 Fig.) '04. 5.—. — VI, 1. (S. 1—126 m. 17 Abbildgn. u. 2 Fig.) '04. 10.—

**Fritz Lomelsch in Kassel.**

**Franke, Vereinsgeistl. Pfr. Rud.:** Die christliche Liebestätigkeit in Kurhessen. (488 S.) gr. 8°. ('04.) Geb. in Leinw. bar 5. —

**Robert Luz in Stuttgart.**

**Memoirenbibliothek**. Neue Serie. 5. Bd. gr. 8°. 4. 50; geb. 5. —  
 5. Genast, Eduard: Aus Weimars klassischer u. nachklassischer Zeit. Erinnerungen e. alten Schauspielers. Neu hrsg. v. Rob. Rohlfen. Mit 2 Porträts. 3. Aufl. (374 S.) '04. 4.50; geb. 5.50.  
**Sammlung ausgewählter Kriminal- u. Detektiv-Romane**. 31.— 33. Bd. 8°. 3. 90  
 31. Trojanowsky, G. v.: Erzählungen e. Gerichtsarztes. Nach eigenen Erlebnissen. (228 S.) ('04.) 1.20. — 32. Gaboriau, Emil: Um e. Weibes willen. Roman. Deutsche Bearbeitung. (240 S.) ('04.) 1.20. — 33. Merriman, F. S.: Schloß Osterno. Roman. (316 S.) ('04.) 1.50.

**J. Meißler & Co. in Berlin.**

**Meißler's Auskunft-Kalender** f. den internationalen Handelsverkehr. Adressbuch vertrauenswürdig. Auskunfterteiler in allen nur nennenswerten Orten Europas, sowie an allen Handelsplätzen der übr. Weltteile v. J. Meißler & Cie., Berlin. 1904. (216 S.) 8°. Geb. in Leinw. 3. —

**Peter Müller's Verlagsbuchh. in Mex.**

**Wohnungs-Verzeichnis** der Offiziere, Sanitäts-Offiziere u. Militär-Beamten pp. der Standorte Mex., Diederhofen, Mörchingen, St. Avoird, Forbach u. Dieuze. Nachweisung der Lage der militär. Geschäftszimmer, Offizierkasinos etc. Hrsg. v. Registr. R. Freimark. 9. Jahrg. 1904. 4 Hefte. (1. Heft. II, 45 u. XII S.) gr. 8°. bar n.n. 1. 50; einzelne Hefte —. 50

**Otto Mütterlein in München.**

**Fleischmann, Aug.:** Der Freundling, od. die neuesten Enthüllungen üb. das »Dritte Geschlecht«. 6. verb. u. vergrößerte Aufl. (16 S.) gr. 8°. '04. bar —. 30

**Justus Perthes in Gotha.**

**Petermann's, Dr. A., Mitteilungen** aus Justus Perthes' geographischer Anstalt. Hrsg. v. Prof. Dr. A. Supan. Ergänzungsheft Nr. 146. Lex.-8°. 9. —  
 146. Supan, Alex.: Die Bevölkerung der Erde. Periodische Übersicht üb. neue Arealberechngn., Gebietsverändergn., Zählgn. u. Schätzgn. der Bevölkerung, auf der gesamten Erdoberfläche (begründet v. Ernst Behm u. Hermann Wagner). XII. Amerika, Afrika u. Polarländer. Bevölkerung der Erde um die Jahrhundertwende. (VI, 158 S. m. 1 farb. Karte.) '04. 9.—

**Pfeffer'sche Buchh. in Halle.**

**Bergpolizei-Verordnung** f. die Braunkohlen-Brikettfabriken im Verwaltungsbezirk des königl. Oberbergamts zu Halle a. S. vom 21. XII. 1903. (30 S.) 12°. ('04.) n.n. —. 10

**Pfeil'sche Verlagsbuchh. in Dresden.**

**Taschenbuch** f. Schüler höherer Lehranstalten auf d. Schulj. 1904/05. Mit Portr. Alfred Krupps u. 65 Abbildgn. anderer berühmter Männer des 19. Jahrh., sowie 6 Textillustr. (277 S.) gr. 16°. Geb. in Leinw. —. 80

**M. Poppelauer's Buchh. in Berlin.**

**Mitteilungen** der Gesellschaft f. jüdische Volkskunde unter Mitwirkg. hervorrag. Gelehrter hrsg. v. M. Grunwald. 13. Heft. (72 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '04. bar n.n. 5. —

**Dietrich Reimer in Berlin.**

**Verhandlungen** der deutschen Kolonial-Gesellschaft. Abteilg. Berlin-Charlottenburg. 1903/04. VIII. Bd. 2. Heft. gr. 8°. —. 60  
 2. Wolff, Ger.-Assess. Emil: Die Durchquerung der Gazellehalbinsel, Bismarckarchipel. Vortrag. (S. 31—54.) '04. —. 60.

**Fr. Wirth, Ruhfus in Dortmund.**

**Bewer, Fortbildungsch.-Leit. Rekt. J.:** Übungsheft f. die schriftlichen Arbeiten des Gewerbetreibenden. Ausg. C. (in 3 Arbeitsheften nebst Vorlagenmappen, dazu Heft 4 [Buchführungsheft] u. Heft 5 [Kalkulationsheft der Ausg. I]). gr. 4°. ('04.) bar 2. 20  
 1. (Unterstufe.) (20 S.) —. 60. — 2. (Mitteltstufe.) (24 S.) —. 80. — 3. Oberstufe.) (32 S.) —. 80.

**J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.**

**Schünemann's, W.,** praktisches Kochbuch, enth. üb. 1700 Kochvorschriften f. bürgerl., herrschaftl. u. Gasthofs-Küchen. Mit e. Einleitg. üb. Einteilg. der Küche u. Speisekammer, Aufbewahrung, der Ingredienzien, Anrichten der Speisen etc. u. e. Anh.: Vorschriften üb. das Tranchieren, Speisezetteln etc. etc. 12. verb. u. verm. Aufl. Hrsg. v. Thdr. Schünemann. (VIII, 671 S.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 4. 50

**Alwin Schmidt Verlag in Leipzig.**

**Fritzsche, Bureau-Assist. a. D. Rob.:** Kursbuch f. Sachsen, das übrige Mitteldeutschland, Böhmen u. Schlesien, sowie die hauptsächlichsten Anschlussbahnen in Nord- u. Süddeutschland. Mit 2 Eisenbahnkarten. Sommer-Ausg. 1904. (I. V. bis 30. IX.) (305 S.) gr. 16°. In Komm. bar —. 50; Leinw.-Decke zum Einhängen n.n. —. 25

**Schrinner'sche Buchh. in Pola.**

**Riviera-Zeitung**, illustrierte österreichische. Organ f. die kurörtl. u. wirtschaftl. Interessen v. Dalmatien, Istrien u. Triest. Hrsg. u. Chefred.: F. J. Weiss. Verantwortlich: Ferd. Stöpánek. 1. Jahrg. April 1904 — März 1905. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) hoch 4°. In Komm. Vierteljährlich 5. 50; einzelne Nrn. —. 50

**Franz Schulze in Berlin.**

**Schulze's Zehnpfennigbücher**. In vereinfachter deutscher Stenographie (System Stolze-Schrey). Nr. 28—31. (Je 16 S.) gr. 16°. bar je n.n. —. 10  
 ('04.)  
 28. Römer, Alwin: Der Holzhacker. Eine heitere Geschichte. — 29. Eberhardi, P.: Die Dame in Schwarz. — Betrogene Betrüger. Wahre Geschichten. — 30. Haushofer, M.: Thurnhamers letzte Heimfahrt. Ein altbayr. Charakterbild. — 31. Platen, Elisabeth: Seemoos. Ein Märchen.

**Sonntag, Lehr. P.:** Praktisches Lehrbuch der vereinfachten deutschen Stenographie (System Stolze-Schrey). 21. Aufl. 65. u. 66. Taus. (IV, 36 S.) gr. 8°. ('04.) Kart. bar 1. —  
 — Stenographisches Lesebuch der vereinfachten deutschen Stenographie (System Stolze-Schrey). 7., durchgeseh. u. verb. Aufl. (9. Taus.) (48 S.) gr. 8°. ('04.) bar —. 60

**A. Schumann's Verlag in Leipzig.**

**Eckstein's illustrierte Romanbibliothek**. IV. Jahrg. 1. Bd. gr. 8°. 1. —; geb. 1. 50  
 1. Tinayre, Marcelle: Das Haus der Sünde. Autorisierte Übersetzg. v. Adele Achard. Illustriert v. Hans Stubenrauch. 1.—10. Taus. (192 S.) '04. 1. —; geb. 1. 50.

**Seitz & Schauer in München.**

**Müller u. Siebert:** Jahrbuch der Therapie. Orig.-Referate aus der medicin. Fachpresse. 1904. 1. Vierteljahrsbd. (214 S.) 12°. 1. 50

**G. Siwinna, Sep.-Kto., in Rattowik.**

**Verkehrsbuch**, ober-schlesisches. Führer durch den Industrie-Bezirk. Sommer-Ausg. 1904. (200 u. 43 S. m. 3 Karten.) 12°. —. 40



**Stengel & Co. in Dresden.**

Publikationen aus dem königl. ethnographischen Museum zu Dresden. Hrsg. v. A. B. Meyer. XIV. Bd. 46×34,5 cm. Kart. 120. —

XIV. Meyer, A. B., u. O. Richter: Celebes I: Sammlung der Herren Dr. Paul u. Dr. Fritz Sarasin aus den J. 1893—1896. Anh.: Die Bogen-, Strich-, Punkt- u. Spirallornamentik v. Celebes. Mit 29 Taf., 17 Textabbildgn. u. 1 Karte. (XII, 140 S.) '03. 120. —

**Strassburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Strassburg.**

Lefebvre, f. die Oberklassen evangelischer Volksschulen in Elsaß-Lothringen. Neue Ausg. 10. Aufl. des bisher. Buches. (XIV, 455 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Halbdbr. n.n. 1. 10  
Schollenbruch's, H. N., biblische Geschichte f. evangelische Elementarschulen. Neue Bearbeitung v. Schulr. Sem.-Dir. a. D. Eduard Foerster. Ausg. B. Mittelstufe. 20. Aufl. (IV, 64 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n.n. —. 75

**Szelinski & Comp. in Wien.**

Prager, Dr.: Die Geschlechtskrankheiten. Syphilis u. Prostitution, deren Gefahren u. Bekämpfung. (Neue [Titel-] Ausg. v. „Syphilis u. Prostitution“.) (45 S.) gr. 8°. [1900] '04. 1. —  
Wessely, Hauptm. Vict.: Leitfaden der Vermessungsarbeiten zunächst als Studie f. alle, die in der praktischen Geodäsie u. Geometrie thätig sind, insbesondere f. Ingenieure der Grundsteuerregulierungscommissionen. Auf Grundlage der Catastral-Vermessg. v. Bosnien u. Hercegovina. (VI, 261 S. m. 50 Taf.) 8°. '04. 3. —

**Thüringische Verlagsanstalt in Eisenach.**

Gallwitz, Hans: Die Grundlagen der Kirche. (V, 223 S.) Lex.-8°. ('04.) 5. —; geb. in Halbdbr. 6. 50  
Wilser, Dr. Ludw.: Die Germanen. Beiträge zur Völkerkunde. (V, 448 S.) gr. 8°. ('04.) 6. —; geb. in Leinw. 7. —

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

Olden, Hans: Hermann u. Balther Soltau. Roman. (432 S.) 8°. ('04.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —  
Rom. (Moderner Cicerone.) I. 12°. Geb. in Leinw. 6. —  
I. Antike Kunst. Holtzinger, Prof. Dr. Heinr.: Die Ruinen Roms. — Aneklage, Dr. Walth.: Die Antiken-Sammlungen. Mit 253 Abbildgn. u. 3 in den Text gedr. Plänen. (XVI, 479 S.) ('04.) 6. —  
Roßner, Karl: Dietrich Hellwags Sieg. Roman. (220 S.) 8°. ('04.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

**Verlag der „Deutschen Instrumentenbau-Zeitung“ in Berlin.**

Grossmann, San.-R. Dr. Max: Verbessert das Alter u. vieles Spielen wirklich den Ton u. die Ansprache der Geige? Eine ketzer. Studie. (82 S.) gr. 8°. '04. 1. 80

**Verlag des ev. Diakonievereins in Berlin-Zehlendorf.**

Zimmer, Prof.: Das erste Jahrzehnt des ev. Diakonievereins. Eine Denkschrift zum 11. IV. 1904. (86 S.) 8°. '04. —. 50

**Verlag Neuer Literatur in Wien.**

Liebau, Irene: Still u. bewegt. Ausgewählte Gedichte. (39 S. m. Bildnis.) gr. 8°. ('04.) 1. 50  
Klein, Carl Alfons: Die Allmacht Gottes. (III, 115 S.) 8°. '02. 1. 50  
Paungarten, Reichsfrhr. Ferd. v.: Sterne u. Irrlichter. Ausgewählte Gedichte. Titelbild (Bildnis) v. Ernst Kutzer. (47 S.) gr. 8°. ('04.) 2. —  
Noeder, Erich Frhr. v.: Blutende Blumen. Verse. (56 S. m. Bildnis.) gr. 8°. ('04.) 2. —

**Verlag der Zeitschrift „Der Privatbeamte“ in Rempten.**

Schräer, Red. J. F.: Die Pensions- u. Hinterbliebenen-Versicherung der Privatangestellten im Deutschen Reich. Ein Vortrag. (24 S.) schmal gr. 8°. '04. —. 50

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Sieberg, 1. Assist. Aug.: Handbuch der Erdbebenkunde. Mit 113 Abbildgn. u. Karten im Text. (XVIII, 362 S.) gr. 8°. '04. 7. 50

**J. C. W. Vogel in Leipzig.**

Jahresbericht, 34., des königl. Landes-Medizinal-Kollegiums üb. das Medizinalwesen im Königr. Sachsen auf d. J. 1902. (323 S.) gr. 8°. '03. 4. —

**G. J. G. Goldmann in Rostock.**

Dietrich, Marine-Oberingen. a. D. Max: Die Dampfturbine v. Zoelly. Mit 9 techn. Abbildgn. (15 S.) gr. 8°. '04. —. 80

**G. J. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.**

Willkomm, Prof. Dr. Mor.: Waldbüchlein. Ein Bademeccum f. Waldspaziergänger. 4., verm. Aufl. v. Geh. Oberforstr. Forstakad.-Dir. Dr. Max Neumeister. (XXXI, 223 S. m. 54 Abbildgn.) 12°. '04. Geb. in Leinw. 3. —

**Victor v. Zabern in Mainz.**

Börckel, Biblioth. Hofr. Alf.: Goethe u. Schiller in ihren Beziehungen zu Mainz. (48 S.) gr. 8°. '04. n.n. 1. —

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Friedrich Ulber in Ravensburg.**

Magazin f. volkstümliche Apologetik. Hrsg.: Ernst H. Mey. Red.: Dr. Karl Kaufmann. 3. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) 8°. bar 3. 20

**Wilhelm Baensch in Dresden.**

Archiv, neues, f. sächsische Geschichte u. Altertumskunde. Hrsg. v. Oberreg.-R. Dr. Hub. Ermisch. 25. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 208 S. m. 4 Taf.) gr. 8°. '04. bar je 1. 50

**Ferd. Beyer's Buchh. in Königsberg.**

Monatsschrift, altpreussische, neue Folge. Der neuen preuss. Provinzial-Blätter 5. Folge. Hrsg. v. Rud. Reicke. Der Monatschrift 41. Bd. Der Provinzialblätter 107. Bd. Jahrg. 1904. 8 Hefte. (1. u. 2. Heft. 144 S.) gr. 8°. bar 10. —

**Bibliographisches Institut in Leipzig.**

Dedert, Emil: Nordamerika. 2. Aufl. 10. Heft. (S. 385—416 m. Abbildgn., 2 [farb.] Taf. u. 1 Karte.) Lex.-8°. 1. —  
Meyer's großes Konversations-Lexikon. 6. Aufl. 89. u. 90. Vfg. 6. Bd. S. 449—560 m. Abbildgn. u. 6 [2 farb.] Taf. u. 2 Karten. Lex.-8°. Je —. 50  
Steinhausen, Gebr.: Geschichte der deutschen Kultur. 3. Vfg. (S. 97—144 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Lex.-8°. 1. —  
Voat, Frdr., u. Max Koch: Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 2. Aufl. 15. Heft. (2. Bd. S. 417—496 m. Abbildgn., 2 [1 farb.] Taf. u. 2 Ffms.) Lex.-8°. 1. —

**Bonneh & Sachfeld in Potsdam.**

Bureaubeamte, der städtische. Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 79. u. 80. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Einjährig-Freiwillige, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. B. 144.—147. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Eisenbahnbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 164—166. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Führerexamen, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 182.—184. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Garnison-Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 109. u. 110. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Gerichtsschreiber, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 163.—166. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Gerichtsvollzieher, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 71. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25  
Handelschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 176.—178. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Intendanturbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 164.—166. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Kaufmann, der gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 126.—128. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Lehrerinnen-Seminar, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 178.—180. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25  
Mann, der wissenschaftlich gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 186.—188. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

**Bonneh & Sachfeld in Potsdam ferner:**

- Militärämter, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 84. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
- Mittelschullehrer, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. Deutsch. 24. Vfg. — Englisch. 18. Vfg. — Französisch. 23. Vfg. — Kathol. Religion. 19. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Polizei-Bureau-Beamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 118.—121. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Postassistent u. Postadjunkt, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 116.—118. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Präparand, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 126. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
- Progymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 161. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
- Proviantamts-Assistent, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 87. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Realprogymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 161. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
- Realschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. C. Hzig. 158—160. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Reichsbankbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 164.—166. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Töchterchule, die höhere. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** Red. v. Hzig. 158.—160. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 156.—159. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Zahlmeister, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 148.—150. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
- Zoll- u. Steuerbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe.** 156.—159. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

**Buchhandlung des Erziehungsvereins in Neufkirchen.**

- Calvin's, Johs.,** Auslegung der hl. Schrift in deutscher Übersetzung. Hrsg. v. R. Müller. XII. u. XIII. Bd. (XV, 664 u. 593 S.) gr. 8°. Substr.-Pr. je 7. 15; geb. je 9. 65

**Deutsche technische Rundschau in Berlin.**

- Rundschau, deutsche technische.** 9. Jahrg. 1904. Nr. 4. (24 S. m. Abbildgn.) hoch 4°. Vierteljährlich 1. 50

**J. G. W. Diez Nachf. in Stuttgart.**

- Documente des Socialismus.** Hrsg. v. Ed. Bernstein. 4. Bd. 4. Heft. (48 S.) gr. 8°. Vierteljährlich 2. 25

**Expedition der Europäischen Modenzeitung in Dresden.**

- Schneider, der praktische.** Red.: Rud. Liesler. 9. Jahrg. 1904/1905. Nr. 4. (16 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. —

**Carl Gerold's Sohn in Wien.**

- Archiv f. österreichische Geschichte.** Hrsg. v. der zur Pflege vaterländ. Geschichte aufgestellten Kommission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 93. Bd. 1. Hälfte. (III, 180 S. m. 5 Taf. u. 1 Kartenskizze.) gr. 8°. In Komm. '04. 5. 50

**Bruno Gehling G. m. b. H. in Berlin.**

- Baumeister, der. Technische Leitg.: Herm. Jansen u. William Müller. Schriftleitg.: F. v. Biedermann.** 2. Jahrg. 1903/1904. 7. Heft. (24 S. m. Abbildgn. u. 10 Taf.) 40,5×30 cm. bar 2. —

**Ferdinand Sirt in Breslau.**

- Monatsblätter f. die Schulaufsicht.** Hrsg. v. F. Rzesnizel. 4. Jahrg. 1903/1904. Nr. 10. (16 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich 1. —; einzelne Nrn n.n. —. 35

**Julius Hoffmann in Stuttgart.**

- Hoffmann jun., Jul.: Der moderne Stil.** 6. Bd. 7. Heft. (8 Taf.) Fol. bar 1. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

**Alfred Hölder in Wien.**

- Monatschrift, statistische.** Hrsg. v. der k. k. statist. Zentral-Kommission. Neue Folge. 9. Jahrg. (Der ganzen Reihe 30. Jahrg.) 1904. 12 Hefte. 1. u. 2. Heft. (136 u. Beilage 173 S. m. 2 Taf.) Lex.-8°. 14. —
- Tschermak's mineralogische u. petrographische Mitteilungen,** hrsg. v. F. Becke. (Neue Folge.) 23. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 112 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '04. 16. —

**Gebrüder Jänecke in Hannover.**

- Georg's, Karl, Schlagwort-Katalog.** Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten in sachl. Anordng. IV. Bd. 1898—1902. 43. Lfg. (S. 1357—1388.) gr. 8°. bar n.n. 1. 30

**Max Kielmann in Stuttgart.**

- Seytler, W.: Unser Stuttgart.** 6. Vfg. (S. 193—224 m. Abbildgn.) hoch 4°. bar —. 50

**Ferd. v. Kleinmayr's Buchh. in Klagenfurt.**

- Carinthia II.** Mitteilungen des naturhistor. Landesmuseums f. Kärnten, red. v. Dr. Karl Frauscher. 94. Jahrg. 1904. 6 Nrn. (Nr. 1. 60 S.) gr. 8°. bar 3. 60

**Albert Langen in München.**

- Brandes, Geo.: Gefammelte Schriften.** Deutsche Orig.-Ausg. 6. Bd. gr. 8°. 7. —
6. Englische Persönlichkeiten. 2. Tl. William Shakespeare. 1. Tl. 3. durchgeseh. Aufl. (311 S.)

**G. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.**

- Beiträge zur klinischen Chirurgie.** Red. von P. v. Bruns. 42. Bd. 1. Heft. (III, 258 S. m. 21 Abbildgn. u. 11 Taf.) gr. 8°. Subskr.-Pr. bar 12. 80; Einzelpr. 16. —

**R. Lehner's Hof- u. Univ.-Buchh. (Wilh. Müller) in Wien.**

- Mitteilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien.** Red.: Prof. Dr. Aug. Böhm Edler v. Böhmersheim. 47. Bd. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. LXVI, 72 S.) gr. 8°. n.n. 6. —

**Paul List in Leipzig.**

- Eichstruth, Nataly v.: Illustrierte Romane u. Novellen.** IV. Serie. 15. Vfg. (3. Bd. S. 129—176.) 8°. bar —. 40

**Otto Maier in Ravensburg.**

- Feller, Jos.: Der moderne Kunstschlosser.** 10. Lfg. (8 Taf.) hoch 4°. 1. —

**Moritz Schauenburg in Lahr.**

- Petersen, Jul.: Die Civilprozessordnung f. das Deutsche Reich in der Fassung des Gesetzes vom 17. V. 1898 nebst den Einföhrungsgesetzen.** 5. Aufl. Bearb. v. Ernst Remelö u. Ernst Anger. 6. Lfg. (1. Bd. XIX u. S. 801—896.) gr. 8°. bar 2. 10

**Franz Schütze in Berlin.**

- Hauff, Wilh.: Lichtenstein.** In vereinfachter deutscher Stenographie, Einigungs-System Stolze-Schrey. 8.—10. (Schluss-) Heft. (S. 337—480.) gr. 8°. ('04.) bar je —. 50

**G. A. Seemann in Leipzig.**

- Malerei, die, der alten Meister.** 4. Bd. 4. Lfg. (19. der ganzen Sammlg.) (8 farb. Bl. m. je 1 Bl. Text.) gr. 4°. 3. —

**Theosophische Central-Buchhandlung in Leipzig.**

- Wegweiser, theosophischer.** Hrsg. v. Arth. Weber. 6. Jahrg. 1903/1904. Nr. 7. (32 S.) gr. 8°. Halbjährlich 2. 50

**Thüringische Verlagsanstalt in Eisenach.**

- Neuland des Wissens.** Monatsblätter f. Natur u. Geistesleben. Begründet 1903 v. Hans R. E. Buhmann. Schriftleitung: W. v. Schnehen. 2. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°. Vierteljährlich 1. —

- Thüringische Verlagsanstalt in Eisenach** ferner:  
**Revue**, politisch-anthropologische. Monatsschrift f. das soziale u. geist. Leben der Völker. Begründet v. Ludw. Woltmann u. Hans K. E. Buhmann. Red.: Dr. Ludw. Woltmann. 3. Jahrg. April 1904 — März 1905. 12 Nrn. (Nr. 1. 80 S.) gr. 8°. —  
 Vierteljährlich 3. —; f. das Ausland 3. 25
- Karl J. Trübner in Straßburg.**  
**Zeitschrift** f. Assyriologie u. verwandte Gebiete. In Verbindg. m. J. Oppert, Eb. Schrader u. A. hrsg. v. Carl Bezold. 18. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 118 S.) gr. 8°. '04.  
 bar n.n. 18. —; einzelne Hefte n.n. 5. —
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
**Archiv** f. Anthropologie. Organ der deutschen Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte, begründet v. A. Ecker u. L. Lindenschmidt. Hrsg. v. Gen.-Sekr. Johs. Ranke u. Geo. Thilenius. Neue Folge. 2. Bd. (der ganzen Reihe 30. Bd.) (1. Heft. 72 u. 24 S. m. Abbildgn. u. 7 Taf.) gr. 4°. '04. 24. —  
**Vierteljahrsschrift**, deutsche, f. öffentliche Gesundheitspflege. Red. v. M. Pistor. 36. Bd. 2. Heft. (S. 237—404.) gr. 8°. 5. —
- G. J. C. Boldmann in Rostock.**  
**Leps, Walt.:** Die Wasserrohrkessel der Kriegs- u. Handelsmarine, ihre Bauart, Wirkungsweise, Behandlung u. Bedienung. 4. Lfg. (S. 177—224 m. Abbildgn.) gr. 8°. 1. 50
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.**  
**Urkunden**, aegyptische, aus den königl. Museen zu Berlin. Griechische Urkunden. 4. Bd. 1. Heft. (Bl. 1—32.) Imp. 4°. 2. 40
- 
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**  
 welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
 U=Umschlag.
- H. Nisner & Co. in Berlin.** 3780  
 Lexis, Das Unterrichtswesen im Deutschen Reich. 4 Bde. in 6 Teilen nebst einem Sachregister über das gesamte Werk und einem Anhang. 40 M.; in 6 Leinenbände 46 M. 60 ⚡.
- Aug. Bertout in Paris.** 3784  
 Vogt, La Grande Duperie du siècle: Les Fr. en Suisse et en France. 4 fr.
- F. C. Bilz in Leipzig.** 3778  
 Bilz, Der Zukunftsstaat. 1 M. 50 ⚡.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 3777  
 v. Schlicht, Der Gardeftern. 3 M. 50 ⚡; geb. 4 M. 50 ⚡.
- Gustav Fischer in Jena.** 3781  
 Heumann, Handlexikon zu den Quellen des Römischen Rechts. 8. Aufl. Neudruck.
- Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H. in Halle a/S.** 3779  
 Bouffet, Das Wesen der Religion dargestellt an ihrer Geschichte. 8. Lfgn. Je 50 ⚡.
- J. Guttentag in Berlin.** 3782  
 Handbibliothek für Genossenschaftswesen. 1. Bd. 7 M.; geb. 8 M.
- J. F. Lehmann's Verlag in München.** 3775  
 Sobotta, Atlas der deskriptiven Anatomie der Menschen. II. u. III. Bd.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** U 2 u. 3784  
 v. Knebel Doeberitz, Besteht für Deutschland eine amerikanische Gefahr? Ca. 2 M. 50 ⚡.  
 Körting, Alphabetische Anordnung der bei der Untersuchung von Militärpflichtigen und Rekruten in Betracht kommenden Fehler nach Anlage 1 der Heerordnung. 7. Aufl. 35 ⚡.  
 Scharr, Der Festungskrieg und die Pioniertruppe. 1 M. 20 ⚡.
- Albert Müller's Verlag in Zürich.** 3784  
 Becker, Wasserstrassen zu und in der Schweiz. 80 ⚡.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 3784  
 Kern, Korbweidenbau und Bandstockbetriebe. 4 M. 50 ⚡; geb. 5 M. 50 ⚡.
- Schlesische Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau.** 3781 u. 3770  
 Adlersfeld-Balleström, Violet. 2. Aufl. 2 M.; geb. 3 M.  
 Polko, Umsonst. 3. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.  
 Temme, Gleich und ungleich. 2. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.
- Anton Schroll & Co. in Wien.** 3779  
 Die Fläche. In Mappe 25 M.
- L. Schwann in Düsseldorf.** 3781  
 Humann, Die Kunstwerke der Münsterkirche zu Essen. 75 M.
- H. Zwiemeyer in Leipzig.** 3782  
 Was für einen Ausgang nimmt der Japanisch-Russische Krieg? 1 M.
- Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt. Abt. I: Buchhandlung der Berliner Stadtmission in Berlin.** U 2  
 Jooste, Aus der zweiten Heimat. 1 M.; geb. 2 M.
- Verlag der „Frauen-Rundschau“ Schweizer & Co. G. m. b. H. in Berlin.** 3783  
 Rittland, Die erste Liebe meiner Frau. 75 ⚡; geb. 1 M. 50 ⚡.  
 Meusch, Auf Vorposten. 2 M.; geb. 3 M.  
 Mann, Alte Mädchen. 1 M.; geb. 2 M.

## Nichtamtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brodhäus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

#### Englische Literatur.

##### W. Blackwood & Sons in London.

- Mackinlay, J. M., Influence of the Pre-Reformation church on Scottish place-names. 8°. 12 sh. 6 d. no.  
 Napier, J., Life of Robert Napier of West Shandon. 8°. 12 sh. 6 d. no.

##### Chapman & Hall in London.

- Harper, C. G., Newmarket, Bury, Thetford, and Cramer road: Sport and history of an East Anglian turnpike. 8°. 16 sh.  
 Vandam, A. D., Men and manners of the third Republic. 8°. 12 sh. no.

##### Clay & Sons in London.

- Rutherford, E., Radio-Activity. 8°. 10 sh. 6 d. no.  
 Woodward, W. H., Desiderius Erasmus concerning the aim and method of education. 8°. 4 sh. no.

##### Constable & Co. in London.

- Ricketts, C. S., the Prado and its masterpieces. Fol. 5 £ 5 sh. no.  
 Thomson, J. J., Electricity and matter. 8°. 5 sh. no.

##### Duckworth & Co. in London.

- Townshend, D., the life and letters of the great Earl of Cork. 8°. 5 sh. no.

##### W. Heinemann in London.

- Sheringham, H., and N. Meakin, the court of Sacharissa. 8°. 6 sh.

##### P. S. King in London.

- Smith, C. W., Free trade and protection under the international bear operator. 8°. 2 sh. 6 d.

##### J. Lane in London.

- Carlyle, T., new letters. Edited and annotated by Alx. Carlyle. 2 vols. 8°. 1 £ 5 sh. no.  
 Harris, J. H., the Fishers. 8°. 6 sh.

##### C. Lockwood & Son in London.

- Bowker, W. R., Dynamo, motor and switchboard circuits for electrical engineers. 8°. 6 sh. no.



**S. Low & Co. in London.**

The English catalogue of books for 1903. 8°. 6 sh. no.

**Macmillan & Co. in London.**

The Statesman's year-book for the year 1904. Edited by J. Scott Keltie and J. P. A. Renwick. 8°. 10 sh. 6 d. no.  
Warner, W. Lee, the life of the Marquis of Dalhousie. 2 vols. 8°. 1 £ 5 sh. no.

**Nash in London.**

Jepson, E., Admirable Tinker, child of the world. 8°. 6 sh.  
Countess of Munster, my memories and miscellanies. 8°. 12 sh. 6 d.

**Rees in London.**

Holden, G. F., Lectures on the revelation of St. John the Divine. 8°. 6 sh. no.

**Sands & Co. in London.**

Bryden, H. A., a history of South Africa from the first settlement by the Dutch, 1652 to the year 1903. 8°. 6 sh.

**Simpkin, Marshall & Co. in London.**

Pearn, S. and F., Workshop costs for engineers and manufacturers. Fol. 21 sh. no.

**Smith, Elder & Co. in London.**

Harmon, E. G., Studies from Attic drama. 8°. 5 sh.

**S. Sonnenschein & Co. in London.**

Hinton, C. H., the fourth dimension. 8°. 4 sh. 6 d.

**B. F. Stevens in London.**

Fletcher, H., the AB—Z of our own nutrition. 8°. 4 sh. no.  
Fletcher, H., the new menticulture, or the ABC of true living. 8°. 4 sh. no.  
Fletcher, H., that lost waif or social quarantine. 8°. 4 sh. no.

**Thacker & Co. in London.**

Macknight, F. M., Food for the Tropics. 8°. 3 sh. 6 d.

**Französische Literatur.**

**F. Alcan in Paris.**

Basch, V., l'individualisme anarchiste. Max Stirner. 8°. 6 fr.  
Mosso, A., les exercices physiques et le développement intellectuel. 8°. 6 fr.

**A. Castaigne in Brüssel.**

Beckers, L., l'enseignement supérieur en Belgique. 8°. 10 fr.

**E. Fasquelle in Paris.**

Revel, J., les Hôtes de l'Estuaire. 18°. 3 fr. 50 c.  
Santos-Dumont, dans l'air. 18°. 5 fr.

**E. Flammarion in Paris.**

Baudin, P., la Poussée. 18°. 3 fr. 50 c.  
Daudet, L., la France en alarme. 18°. 3 fr. 50 c.

**A. Fontemoing in Paris.**

Chuquet, A., Dugommier (1738—1794). 8°. 7 fr. 50 c.  
Foley, Ch., Fleur d'ombre. 16°. 3 fr. 50 c.

**H. Gautier in Paris.**

Beaumont, loin du Sillon. 18°. 3 fr.  
Maryan, M., Chimères. 18°. 3 fr.

**J. Godenne in Namur.**

E. M., l'athéisme réfuté par les grands penseurs et les hommes de science. 12°. 3 fr. 50 c.

**Librairie d'Art in Paris.**

Catalogue illustré du Salon de 1904. 18°. 3 fr. 50 c.

**Masson & Co. in Paris.**

Labey, G., Chirurgie du membre inférieur. 8°. 4 fr. 50 c.

**Mercure de France in Paris.**

Péladan, Pérégrine et Pérégrin. 18°. 3 fr. 50 c.

**P. Ollendorff in Paris.**

Montégut, M., L'Usurier. 18°. 3 fr. 50 c.

**Perrin & Cie. in Paris.**

Deschamps, Fr., Marie-Claire. 16°. 3 fr. 50 c.

**Plon-Nourrit & Cie. in Paris.**

De Hübner, neuf ans de souvenirs d'un ambassadeur d'Autriche à Paris sous le second empire. Tome I. 1851—1856. 8°. 7 fr. 50 c.

**J. Rothschild in Paris.**

Breton-Bonnard, L., Peuplier. 8°. 6 fr.

**Schleicher Frères & Cie. in Paris.**

Anglas, J., Animaux domestiques Cheval, vache, mouton, porc, chien, coq et oie. extérieur et anatomie. 4°. 20 fr.

**Société française d'imprimerie et de librairie in Paris.**

Chaudey, A., Jeanne. 18°. 3 fr. 50 c.  
Faguet, E., En lisant Nietzsche. 18°. 3 fr. 50 c.

**Spineux & Cie. in Brüssel.**

Annales du musée du Congo. Série V. 4°. 20 fr.  
Canonge, F., Histoire et art militaires. 2 vols. 4°. 40 fr.

**G. Steinheil in Paris.**

Herrenschmidt, Carcinomes pavimenteux du corps thyroïde. 8°. 4 fr. 50 c.  
Lebreton, Etudes des glandes bulbo-urétrales et de leurs maladies. 8°. 4 fr.  
Moreau de Tours, le Maté. 8°. 2 fr. 50 c.  
Sulzer, Acuité visuelle dans ses rapports avec l'incapacité de travail. 8°. 3 fr.  
Voisin, Roger, Méninges au cours des infections aiguës de l'appareil respiratoire. 8°. 4 fr. 50 c.

**L. Vanier in Paris.**

Grardel, Ed., le ventre. 18°. 3 fr. 50 c.

**P. Weissenbruch in Brüssel.**

XIII<sup>e</sup> congrès international d'hygiène et de démographie, tenu à Bruxelles, 1903. Rapports et compte rendu. 8°. 50 fr.

**Vereinigung  
der Berliner Mitglieder des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler.**

Auszug aus dem Protokoll  
der  
ordentlichen Vereinsversammlung  
am

Montag den 25. April 1904, abends 7<sup>1/2</sup> Uhr.

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Mitglieder.

**Tagesordnung.**

**Punkt 1.** Bericht des Vorstandes über das verflossene Vereinsjahr.

Der Jahresbericht (siehe nachstehend), vom Vorsitzenden erstattet, wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 2.** Rechnungslegung und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Die Rechnungslegung des Schatzmeisters und der Antrag der Revisoren auf Entlastungserteilung für den Vorstand wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 3.** Neuwahl des Vorstandes der Vereinigung.

Durch Zettelwahl werden  
Karl Siegismund als Vorsitzender,  
Georg Kreyenberg als Schriftführer,  
R. V. Prager als Schatzmeister  
einstimmig wiedergewählt.

**Punkt 4.** Mitteilung über die am 11.—13. April 1904 im Reichsamt des Innern zu Berlin stattgehabte Besprechung über die Interessen, die von der Tätigkeit des Börsenvereins berührt werden.

Der Bericht wird entgegengenommen und gibt Veranlassung zu einer längeren Debatte.

**Punkt 5.** Besprechung und Beschlussfassung über die auf der Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins stehenden Neuwahlen und Anträge:

a) Neuwahlen für den Börsenvereins-Vorstand.

Die vom Wahlausschuß gemachten Vorschläge werden einstimmig angenommen.

b) Antrag des Vorstandes:

Die Hauptversammlung wolle beschließen: Der Vorstand des Börsenvereins wird beauftragt, unter Mitwirkung des Außerordentlichen Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht alle ihm zweckdienlich erscheinenden Schritte zu tun, um auf den Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention hinzuwirken.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c) Antrag des Herrn Dr. Gustav Fischer in Jena und Genossen:

Die Hauptversammlung wolle beschließen, zur Abänderung der Paragraphen 29, Ziffer 4 und 30, Absatz 2 der Satzungen des Börsenvereins einen außerordentlichen Ausschuß einzusetzen, dessen Mitglieder vom Vorstande in Gemeinschaft mit dem Wahlausschuß zu berufen sind.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d) Antrag des Herrn Robert von Boetticher in Danzig und Genossen:

Abänderung verschiedener Paragraphen der buchhändlerischen Verkehrsordnung.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

**Punkt 6.** Besprechung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 26. ordentlichen Abgeordneten-Versammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine und Wahl der Abgeordneten.

Zu Punkt 4. Antrag des Kreisvereins Rheinisch-Westfälischer Buchhändler und des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes:

Die Abgeordneten-Versammlung wolle in Beratung darüber eintreten, zu welchem Zeitpunkt die Aufhebung aller Ausnahme-Rabatte, als im Interesse des Gesamt-Buchhandels notwendig, den noch in Frage kommenden Kreis- und Ortsvereinen empfohlen werden kann.

Es wird einstimmig beschlossen, den Antrag bis nach den Verhandlungen der bei der Besprechung im Reichsamt des Innern eingesetzten Kommission zu vertagen.

**Punkt 7.** Besprechung des Vorschlages eines Kreisvereins: Aufhebung sämtlicher Ausnahmebestimmungen bei Lieferung an Behörden, Bibliotheken usw.

Wird von der Tagesordnung aus den bei Punkt 6 besprochenen gleichen Gründen abgesetzt.

Berlin, den 25. April 1904.

#### Der Vorstand

der Vereinigung der Berliner Mitglieder  
des Börsenvereins.

Karl Siegismund. G. Kreyenberg. R. L. Prager.  
E. Schliebs. Dr. Georg Paetel.

#### Jahresbericht über das

Vereinsjahr März 1903 bis dahin 1904  
erstattet in der ordentlichen Vereinsversammlung am  
25. April 1904 vom zeitigen Vorsitzenden

Karl Siegismund.

Meine Herren!

Das abgelaufene Geschäftsjahr, das 16. des Bestehens  
unserer Vereinigung, war für den Berliner Buchhandel

ein Zeitraum ruhiger Entwicklung. War auch der Verkehr des Vorstands mit den einzelnen Mitgliedern wiederum ein verhältnismäßig geringer, so wollen unsre Mitglieder aus diesem Umstand noch nicht folgern, daß der Vorstand mit der Einberufung der Hauptversammlung seine Arbeit erledigt hat. Seine Tätigkeit ist vielmehr eine ausgedehnte und leider oft auch eine recht dornenvolle, ständig wachsende und sich von Jahr zu Jahr ausbreitende.

Da der Vorstand bisher alljährlich nur einmal in der Lage war, über seine umfangreiche Wirksamkeit zu berichten, so glaubte er durch die Herausgabe von zwanglos erscheinenden »Vertraulichen Mitteilungen« seine Mitglieder von wichtigen Vorkommnissen, Auskünften und Bescheiden, die ein allgemeines Interesse beanspruchen können, unterrichten und dabei gleichzeitig den Sinn für eine gemeinsame Arbeit zum Wohle der Gesamtheit fördern zu sollen. Die »Vertraulichen Mitteilungen« sollen zugleich den Vorstand entlasten, Zweifelsfragen, wie solche z. B. durch die Einführung der neuen Verkaufsbestimmungen hervorgerufen worden sind, zur Beantwortung bringen und ihm ermöglichen, sich bei spätern Anfragen auf bereits ergangene Aufklärungen zu berufen. Die erste Nummer der »Vertraulichen Mitteilungen«, die zunächst einen Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 15. Februar d. J. enthält, ist Anfang März an unsre Mitglieder und auch gleichzeitig an die Vorstände der Kreis- und Ortsvereine zur Versendung gelangt.

Im vergangenen Jahre trat der Vorstand zu einer Anzahl von Sitzungen zusammen, und weisen die Protokolle über diese immer eine große Reihe einzelner Vorfälle auf. Abgesehen von der nicht geringen Anzahl mündlich geführter Verhandlungen gibt die Zahl der schriftlichen Ein- und Ausgänge Zeugnis von dem Umfang der erledigten Geschäfte: innerhalb des letzten Vereinsjahrs hatten wir 483 schriftliche Eingänge und 334 schriftliche Ausgänge, zusammen 817 Schriftstücke zu verzeichnen.

Vor innern Erschütterungen und Kämpfen in seinen eignen Kreisen ist der Berliner Buchhandel im vergangenen Jahre wiederum bewahrt geblieben. Aber ein gegen den Börsenverein und den Gesamtbuchhandel geführter Angriff von vorher kaum dagewesener Heftigkeit scheuchte auch unsre engern Kollegen aus ihrer Ruhe und zwang sie zur Abwehr. Die von Professor Bücher im Auftrage des Akademischen Schutzvereins verfaßte Denkschrift enthält wohl manches Beherzigenswerte, aber es sind in ihr so viele irriige Behauptungen aufgestellt, so viele falsche Schlüsse gezogen, so viele nicht berechnete Vorwürfe dem Verlags- und Sortimentsbuchhandel gemacht und so schwere unbegründete Anklagen gegen beide erhoben, daß eine Stellungnahme unsrer Berufsgenossen zur zwingenden Notwendigkeit wurde. In vornehmer Ruhe hat die Deutsche Verlegerkammer durch die meisterhafte Feder des Kollegen Dr. Trübner in Straßburg unter Mitwirkung von Dr. Gustav Fischer-Jena die temperamentvoll geschriebenen Anklagen des Professor Bücher abgewehrt, und in Berlin hat unser Kollege R. L. Prager in einer Reihe von Aufsätzen im Börsenblatt, die noch im Sonderabdruck erschienen sind, sachlich und erschöpfend, gewandt und schlagend die Antwort auf die Denkschrift gegeben.

Wir sind uns völlig klar darüber, daß die von Professor Bücher in seiner Arbeit gekennzeichneten Ziele und die neuerdings in dem Rundschreiben des Akademischen Schutzvereins empfohlenen Maßnahmen zu einem praktischen Erfolg nicht führen werden, weil der Schutzverein niemals die Intelligenz, die Sachkenntnis, die Opferwilligkeit und

das Kapital des Verlags, sowie den Fleiß, die Tüchtigkeit und die Schaffensfreudigkeit des deutschen Sortiments in sich vereinen kann.

Der Schutzverein wird kaum nennenswertere Erfolge zeitigen, als die früher begründeten Gelehrtenbuchhandlungen; eins aber wird er sicherlich, wenn auch unbeabsichtigt, gefördert haben: das Bewußtsein der Zusammengehörigkeit des gesamten Buchhandels.

Aus diesem Gefühl heraus hat der Berliner Verleger-Verein seine Satzungen mit denen des Börsenvereins in Einklang gebracht und seinen Anschluß an diesen vollzogen, ebenso hat das Erscheinen der Bacherschen Zeitschrift und die Gründung des Akademischen Schutzvereins die Veranlassung gegeben, den von Berliner Kollegen aus angeregten und energisch betriebenen Zusammenschluß des Berliner, Leipziger und Stuttgarter Verleger-Vereins mit dem Deutschen Verleger-Verein zu beschleunigen.

Im Mitgliederbestand haben sich seit dem letzten Bericht nachstehende Änderungen vollzogen.

Gestorben sind die Herren:

G. Touchy,  
Hugo Bernstein,  
Wilhelm Gronau,  
Gustav Geiseler.

In diesen Verstorbenen betrauern wir Berufsgenossen, die sich innerhalb wie außerhalb unsers engern Kreises Ansehen und Verehrung erworben haben, und die immer bereit gewesen sind, sich in den Dienst der Gesamtheit zu stellen. Auch an dieser Stelle sei ihnen nochmals Dank über das Grab hinaus nachgesandt, ihr Andenken ehren wir in üblicher Weise.

Ausgeschieden aus unsrer Vereinigung sind wegen Aufgabe des Geschäfts oder wegen Fortzugs von Berlin die Herren:

Dr. M. Bejach,  
Ed. Jüngst,  
C. Ph. Kehrbach,  
Richard Leo,  
Martin Stoll,  
G. Vetter;

ferner aus andern Gründen die Herren:

H. Eichblatt,  
S. L. Golda,  
Heinrich Grund,  
Hans Hildebrandt,  
B. Schober.

In die Vereinigung wurden aufgenommen und zwar in der nachstehenden Reihenfolge die Herren:

Kurt Meidinger i. Fa. Herm. J. Meidinger,  
Hans Priebe i. Fa. Verlag Hans Priebe & Co.,  
Max Harrwitz,  
Victor Fischer i. Fa. Julius Klönne Nachf.,  
Hans Goldschmidt i. Fa. Albert Goldschmidt,  
Hans Stöcker i. Fa. J. Harrwitz Nachf.,  
Alfred Unger,  
Robert Tschmer,  
Siegfried Landau i. Fa. Leonhard Simion Nf.,  
Dr. Julius Futtke i. Fa. Berlinische Verlagsanstalt,  
Gustav Geiseler i. Fa. Vaterländ. Verlags- und Kunst-  
anstalt,  
Wilhelm Lange i. Fa. Ferd. Dümmler's Verlag,  
Paul Quack,  
Otto Baumgärtel,  
Wilhelm Pilz,  
Karl Cludius i. Fa. Cludius & Gaus,  
Felix Bagel i. Fa. Eduard Tremendt,

Ernst Hahn,  
Robert Schneeweiß,  
Eduard Eisselt,  
Otto Haas i. Fa. Leo Viepmannsohn. Antiquariat.  
Curt Gerber i. Fa. A. W. Hahn's Erben,  
Dr. Otto Eysler i. Fa. Verlag der Lustigen Blätter,  
Paul Becker i. Fa. P. Becker & Co.,  
Willy Kraus i. Fa. Willy Kraus Verlag,  
August Brenzinger i. Fa. Friedrich Gottheiner's Verlag,  
Dr. Leo Leipziger i. Fa. Der Roland von Berlin,  
Hermann Schild,  
Adolf Schustermann.

Soweit diese neuen Mitglieder heute hier anwesend sind, heißen wir sie auch an dieser Stelle herzlich willkommen, indem wir dem Wunsch Ausdruck geben, sie möchten jederzeit bereit sein, die Interessen des Berliner Buchhandels im allgemeinen und die der Berliner Vereinigung sowie des Börsenvereins im besondern mit fördern zu helfen.

Am Anfang des Geschäftsjahrs hatte unsre Vereinigung 304 Mitglieder, im Laufe des Jahres gingen ab 15 Mitglieder, hinzu traten 29 Mitglieder, so daß heute unsrer Vereinigung 318 Mitglieder angehören.

Auch im Vorjahre kam der Vorstand dreimal in die Lage, Gesuche um Aufnahme ablehnen zu müssen, weil die Aufnahmesuchenden die Erfordernisse des § 2 Absatz 2 unsrer Satzungen nicht erfüllen konnten. In einem Fall mußte das Gesuch des Direktors eines Berliner Vereins abgewiesen werden, weil der Verein ins Vereinsregister eingetragen ist, während die Aufnahmebestimmungen ausdrücklich die handelsgerichtliche Eintragung des Aufnahmebegehrenden fordern.

Das den Abgewiesenen auf Grund der Satzungen zustehende Recht, die Entscheidung über ihre Aufnahme in die Vereinigung durch die Vereinsversammlung herbeizuführen, ist von den Betroffenen nicht in Anspruch genommen worden.

Der Börsenvereins-Vorstand hat das Gesuch eines in Konkurs geratenen Mitglieds der Vereinigung, trotz des Aufhörens seines Geschäfts Mitglied des Börsenvereins bleiben zu dürfen, uns zur Begutachtung vorgelegt, ehe er selbst auf Grund des § 7, Ziffer 4 der Satzungen die Entscheidung traf. Wir haben den Börsenvereins-Vorstand benachrichtigt, daß Bedenken gegen die Weiterführung des Betreffenden als Mitglied nicht zu erheben seien.

Der Börsenvereins-Vorstand hatte in seiner am 18. Februar 1903 zum Abdruck gelangten Registrande den Grundsatz aufgestellt, daß er bei der Hauptversammlung beantragen kann, Mitglieder, die aus einem Orts- oder Kreisverein ausscheiden, aus dem Börsenverein auszuschließen. An diese Bekanntmachung anknüpfend, trat der Vorstand der Vereinigung mit dem Börsenvereins-Vorstand in einen Schriftwechsel ein, in dem er zum Ausdruck brachte, daß, da die Mitgliedschaft zum Börsenverein die Mitgliedschaft eines Kreis- oder Ortsvereins zur Voraussetzung hat, der Austritt aus einem solchen auch die Ausschließung aus dem Börsenverein zur Folge haben müßte, falls die Mitgliedschaft nicht schon vor Kantate 1888 erworben worden ist. Wir führten aus, daß die Konsequenz der Anschauung des Börsenvereins-Vorstandes die sein würde, daß jemand sich heute in einen anerkannten Verein aufnehmen läßt, daraufhin in den Börsenverein eintritt und sofort, nachdem dies geschehen, aus dem Kreis- oder Ortsverein wieder ausscheidet. Hierdurch würden die Vereine, deren Bestand wesentlich dadurch gesichert ist, daß jeder, der die Mitgliedschaft im Börsenverein genießen will, auch ihr Mitglied bleibt, naturgemäß geschwächt werden. In seiner Antwort erklärte der Börsenvereins-

Vorstand, daß auch er der Ansicht sei, daß zur Vermeidung einer Schwächung der Orts- und Kreisvereine unbedingt daran festgehalten werden müsse, daß die Mitglieder der Orts- und Kreisvereine, nachdem sie Börsenvereins-Mitglieder geworden sind, die Mitgliedschaft in den Orts- und Kreisvereinen beibehalten. Er könne uns indessen nicht ohne weiteres darin beipflichten, daß, wenn die Zugehörigkeit zu einem anerkannten Verein fortfalle, damit auch gleichzeitig die Mitgliedschaft beim Börsenverein erlösche. Dies geschehe erst dann, wenn der Betroffene zustimmt. Aus diesem Grunde pflege die Geschäftsstelle die Mitteilung an das aus dem Kreis- oder Ortsverein ausgeschiedene Mitglied zu richten, daß sie annehme, daß es mit dem Ausscheiden aus dem anerkannten Verein gleichzeitig stillschweigend aus dem Börsenverein ausgeschieden sei und aus den Listen gestrichen werde. Sei er damit nicht einverstanden, so möge er dies bis zu einem bestimmten Tage der Geschäftsstelle mitteilen. Widerspricht er nun, so »kann« der Vorstand satzungsgemäß in das Ausschließungsverfahren eintreten, da eine Bedingung der Aufnahme: die Zugehörigkeit zu einem anerkannten Verein, fortgefallen ist, widerspricht er nicht, so wird er in den Listen gelöscht. Nach dieser Erklärung glaubten wir unsre Bedenken fallen lassen zu können.

Als eine Auszeichnung des gesamten Buchhandels und des Berliner insbesondere begrüßen wir die Ernennung unsers verehrten Mitgliedes Herrn Ernst Bollert zum Ehrendoktor der Universität Halle und seine Berufung in das Kuratorium der Königlichen Bibliothek an Stelle des verstorbenen Professor Dr. Theodor Mommsen, dies um so mehr, als die Berufung Herrn Dr. Bollerts in das Kuratorium ausgesprochenemmaßen geschehen ist, »um dem Buchhandel eine Ehrung zu erweisen«. Alle Kreise des Buchhandels, besonders aber uns Berliner, können diese Tatsachen gerade jetzt zurzeit der durch den Akademischen Schutzverein hervorgerufenen Gegenätze mit Stolz und Befriedigung erfüllen.

Auf Grund des § 2 unsrer Satzungen sind der Berliner Sortimenterverein und der Berliner Verlegerverein korporative Mitglieder unsrer Vereinigung. Als Vorsitzender des Berliner Sortimentervereins gehört Herr E. Schliebs und als Vertreter des Berliner Verlegervereins Herr Dr. Georg Paetel gemäß § 6 unsrer Satzungen dem Vorstände der Vereinigung an.

Der § 7 Absatz e unsrer Satzungen macht dem Vorstand die Organisation der Vertretung von Mitgliedern, die der Hauptversammlung des Börsenvereins beizuwohnen verhindert sind, zur Pflicht. In Ausführung dieser Obliegenheit konnte der Vorstand zur Kantatemesse 1903 an 14 Stellvertreter 84 Stimmen übertragen, während eine Anzahl Vollmachten für Stimmvertretung nicht berücksichtigt werden konnten, weil sie verspätet in unsre Hände gelangten. Wir bitten diejenigen Herren Kollegen, die in diesem Jahre nicht nach Leipzig reisen, uns, soweit es noch nicht geschehen ist, die Vollmacht baldigst zustellen und diejenigen Herren, die Stimmvertretungen zu übernehmen bereit sind, eine diesbezügliche Erklärung uns ebenfalls bald zukommen lassen zu wollen.

Der Wahlausschuß des Börsenvereins hatte durch sein im Januar versandtes Rundschreiben die anerkannten Vereine ersucht, ihre Wünsche für die diesjährigen Wahlen zum Vorstand und zu den ordentlichen Ausschüssen bekannt zu geben, und wir brachten für den Rechnungsausschuß wiederum den Berliner Kollegen zum Vorschlag, den wir

bereits im Vorjahr präsentierten, dessen Aufstellung aber schließlich aus internen Gründen unterbleiben mußte. In einem Schreiben vom 12. Februar benachrichtigt uns der Wahlausschuß, er sei ganz unsrer Ansicht, daß ein Mitglied unsrer Vereinigung in den Rechnungsausschuß gewählt werden müßte, er werde aber von befreundeter Seite darauf aufmerksam gemacht, daß unbedingt wieder ein Leipziger an Stelle des ausscheidenden Leipziger Mitgliedes zu treten habe, da eine Anzahl von Aufgaben, die dem Rechnungsausschuß zufallen, nur gelöst werden könne, wenn der erste Schatzmeister des Börsenvereins und ein Mitglied des Rechnungsausschusses in Leipzig wohnhaft sind. Lediglich dieser Grund bestimme den Wahlausschuß zu der Bitte, unsre Kandidatur für dieses Mal zurückzuziehen und für den vom Ausschuß in Vorschlag gebrachten Kollegen zu stimmen. Wir haben die Gründe, die den Wahlausschuß veranlaßt haben, von der Aufstellung eines Berliner Börsenvereinsmitgliedes für den Rechnungsausschuß Abstand zu nehmen, anerkannt, zugleich aber die zuversichtliche Erwartung ausgesprochen, daß bei der nächsten Besetzung eines Postens im Rechnungsausschuß ein Mitglied der Berliner Vereinigung zur Wahl gestellt werde.

Denn weiteren Vorschlägen des Wahlausschusses für die übrigen zur diesjährigen Kantate-Versammlung vorzunehmenden Neuwahlen haben wir geglaubt zustimmen zu dürfen, um so mehr, als sich unser Mitglied Herr Dr. Ernst Bollert als Kandidat für den Posten als II. Vorsteher unter ihnen befindet.

Nach der vom Wahlausschuß ergangenen Mitteilung scheidet zur Buchhändlermesse 1904 als Vertreter der Kreis- und Ortsvereine im Vereinsausschuß die Herren Goerzig-Braunschweig, Meinardus-Koblenz und Seippel-Hamburg aus. Da letzterer nicht wieder wählbar ist, haben wir unser Mitglied Herrn R. L. Prager vorgeschlagen und diese Kandidatur den Kreis- und Ortsvereinen durch Rundschreiben zur Kenntnis gebracht mit der Bitte, unserm Vorschlag beitreten zu wollen. Der Kreisverein der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler, der Verein Leipziger Kommissionäre, der Mitteldeutsche Buchhändlerverband, der Elsaß-Lothringische Buchhändler-Verein, der Bayerische Buchhändler-Verein, der Münchener Buchhändler-Verein, der Sächsisch-Thüringische Buchhändler-Verband und der Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler haben uns erklärt, für Herrn R. L. Prager eintreten zu wollen.

Die Kantateversammlung 1903 hatte beschlossen, die Neubearbeitung der Restbuchhandelsordnung einem außerordentlichen Ausschuß zu übertragen. Der Börsenvereins-Vorstand stellte eine Liste von hervorragenden Sachverständigen aus Verleger, Sortimenter- und Antiquarkreisen als Mitglieder dieses Ausschusses zusammen und ersuchte uns, weitere Vorschläge zu machen. Von unsern Vereinsmitgliedern gehören nunmehr Herr R. L. Prager und Herr Edmund Kantorowicz dem außerordentlichen Ausschuß an.

Treu unserm Programm, das eine günstige Beeinflussung des Berliner Buchhandels in dem Zusammengehen mit dem Gesamtbuchhandel erblickt, haben wir wie in frühern Jahren auch im verfloßenen rege und freundliche Beziehungen sowohl zu dem Börsenvereinsvorstand als auch zu den einzelnen Kreis- und Ortsvereinen gepflegt, und wir begrüßen es freudig, wenn Berliner Kollegen, durch das Vertrauen des Gesamtbuchhandels getragen, berufen werden, in gemeinsamer Arbeit an der Erreichung der gesteckten Ziele mitzuwirken.

Der Vorstand des Verbands der Kreis- und Ortsvereine ersuchte uns um Beantwortung nachstehender Fragen hinsichtlich des Antrags Dr. Lehmann-Danzig und Genossen:

1. Welche Verleger liefern ihre Erzeugnisse mit ungenügendem Rabatt (weniger als 25%)?
2. Welche Bücher, Schriften oder periodisch erscheinenden Publikationen kommen in Betracht?
3. Bei welchen Publikationen haben sich die Bezugsbedingungen gegen früher verschlechtert?
4. Haben Sie in besondern Fällen bereits versucht, bei einzelnen Verlegern wegen ungenügenden Rabatts vorstellig zu werden, und mit welchem Erfolg?

Wir mußten erwidern, daß uns zu einer Beantwortung dieser Fragen das Material fehle, gaben aber anheim, ein entsprechendes Rundschreiben an die einzelnen Mitglieder der Vereinigung zu richten und stellten zu diesem Zweck ein Mitgliederverzeichnis zur Verfügung. Wir baten, falls der Verbandsvorstand von diesem Anerbieten Gebrauch machen wolle, in diesem Rundschreiben zu betonen, daß die Antworten direkt an den Vorstand des Verbands gerichtet werden möchten. Zur Sache selbst aber glaubten wir bemerken zu sollen, daß nach unsrer Kenntnis der Berliner Verhältnisse kaum ein Erfolg der Versendung des Zirkulars zu erwarten sein dürfte, da auch nicht einmal die Sortiment-Mitglieder der Vereinigung, wie sich in unsrer letzten Versammlung gezeigt hatte, dem Lehmannschen Antrag Wohlwollen entgegenbringen. Eine Rückäußerung ging uns nicht zu, ebensowenig erhielten wir von einem weiteren Rundschreiben des Verbandsvorstands Kenntnis.

Der Vorstand des Verbandes trat ferner an uns heran mit dem Ersuchen, ihm Material zu übermitteln für eine von ihm geplante Entgegnung auf Professor Büchers Denkschrift. Auch in dieser Sache konnten wir dem Verbandsvorstand nicht zu Wünschen sein, da alles uns zur Verfügung stehende Material in den im Börsenblatt veröffentlichten Aufsätzen unsers Kollegen Prager verwertet worden war. Die Entgegnung des Verbandes ist unter dem Titel Theorie und Praxis erschienen und gratis an alle die Vereinsmitglieder versandt worden, die uns darum ersucht hatten.

Die ordentliche Hauptversammlung 1903 der Korporation der Berliner Buchhändler hatte nach Abänderung des § 12 der Bestimmungen für die Benutzung der Bestellanstalt die Möglichkeit geschaffen, Mitglieder der Bestellanstalt, die gegen die Interessen des Berliner Buchhandels handeln, von der Benutzung der Anstalt auszuschließen. Auf Grund dieser Bestimmung stellten wir bei dem Korporations-Vorstand den Antrag, einer auf unser Betreiben vom Börsenverein gesperrten Berliner Handlung die Benutzung der Anstalt zu versagen. Nach erfolgter Zustimmung des Hauptausschusses kündigte der Korporationsvorstand der gesperrten Firma die Mitgliedschaft.

In einem Rundschreiben der Städtischen Schuldeputation vom 17. März d. J. war mitgeteilt worden, daß die Buchhandlungen bei den Lieferungen für die Lehrer-Bibliotheken die Rabattierung verschiedenartig handhabten, als sie oft auf Bücher keinen Rabatt geben, weil sie für Schulbücher angesehen werden.

Die Städtische Schuldeputation führte aus, daß nach ihrem Erachten nur solche Bücher als Schulbücher zu behandeln seien, die die Schulkinder sich auf eigne Kosten zu beschaffen haben, resp. solche, die an bedürftige Kinder geschenkt werden würden. Auf alle andern Bücher

sei daher der vorgeschriebene Rabatt von 10 Prozent zu geben.

Der Vorstand hat der städtischen Schuldeputation ein Exemplar der »Vertraulichen Mitteilungen« Nr. 1 überreicht, worin gesagt ist, daß Schulbücher solche Bücher seien, die für die Hand des Schülers bestimmt sind, ohne Unterschied, ob die Beschaffung für Schüler oder Lehrerbibliotheken erfolge. Diese Definition des Wortes »Schulbuch« gelte im ganzen deutschen Buchhandel, die Vereinigung würde es dankbar anerkennen, wenn auch die städtische Schuldeputation sich diese Auslegung zu eigen machen würde. Rechnungs-differenzen würden dann in Zukunft vermieden werden.

Unter dem 19. April hat die städtische Schuldeputation dem Vorstand erwidert, daß sie sich unsrer Auffassung anpasse und ihr Rundschreiben vom 17. März berichtigen werde.

Bereits in unserm letztjährigen Bericht konnten wir Mitteilung machen, daß sich die Firma S. Basch verpflichtet habe, die in Berlin festgestellten Verkaufsbestimmungen innezuhalten. Demnach hat der Börsenverein unterm 26. Juni 1903 die über die Firma im Jahre 1889 verhängten Maßregeln wieder aufgehoben und gleichzeitig eine Anzahl fingierter Firmen aus der Sperrliste fortlassen können, nachdem auch das Warenhaus Hermann Tieß die Satzungen des Börsenvereins und die Berliner Verkaufsbestimmungen anerkannt hatte.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig wandte sich am 23. Dezember 1903 an uns mit der Mitteilung, daß am dortigen Platz zwischen der Ortsgruppe des Akademischen Schutzvereins und dem Buchhandel ein Kampf entbrannt sei, der sich besonders darin äußerte, daß ein großer Teil der dortigen Professoren für sich und die von ihnen geleiteten Universitäts-Institute ihren bisherigen Sortimentern gekündigt habe. Vermittlungsversuche seien daran gescheitert, daß der Vorsitzende des Schutzvereins als erste Bedingung einer Verständigung die Wiedereinführung eines Mindestrabatts von 10 Prozent gefordert habe, eine Bedingung, die natürlich abgelehnt werden mußte. Der Leipziger Verein richtete an uns die Anfrage, welche Erfahrungen wir hier gemacht hätten und welche Stellung der Berliner Buchhandel dem Schutzverein gegenüber einnehme. Wir waren in der angenehmen Lage, den Leipziger Kollegen am 29. Dezember schreiben zu können, daß sich ein ähnliches Vorgehen unsrer Kunden bis jetzt nicht gezeigt habe und wohl auch nicht zeigen werde. Unsere Abnehmer hätten uns in dankenswerter Weise unterstützt und die Rabatt-herabsetzung als berechtigt anerkannt, so daß wir kaum glauben könnten, daß die Agitation des Schutzvereins sie von dieser Ansicht abwendig machen werde. Schließlich glaubten wir unsren bedrängten Leipziger Kollegen die Versicherung geben zu können, daß etwaige Versuche, von Berlin aus die Lieferung an den Leipziger Platz zu übernehmen, an dem Solidaritätsgefühl unserer Mitglieder scheitern würden.

Unsre Antwort wurde in der Versammlung des Leipziger Vereins vom 30. Dezember zur Kenntnis gebracht und sie war wohl nicht ohne Einfluß auf die Beschlussfassung der Versammlung, die fast einstimmig ihr volles Einverständnis mit dem Vorgehen des Börsenvereins gegenüber dem Akademischen Schutzverein erklärte, ferner eine Abänderung der vom Leipziger Verein beschlossenen Rabattsätze rundweg ablehnte. Durch Abdruck des Verhandlungsberichts kam unser Antwortschreiben zur Kenntnis des Gesamtbuchhandels, und der Verein der Hamburg-Altonaer Buchhändler hat in einer Zuschrift vom 7. Januar uns seinen Dank und seine Anerkennung ausgesprochen.

In unserm vorjährigen Bericht haben wir Ihnen von dem Fortgang des Rechtsstreits, den die Firma Mayer & Müller gegen Ihre Vorstandsmitglieder Karl Siegismund und R. L. Prager seit Jahren führt, Kenntnis gegeben. Wir hatten Ihnen mitgeteilt, daß nachdem der 2. Zivilsenat des Reichsgerichts am 24. Oktober 1902 das Urteil des 9. Zivilsenats des Königlich Preussischen Kammergerichts zu Berlin vom 18. März 1902 aufgehoben und die Sache zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung an das Berufungsgericht zurückverwiesen habe. Wir teilten ferner mit, daß das Kammergericht unter dem 3. Februar 1903 einen Beweisbeschluß erlassen habe, nach dem der Inhaber der Götschenschen Verlagsbuchhandlung als Zeuge vernommen werden solle, daß diese Vernehmung am 13. März in Leipzig stattgefunden habe, und daß wir nun abwarten müßten, wie das Kammergericht weiter entscheiden werde. Diese Entscheidung ist am 15. Mai 1903 gefällt worden und zwar durch kostenpflichtige Zurückweisung der gegnerischen Berufung. Den Tatbestand dürfen wir als allgemein bekannt voraussetzen und entnehmen wir der Begründung die nachstehenden Sätze:

Das Berufungsgericht verbleibt überall bei den Ausführungen des frühern Urteils, soweit sie vom Reichsgericht nicht beanstandet sind. Mochte auch das nächste und unmittelbare Ziel des Vorgehens des einen oder der beiden Beklagten die Aufdeckung des satzungswidrigen Verhaltens eines Vereinsmitgliedes sein, so richtete sich in der Hauptsache das Ziel doch gegen die Klägerin, deren Rabattbewilligung über das vom Börsenverein festgesetzte Maß hinaus entgegengetreten werden sollte. Allein Bestrebungen zur Verhinderung von Preisunterbietungen sind an sich erlaubt, und es war deshalb auch der Börsenverein berechtigt, zur Verhinderung der sogenannten Schleuderei satzungsgemäß nicht nur seine Mitglieder zu verpflichten, Rabatt nur innerhalb bestimmter Grenzen zu gewähren, sondern ihnen auch zu untersagen, an solche Nichtmitglieder, die die gesteckten Rabattgrenzen überschreiten, gegen den Willen der Verleger Bücher abzugeben. Darin lag keine Verletzung der Gewerbefreiheit, es wurde nur im Wege der genossenschaftlichen Selbsthilfe innerhalb bestimmter Grenzen der Freiheit des einzelnen hemmend entgegengetreten und gegen die Betätigung dieser Freiheit des einzelnen eine Art wirtschaftlichen Kampfes geführt. Dies ist an sich zulässig, und unzulässig, wie das Reichsgericht feststellt, nur dann, wenn in der Art und Weise des Vorgehens ein Verstoß gegen die guten Sitten zu finden ist. Daß dies aber der Fall, hat das Berufungsgericht auch bei erneuter Prüfung der Sachlage und unter Berücksichtigung der Ausführungen des Reichsgerichts nicht zu erkennen vermocht. Die Bestellung stellt eine List dar, deren sich zu bedienen im allgemeinen nicht für zulässig und wohl- anständig gilt, besonders dann nicht, wenn im eignen Interesse und auf Kosten der Gegner wirtschaftliche Vorteile erstrebt werden. Allein die Umstände des vorliegenden Falls waren besondere. Die Beklagten waren an dem wirtschaftlichen Kampfe, den der Börsenverein seit vielen Jahren führte, nicht ohne jedes eigene Interesse, allein dieses eigene Interesse zweier einzelner Firmen war ein untergeordnetes. Dabei bestand die ohne Zweifel durch die spätern Ermittlungen bestätigte Überzeugung, daß die Inhaber der Klägerin bei den von den Berufsgenossen mit den Standesinteressen nicht für vereinbar gehaltenen geschäftlichen Gepflogenheiten von dem einen oder andern Vereinsmitglied unterstützt werden, in gröblicher Verletzung der Satzungen und damit der Vertragstreue. Durch ein solches Vorgehen und Ausnutzung im Interesse des Wettbewerbs durften sich mit den übrigen Mitgliedern des Börsen-

vereins auch die Beklagten beschwert fühlen, um so mehr, als sie wußten, daß der Vertrieb der Bücher zu den sogenannten Schleuderpreisen dem erklärten Willen der Verleger zuwider war. Wenn unter diesen besondern Umständen und in vollem Einverständnis mit dem Verleger die Beklagten geglaubt haben, sich einer durch die Verhältnisse fast von selbst an die Hand gegebenen List bedienen zu sollen, so ist es nicht Sache des Berufungsgerichts darüber zu entscheiden, ob trotz dieser besondern Sachlage das Verfahren der Beklagten an und für sich als völlig einwandfrei zu erachten ist. Nicht jedes zu beanstandende oder auch von einer größeren oder geringeren Anzahl von Personen tatsächlich beanstandete Verfahren enthält schon im Sinne des Gesetzes einen Verstoß gegen die **guten Sitten**. Der Begriff der Sitte erfordert, daß das Rechtsbewußtsein des Volkes wenigstens im allgemeinen sich Anerkennung verschafft hat, daß es sich nicht nur handelt um das Anstandsgefühl und die Sittenanschauungen einzelner, vielleicht strenger urteilender Kreise, sondern mindestens um das feste Urteil der überwiegenden Mehrzahl der zunächst zu einem Urteil berufenen Kreise. Dies entspricht dem Urteil des Reichsgerichts vom 11. April 1902 (Jur. Wochenschr. 1901, S. 349), für den vorliegenden Fall aber ist nicht anzunehmen, daß die Beklagten, indem sie sich jener List bedienten, dadurch nach den besondern Umständen des Falls mit den Anschauungen der großen Mehrzahl ihrer Berufsgenossen oder auch mit den Pflichten, die allgemein an das Verhalten eines ehrbaren Kaufmanns gestellt werden, in Widerstreit getreten sind. Daß die Angelegenheit unter Nennung der Namen, namentlich auch des der Klägerin auf der Hauptversammlung des Verbandes besprochen und über das Ergebnis ohne Namensnennung im Börsenblatt berichtet ist, verstößt gegen die guten Sitten nicht. Daß eine Angelegenheit, die von erheblichem Interesse für die Vereinsmitglieder war und bei der es sich um schwere Verfehlungen eines Mitgliedes gegen die Vereinssatzungen handelte, auf der Verbandsversammlung zum Gegenstand der Erörterung und demnächst im Vereinsblatt zum Gegenstand eines Berichts gemacht wurde, kann nicht befremden und nicht als eine Verletzung des Rechtsbewußtseins oder des Anstandsgefühls »aller billig und gerecht Denkenden« erachtet werden, ebensowenig wie die Nennung des Namens der Klägerin auf jener Verbandsversammlung. Durch diese Vorgänge ist die Klägerin auch nicht geschädigt. Sie selbst findet ihren Schaden nur in dem Abschneiden der Bezugsquelle und diese Tatsache ergab sich von selbst, sobald nur der Vorstand des Börsenvereins von dem statutenwidrigen Verhalten der Firma S. Kenntnis erlangt hatte. Zudem bestand in den Kreisen der Berufsgenossen kaum ein Zweifel, daß von irgend einer Seite statutenwidrig der Klägerin Verlagsartikel zugänglich gemacht wurden. Geheimnis war nur die Bezugsquelle und ihre Offenbarung enthielt nicht einmal eine weitere besondere Verletzung der geschäftlichen Ehre der Klägerin oder ihres Ansehens im Kreise der Berufsgenossen oder Kundschaft. Nach alledem mußte ein Verstoß gegen die guten Sitten verneint werden und die Klage erschien deshalb weder aus § 826 BGB. noch aus § 9 des Gesetzes wider den unlautern Wettbewerb begründet.

Gegen diese Entscheidung erhob, wie wir es nicht anders erwartet hatten, die gegnerische Firma Widerspruch. Die Revision kam am 29. März 1904 vor dem 2. Zivilsenat des Reichsgerichts zur Verhandlung. In dieser ist entschieden

worden, daß die Revision kostenpflichtig zurückzuweisen sei. Dadurch hat das Reichsgericht endgültig zu unsern Gunsten die Klage abgewiesen und ist dieser seit vier Jahren schwebende Prozeß endlich entschieden worden. Das Urteil ist uns noch nicht zugestellt worden und können wir Ihnen deshalb nur von der Tatsache Kenntnis geben, die im höchsten Maße erfreulich, die Maßregeln des Börsenvereins von dem höchsten deutschen Gerichtshof als gerechtfertigt, ebenso wie das Verfahren Ihres Vorstands als nicht gegen die guten Sitten verstößend feststellt. Es wird dies für uns ein weiterer Ansporn sein, auch ferner unsere Pflicht zu tun, um auf der Wacht zu stehen als Wahrer der Satzungen des Börsenvereins und der Vereinigung, ohne je die Grenzen zu überschreiten, die positives Gesetz und kaufmännischer Anstand einzuhalten gebieten.

Wir würden glauben, die einfachste Pflicht der Dankbarkeit zu verletzen, wenn wir nicht noch der Männer gedenken wollten, die uns als Anwälte zur Seite gestanden haben. Es sind dies Herr Rechtsanwalt Dr. Bruno Marwitz vor dem Königlichen Landgericht I, Berlin, Kammer für Handelsachen, Herr Justizrat Fuchs I vor dem IX. Zivilsenat des Kammergerichts, Herr Justizrat Dr. Wildhagen vor dem II. Zivilsenat des Reichsgerichts, die alle drei mit der größten Sorgfalt, gepaart mit Sachkenntnis, unserer Sache sich angenommen haben. Namentlich hat Herr Rechtsanwalt Dr. Marwitz in einer weit über das, was man füglich einem Anwalt zumuten kann, hinausgehenden Weise unsere Angelegenheiten durch alle Phasen des Prozesses mit seinem Rat und seiner Mitarbeit begleitet, die andern Herren Vertreter instruiert, überhaupt alles getan, was unsere Interessen zu fördern geeignet war.

Wir haben diesem Herrn unsern aufrichtigen Dank schon schriftlich ausgesprochen, es war uns ein Herzensbedürfnis, dies auch an dieser Stelle zu tun.

Ein Kreisverein setzte uns am 25. März in Kenntnis, daß der Akademische Schutzverein die Ausnahme-Zugeständnisse, durch die vorläufig noch einzelne größere Bibliotheken im Genuß von 10 Prozent Rabatt geblieben sind, benütze, um die Forderung nach diesem Rabatt auch für andre Bibliotheken zur Geltung zu bringen. Es wird von den betreffenden Bibliothekaren betont, daß sowohl die Höhe ihrer Etats, wie auch die gemeinnützigen Zwecke, denen ihre Institute dienstbar sind, den Anspruch auf eine solche Gleichstellung durchaus rechtfertigen. Der Kreisverein benachrichtigt uns, daß er den Verbandsvorstand ersuchen wird, die Aufhebung sämtlicher Ausnahme-Rabatte auf die Tagesordnung der diesjährigen Delegierten-Versammlung zu setzen und bittet uns, diesen Antrag unterstützen zu wollen, indem er weiter ausführt, daß, solange sich eine Bibliotheks-Verwaltung auf einen höhern Rabatt zu berufen vermag, der anderwärts noch Bestand hat, die Wirkung einer Rabattkündigung zweifelhaft sei und eine teilweise Niederlage mit aller Wahrscheinlichkeit die Erreichung des vom ganzen Buchhandel erstrebten Ziels, die Durchführung eines gleichmäßigen, berechtigten Rabattsatzes für absehbare Zeit unmöglich mache.

Da unsere diesjährige ordentliche Vereinsversammlung nahe bevorstand, teilten wir dem Kreisverein mit, daß wir seine Zuschrift in dieser zur Besprechung stellen würden.

Die Kundenrabattfrage, der in frühern Berichten ein sehr breiter Raum eingeräumt werden mußte, ruhte im vergangenen Jahre anscheinend vollständig. Ohne jede Erschütterung für das Berliner Sortiment geschah die Einführung der neuen Verkaufsbestimmungen, und diese Tatsache muß als ein günstiges Zeichen dafür angesehen werden, daß

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

trotz Schutzverein und »Bücher« in Berlin gute, ja vortreffliche Beziehungen zwischen Buchhandel und Bücherkäufern bestehen müssen. Unsere Herren Kollegen vom Sortiment haben uns, nachdem einmal durch Vereinsbeschluß die Herabsetzung des Rabatts bestimmt worden war, die Durchführung der neuen Verkaufsbestimmungen durch sagungstreues Festhalten an den Beschlüssen erleichtert und uns nicht einmal in die unangenehme Lage gebracht, die Unterstützung des Verlagsbuchhandels oder die Hilfsmittel des Börsenvereins zu erbitten. Wesentlich gefördert wurde unsere Arbeit durch die Anerkennung der Verkaufsbestimmungen durch das Warenhaus Hermann Tiez.

Aus Anlaß der Bekämpfung des unlautern Warenhausbücherhandels waren Mißbräuche in die Erscheinung getreten, die es wünschenswert und notwendig erscheinen ließen, mit hiesigen Groß- und Bar-Sortimentern in Beratungen über Maßnahmen zu treten, die zum Schutz des Buchhändler-Nettopreises ergriffen werden könnten.

In verschiedenen Verhandlungen zwischen den beteiligten Groß- und Bar-Sortimentern und dem Vorstand wurden bestimmte Grundsätze festgelegt und eine Liste solcher Bücherverkäufer aufgestellt, die nicht im Hilfsbuch für den Berliner Buchhandel aufgeführt sind, aber als Wiederverkäufer Rabatt erhalten.

Die Herren Großsortimenter haben sich des weitern bereit erklärt, Lieferungen nur an solche Wiederverkäufer zu machen, die den von uns festgestellten Verpflichtungsschein vollzogen haben. In diesem verpflichtet sich der Wiederverkäufer,

die Verkaufsbestimmungen streng einzuhalten, jedes öffentliche Rabattangebot zu unterlassen, beim Verkauf nach auswärts die daselbst geltenden Verkaufsbestimmungen einzuhalten, Lieferungen an gesperrte Firmen und Warenhäuser nicht zu vermitteln.

Die Satzungen der Vereinigung schreiben in ihrem ersten Paragraphen die Überwachung der Durchführung der Börsenvereins-Satzungen und die auf Grund ihrer genehmigten Bestimmungen bei Verkäufen an das Publikum vor, und so haben wir auch im verflossenen Jahre es als unsere Pflicht erachtet, den Börsenverein in seinen Bestrebungen zu unterstützen und das sagungstreue Berliner Sortiment gegen Übergriffe einzelner Firmen zu wahren. Auch in diesem Jahre war die Zahl der vom Vorstand bearbeiteten Beschwerden wegen Verfehlungen gegen die Satzungen des Börsenvereins und die Verkaufsbestimmungen, wenn auch bedeutend geringer als im Vorjahr, immerhin noch eine große. Aber mit wenigen Ausnahmen waren die behandelten Verstöße nur solche leichter Art, die als Schleuderefälle wohl kaum angesehen werden können. Unter anderm wird von seiten des Börsenvereins das Angebot und die Gewährung von Gratiszugaben auf Einkäufe von Schulbüchern als Rabatt angesehen und demgemäß mußten wir mit Handlungen, die bis jetzt anstandslos solche Zugaben anpriesen und gewährten, in Verbindung treten. Sonst aber können wir die Schleuderei im Berliner Buchhandel, sowie den unlautern Wettbewerb im letzten Vereinsjahre als fast gänzlich beseitigt bezeichnen.

Es wurden bei dem Vorstände 45 Klagen gegen Berliner Handlungen wegen angeblicher Verletzung der Verkaufsbestimmungen, der Satzungen des Börsenvereins und der Restbuchhandelsordnung, teils durch den Börsenvereins-Vorstand, teils durch einen Kreisverein, teils auch durch einzelne Firmen anhängig gemacht. Von diesen 45 Klagen konnten wir 8 ohne weiteres zurückweisen, weil

nach unsrer Überzeugung eine Verletzung der Satzungen überhaupt nicht vorlag. Behandelt wurden von uns 37 Klagen sachen und zwar auf Grund

- des § 3 Ziffer 4 und 5 der Börsenvereins-Satzungen: 33
- des § 3 Ziffer 5 b der Börsenvereins-Satzungen: 2
- des § 2 und 5 der Restbuchhandelsordnung: 2.

Beteiligt waren hierbei 17 Nichtmitglieder und 14 Mitglieder unsrer Vereinigung.

Von den 19 gegen Nichtmitglieder gerichteten Klagen waren 17 wegen Verstößes gegen § 3 Ziffer 4 und 5 der Satzungen,

öffentliches Angebot oder Gewährung von unzulässigem Rabatt, zumeist Gratiszugaben betreffend.

Von den 18 gegen Mitglieder erhobenen Beschwerden waren 14 wegen Verfehlung gegen § 3 Ziffer 4 und 5 der Satzungen,

öffentliches Angebot oder Gewährung von unzulässigem Rabatt,

2 durch Verleger wegen Verfehlung gegen § 3 Ziffer 5 b, dem sogenannten Verleger-Paragrafen,

der das Angebot zu ermäßigten Preisen nur in Ausnahmefällen und nur in größeren Partien gestattet,

2 wegen Verletzung der Restbuchhandelsordnung begangen.

Die 19 Klagen gegen Nichtmitglieder wurden erledigt

15 mal durch Abgabe uns genügend erscheinender Erklärungen,

4 mal durch Vollziehung des vorgeschriebenen Verpflichtungsscheins und Hinterlegung von 400 *M* in Kautions-Akzepten, sowie Zahlung von 100 *M* als Buße.

Die gegen unsre Mitglieder anhängig gemachten 18 Klagen wurden, soweit sie Verstöße gegen die Rabattbestimmungen betrafen,

in 10 Fällen durch Abgabe uns befriedigender Erklärungen,

in 4 Fällen durch Vollziehung des vorgeschriebenen Verpflichtungsscheins und Hinterlegung von 600 *M* in Kautions-Akzepten, sowie Zahlung von Bußen in Höhe von 110 *M*,

soweit sie die Verletzung des Verlegerparagrafen und die Restbuchhandelsordnung angingen, durch genügende Aufklärung zur Erledigung gebracht.

Sämtliche bei uns eingegangenen Bußen haben wir dem Unterstützungsverein übergeben, der unter einer Chiffre den Empfang jeder einzelnen Summe öffentlich bestätigt hat.

Wir möchten diesen Teil unsers Berichts nicht schließen, ohne einige allgemeine Bemerkungen über die Art und Weise, wie wir unsrer durch die Satzungen uns streng vorgeschriebenen Aufgabe gerecht zu werden suchen, hinzuzufügen. Eine jede Klage, die über eine zu unserm Bezirk gehörende Firma wegen Verletzung der Satzungen geführt und bei uns anhängig gemacht wird, wird, gleichgültig von wem sie kommt, ob vom Börsenvereins-Vorstande, von einem Kreisverein oder einer einzelnen Firma, unparteiisch geprüft und durch eingehende schriftliche oder mündliche Verhandlungen mit der beklagten Firma klargestellt. Ergibt die Untersuchung, daß die Satzungen verletzt wurden, so muß dafür ohne Rücksicht auf die Person oder die Firma eine Sühne in irgend einer Form erfolgen.

Damit sind wir am Schluß unsers Rückblicks über das verflossene Vereinsjahr angelangt. Wir haben versucht, in gewissenhafter Arbeit die an uns herangetretenen Aufgaben im Interesse des Buchhandels zu lösen und wünschen wir, daß uns dies gelungen sein möge.

Wir treten in ein neues Geschäftsjahr ein, möge es für uns alle ein segensbringendes werden.

### Kleine Mitteilungen.

Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie. — Der »Deutsche Reichsanzeiger« veröffentlicht in seiner Nummer vom 27. April den neuen Gesetzentwurf betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie. Um auch weiteren Kreisen, insbesondere den Fachkreisen, zur Meinungsäußerung Gelegenheit zu geben, wird derselbe nebst den »Erläuterungen« einer der nächsten Nummern des Börsenblattes als Beilage beigegeben werden.

Der erste Entwurf eines Gesetzes betreffend das Urheberrecht an Werken der Photographie (nur der Photographie) wurde im Juli 1902 veröffentlicht (vergl. Börsenblatt 1902, Nr. 169). Über die inzwischen erfolgte Wandlung in der Ausgestaltung des Urheberrechts unterrichtete eine offiziöse Mitteilung, die vor einigen Tagen (26. April) durch die »Berliner Correspondenz« verbreitet wurde. Sie machte aus den dem Gesetzentwurfe beigegebenen Erläuterungen folgendes im voraus bekannt: »Nachdem durch das Gesetz vom 19. Juni 1901 das Urheberrecht, soweit es sich auf Werke der Literatur und der Tonkunst bezieht, neu geregelt worden ist, hat bei dem nahen Zusammenhange der Materien und angesichts der aus den beteiligten Kreisen laut gewordenen Wünsche auch an die Revision des Gesetzes, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste vom 9. Januar 1876 und des Gesetzes, betreffend den Schutz von Photographien gegen Nachbildung vom 10. Januar 1876 herangetreten werden müssen. Die Klagen, daß das gegenwärtige Recht den veränderten Bedürfnissen des Rechts- und Verkehrslebens nicht mehr entspreche, richteten sich hauptsächlich gegen das photographische Schutzgesetz. Es erschien deshalb zweckmäßig, zunächst die Revision dieses Gesetzes in Angriff zu nehmen. Der Entwurf eines neuen Gesetzes, betreffend das Urheberrecht an Werken der Photographie, ist im Jahre 1902, nachdem er mit Sachverständigen beraten war, der Öffentlichkeit bekannt gegeben. Demnächst ist auch der Entwurf eines neuen Kunstschutzgesetzes aufgestellt und gleichfalls der Beratung mit Sachverständigen unterzogen worden. Schließlich sind beide Entwürfe, da sie gleichartige Verhältnisse regeln und, wie sich ergeben hat, in der Mehrzahl der Vorschriften übereinstimmen, nach dem Vorgang ausländischer Gesetzgebungen in einen einheitlichen Entwurf zusammengefaßt worden. Der Entwurf ist kürzlich den Bundesregierungen mitgeteilt worden und soll demnächst samt den dazu gehörigen Erläuterungen veröffentlicht werden (ist also inzwischen geschehen), um den beteiligten Kreisen Gelegenheit zu bieten, ihre Anschauungen und Wünsche kundzugeben.

»Im einzelnen hat, wie die »Erläuterungen« ausführen, die Neuregelung für das Gebiet der bildenden Künste zunächst die urheberrechtliche Gleichstellung der Werke der angewandten Kunst und der Baukunst im Auge. Ferner handelt es sich um die Beseitigung oder Abänderung verschiedener Bestimmungen des geltenden Rechts, die die Befugnisse des Urhebers zu sehr beschränken oder nach der heutigen Rechtsauffassung entbehrlich sind.« (Hier folgen Mitteilungen über einzelne Vorschriften, wegen deren wir auf die »Erläuterungen« selbst verweisen.)

»Im engen Zusammenhang mit dem Urheberrecht steht das Verlagsrecht. Gleichzeitig mit den Entwürfen neuer Kunst- und Photographieschutzgesetze ist deshalb auch der Entwurf eines Gesetzes über das Verlagsrecht bei Werken der bildenden Künste und der Photographie aufgestellt und der Beratung mit Sachverständigen unterzogen worden, nach dem Ergebnis dieser Beratungen erscheint es indessen, wie die »Erläuterungen« feststellen, nicht angezeigt, die Angelegenheit schon jetzt weiter zu verfolgen. Die auf dem Gebiet des Kunstverlags in Betracht kommenden Verhältnisse sind nach den Darlegungen der Sachverständigen so mannigfaltig, daß eine einheitliche, allen Ansprüchen gerecht werdende Regelung zurzeit kaum möglich ist. Die großen Schwierigkeiten einer Regelung werden noch dadurch vermehrt, daß beim Kunstverlag die mannigfaltigsten Vervielfältigungsarten in Betracht kommen und daß gerade gegenwärtig die Vervielfältigungstechnik in stärkster Entwicklung begriffen ist. Die überwiegende Mehrheit der Sachverständigen war deshalb der Ansicht, daß es sich empfehle, zunächst die praktische Bewährung des neugestalteten Urheberrechts abzuwarten, die verschiedenen Handelsgebräuche zu sammeln und so die Grundlage für eine spätere gesetzliche Ordnung des Kunstverlags zu schaffen.«

Mitteldeutsches Vereins-Sortiment e. G. m. u. H. in Frankfurt a. M. — In dieser Nummer auf Seite 3796 veröffentlicht die Genossenschaft ihre Bilanz über das Geschäftsjahr 1902/03, worauf wir auch hier verweisen.



## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Verlags-Veränderung!

Ich beehre mich, hierdurch anzuzeigen, daß ich den gesamten Verlag von **Schulz' Erben** in Leipzig, der nachstehende Werke umfaßt, käuflich erworben habe\*) und denselben unter meiner Firma weiterführe:

**Herwer**, Lectures enfantines. 5. Aufl.  
**Kaiser, K.**, franz. Lesebuch. I. Unterstufe. 4. Aufl.

— do. II. Mittelstufe. 2. Aufl.

— do. III. Oberstufe.

— A brief history. 4. Aufl.

— Précis de l'histoire. 3. Aufl.

\* — Normal-Lehrplan.

**Morgenstern**, Einführung in d. Physik (f. Lehrer).

— do. Frageheft dazu (f. Schüler).

\* **Neß, Ed.**, Farbenblindheit. M. 2 Farbens tafeln.

\* **Ohrt, J.**, Verzeichnis v. Bibelabschnitten z. tägl. Lektüre.

\* **Schulz, C.**, Predigten. 2. Aufl.

— Theolog. Fundamentalprinzip d. allg. Pädagogik. 2. Aufl.

\* **Schröter, Dr. C.**, Spielkarte u. Kartenspiel. Gr. 8°. In Prachtband.

\* **Voigt, Th.**, deutsche Gedichte für den Schulgebrauch. 2. Aufl.

\* **Westenhöffer, Joh.**, französische Fabel. — Fablier de nos enfants.

— die Regeln der franz. Aussprache. 2. Aufl.

Die Auflagereste der mit \* bezeichneten Werke, die noch ca. 1 Monat in Leipzig bleiben, würde ich event. von dort aus veramschen und sehe event. Anfragen gern entgegen.

Hochachtung

Weinheim, 20. April 1904.

Fr. Ackermann's Verlag.

\*) Bestätigt: H. F. Koehler.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich dem verehrl. Buchhandel anzuzeigen, dass ich meine unter der Firma

#### F. H. Brendel's Verlag

seit 1882 bestehende Verlags- und Versandbuchhandlung wiederum dem Verkehr über Leipzig angeschlossen habe. Die Vertretung übertrug ich Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, der auch vollständiges Auslieferungslager meines Verlages unterhält. Ein soeben zum Versand kommendes Zirkular über meinen Verlag empfehle ich Ihrer gef. Beachtung und zeichne

hochachtungsvoll

Dresden-A. 10, den 27. April 1904.

F. H. Brendel, Verlag.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Centralbuchhandlung

J. Albrecht in Dresden-A.,

Sortiment und Verlag.

Leipzig, 27. April 1904. F. Volckmar.

#### Leopold Schutter in Darmstadt

Wilhelminenstraße 6

Pianoforte - Lager — Musikinstrumente aller Art — Musikalien-Handlung.

P. P.

Beehre mich hierdurch ergebenst zur Kenntnis zu bringen, daß ich am hiesigen Plage neben meiner seit 7 Jahren bestehenden Piano- und Instrumenten-Handlung ein

#### Musikalien-Sortiment

nebst Leih-Institut

errichtet habe.

Hinreichende Mittel und zahlreiche Verbindungen lassen mich eine gedeihliche Entwicklung dieses neuen Geschäftszweiges erhoffen.

Die Herren Verleger bitte ich, mein Unternehmen durch Konto-Eröffnung zu unterstützen und mir umgehend vollständige Verlags-Kataloge, Prospekte, sowie eine einmalige Vorzugs-Offerte für Lagerbestellung direkt zukommen zu lassen. Meinen Bedarf an Neuigkeiten wähle ich selbst und bitte unverlangte Kommissions-Sendungen zu unterlassen.

Meine Vertretung hat die Firma Rob. Forberg in Leipzig freundlichst übernommen und wird dieselbe stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Darmstadt.

Leopold Schutter.

#### Verlags-Veränderung.

Der gesamte Musikalien-Verlag der Firma **Jos. Nibl Verlag** in München ging mit sämtlichen Rechten samt allen Platten, Vorräten etc. etc. und dem Recht der Firmaführung durch Kauf an die **Universal-Edition**, Actien-Gesellschaft in Wien I, Maximilianstr. Nr. 11 über. \*)

Der Verlag wird vereinigt mit der **Universal-Edition** vom 15. April d. J. ab für die Länder: Deutschland, Holland, Rußland, Skandinavien und die deutsche Schweiz von Herrn Friedrich Hofmeister in Leipzig komplett ausgeliefert.

\*) Wird bestätigt.

J. Nibl Verlag  
(Eugen u. Otto Spitzweg),  
München.

#### Verkaufsanträge.

#### Verkauf oder Teilhaber.

**Sortiment und Antiquariat in norddeutscher Residenzstadt m. mehreren Hochschulen. Letztjähriger Umsatz 62000 M. Schöner Laden in bester Geschäftslage im eigenen Hause bei geringer Anzahlung wegen Erkrankung des Inhabers zu verkaufen. Eventuell tüchtiger, geschäftskundiger Teilhaber mit geringer Kapitaleinlage gesucht. Angebote unter Z. H. 1354 an die Geschäftsstelle des B.-V.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Ein großangelegtes einheitliches Verlagsunternehmen, in der Geschäftswelt allbekannt und mit fest begründetem Rufe. Das Objekt ist das älteste und größte Werk seiner Art mit einer Serie von fortgesetzt neuerscheinenden Bänden. Kaufpreis 350000 M.

Besonders für eine junge, energische Kraft mit hinreichendem Kapital oder für Druckereien empfehlenswert.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 30. April bis 2. Mai in Leipzig — Hotel Gentschel — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich, alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Einige vorzügliche, durchaus gangbare Biographien wegen Spezialisierung des Verlags zu verkaufen. Das Objekt erfordert ca. 15000 M. und eignet sich sehr gut zur Begründung eines neuen, als auch zum Anschluss an einen schon bestehenden Verlag vornehmer, event. christl. Richtung. Gef. Anfragen u. H. K. # 1255 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Sehr aussichtsvolles technisches Verlagsunternehmen modernen Charakters mit über 4000 M. festen Inserataufträgen ist sehr billig abzugeben. Vorzüglich geeignet zur Gründung oder Ausdehnung eines Spezialverlages. Näheres unter # 1218 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Wegen Auseinandersetzung

ist ein seit 20 Jahren bestehender, angesehenen Zeitungsverlag mit großen Inseraten-Einnahmen und gutem Verdienst für 130000 Mark zu verkaufen. Fachkenntnisse nicht erforderlich. Vorzügliche Acquisition für rührige, strebsame Herren. Angebote befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1353.

In einem aufblühenden Orte Sachsens mit ca. 4500 Einwohnern ist ein hübsches Sortiment mit verschiedenen Nebenbranchen Umstände halber je nach Übernahme für ca. 4000 M. bar zu verkaufen. Das Geschäft befindet sich in bester Lage des Ortes und ist sehr erweiterungsfähig. Reflektanten erfahren Näheres unter # 1316 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beim Publikum u. im Buchhandel angesehenes kathol. Sortiment im nordöstl. Deutschland, mit einem Durchschnittsumsatz von über 30000 M., ist für 15000 M. mit 9000 M. Anzahlung zu verkaufen. Anfr. erb. u. 680. Dresden 14.

Julius Bloem.

Ein größeres

## Kathol. Prachtwerk

(mit erzbischöflicher Empfehlung)

ist inkl. Verlagsrecht billig abzugeben.  
Anfragen an **Theod. Thomas**, Leipzig.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen hohen Alters des Besitzers eine große Buch- und Papierhandlung in aufblühender Stadt im Osten Deutschlands; viele gute Lehranstalten sind am Plage. Umsatz stetig steigend, Reingewinn 15 000 M p. a. Kaufpreis inklusive der Ausstände ca. 125 000 M, wofür reelle Werte vorhanden.

Angebote und Gesuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Buch- und Kunsthandlung in gr. südd. Garnisonstadt ist zu verkaufen, ev. wird Teilhaber aufgenommen. Der Preis beträgt 40 000 M. Das Geschäft ist noch sehr zu heb. Anfrag. sind zu richt. u. S. S. 696 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berliner Sortiment und Antiquariat ist umständehalber zu sehr billigem Preise mit 4—5000 M Anzahlung sofort verkäuflich. Das Lager besteht zum größten Teil aus kurantem Antiquariat. Solide, alte und treue Privat- und Behördenkundschaft.

Nur persönliche Verhandlungen würden, da dieser schnell erfolgen muss, zum Abschluss führen. Angebote unter „Existenz“ Postamt 22, Berlin C.

### Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

In einer größeren Stadt Deutschlands ein solides Musiksortiment mit Musikinstrumentenhandlung. Meinem Interessenten stehen an Mitteln 20 000 M, event. auch mehr, zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

### Leihbibliothek,

ca. 1500 Bde. stark, gut erhalten, wird gegen bar zu kaufen gesucht.  
Angebote unter A. B. 1351 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Gangbarer Verlag

im ganzen oder geteilt unter günstigen Bedingungen bei Barzahlung zu kaufen gesucht. Angebote u. M. M. No. 1299 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhabergesuche.

In eine Buchdruckerei mit angegliedertem Verlag Mitteldeutschlands (alte Firma) mit neuesten Hilfsmitteln, reichem Schriftmaterial usw. ausgestattet, kann ein tatkräftiger junger Mann, auch Verleger, zunächst als Teilh. eintreten. Da der Besitzer sich später zurückziehen will, ist käufl. Übernahme nicht ausgeschlossen. Erwünscht ist Zufübrg. dauernd. Druckerarbeiten durch die Art des Verlages des Reflektanten. Angeb. u. H. 1307 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

### Fusion oder Beteiligung.

Ein angesehenes Verlag mit vielen Beziehungen auf technischem Gebiete sucht sich mit einem kapitalkräftigen Verleger oder einem schon bestehenden Unternehmen zu vereinigen.

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 1326 erbeten.

### Teilhaber,

tätig oder still, mit grösserem Kapital, von einem Buch- und Zeitschriften-Verlag gesucht zur Ausdehnung des in bester Entwicklung befindlichen Unternehmens.

Event. auch Beteiligung einer Druckerei möglich.

Angebote unter 1327 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Teilhabergesuch.

Eine alte angesehene Verlagsbuchhandlung mit sehr guten Autorenverbindungen sucht an Stelle eines ausscheidenden Teilhabers und zur Durchführung aussichtsreicher Verlagsunternehmungen einen erfahrenen Herrn, dem größere Barmittel zur Verfügung stehen.

Näheres unter 1294 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Das neue Heft

## (Z) des Magazins für Litteratur

enthält u. a. folgende fenden:

## Lublinski contra Liebermann

## S. Hoehstetter contra Alfred Kerr

ferner eine Beleuchtung moderner Kritikverhältnisse unter dem Titel „Kollegialität“ von **Georg Muschner-Niedenfür**, dem Verfasser der vielbesprochenen „**frau Eva**“, endlich einen hochoriginellen Artikel von **Paul Scheerbart** mit noch originelleren 6 Bildern, ebenfalls von Paul Scheerbart usw.

Die Themata

»Liebermann«

»Alfred Kerr«

und **Paul Scheerbart** als Dichterzeichner

garantieren diesem Heft allgemeinstes Interesse. Ich bitte daher um gef. umgehende Aufgabe, ev. à cond.-Bestellung für Einzelverkauf.

Verlangzetteln anbei!

Berlin SW. II, 25. April 1904.

Magazin-Verlag Jacques Hegner.

### Fertige Bücher.

P. P.

Zur dauernden Verwendung empfehlen wir:

## Natur und Kultur.

Zeitschrift für Jugend und Volk.

Schriftleitung: Dr. Frz. Jos. Böller unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner.

Bierteljährlich 6 Hefte von 32 Seiten hoch 4<sup>o</sup>, 2 M ord., 1 M 40 S netto.

Ihr Inhalt ist: „Gediegene und unterhaltende Belehrung durch Wort und Bild über Fragen aus allen Gebieten der Natur und Kultur für die Jugend und das Volk.“

Wir bitten das verehrliche Sortiment um ausgiebige Unterstützung bei diesem Bestreben, Partien sind nicht schwer zu erreichen. Probenummern stehen gern unentgeltlich in reicher Anzahl zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Schäfer & Schönfelder,

Leipzig.



VERLAG VON KARL W. HIERSEMANN BUCHHANDLER UND ANTIQUAR LEIPZIG  
KÖNIGSSTRASSE 3.

## Aegyptologie, griechische (antike) Archäologie und Plastik.

Catalogue général des Antiquités Egyptiennes du Musée du Caire.

Soeben ist als neuester Band (XIII) der obigen Serie erschienen und an die bisherigen Abnehmer verschickt worden:

# Greek Sculpture par C. C. Edgar.

XVI, 83 S. Text mit 32 Lichtdrucktafeln. Folio.

==== Original-Subskriptionspreis 40 fres. — Mk. 32.40 mit 15% .====

Der vorliegende Band des Katalogs führt die Skulpturfragmente griechischen Ursprungs im Museum zu Kairo auf und bildet eine wertvolle Ergänzung zu den im vergangenen Jahre erschienenen „Greek Moulds“ desselben Verfassers. Für Bibliotheken, Museen, Archäologen, Ägyptologen, Kunsthistoriker, Sammler etc. von gleicher Wichtigkeit.

Ich bitte daher um gefl. Verwendung, zu welchem Zwecke ich den Band und (zur Gewinnung neuer Subskribenten) auch die früheren 12 Bände gern à cond. zur Verfügung stelle. Einen Prospekt über alles bisher Erschienene lasse ich drucken.

Leipzig, Königsstr. 3.

Hochachtungsvoll

KARL W. HIERSEMANN.

☐ Z

Suber & Co. in Frauenfeld.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben versandt:

# Calabrien — Apulien

und

## Streifereien an den oberitalienischen Seen.

Von

**J. V. Widmann.**

Zweite, unveränderte Auflage.

Preis gebunden M 3.60.


Zu Rechnung 25%, bar 30% und 13/12 oder 7/6 mit 25%.

Das „Hamburger Fremden-Blatt“ schreibt:

„Über eines der italienischen Reisebücher vom Dichter der herrlichen „Mailäfer-Komödie“ Worte der Anerkennung zu schreiben, kommt mir wie eine Entweihung vor. Nur dann würde man diesen Büchern ein klein wenig gerecht, wenn man die gleiche Begeisterung, Empfindungsfülle und abgeklärte Ruhe in die Zeilen gießen könnte, die der Dichter unter dem blauen Himmel Italiens empfunden hat.“

„Widmann bereist Gegenden, die vom Touristen noch nicht aufgesucht worden sind, und erschöpft sie sowohl vom Standpunkte des Dichters wie des Geschichtskenners und Kulturschilderers. In den Bibliotheken der Freunde Italiens darf Widmanns neues Buch nicht fehlen.“

Mehrbedarf bitten wir zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Schlesische  Verlags-Anstalt  
v. S. Schottlaender in Breslau

Ⓩ Wir versanden soeben folgendes Zirkular:

# Elisabeth Báthory

## (Die Blutgräfin)

Ein Sitten- und Charakterbild von

R. A. v. Elsberg

Mit einem Titelbilde „Elisabeth Báthory“ nach St. Csók und mit dreizehn Illustrationen.

Zweite, vermehrte Auflage.

269 Seiten Oktav. Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark.

### Die Blutgräfin

Elisabeth Báthory, die ungarische Magnatentochter aus dem Geschlechte der Báthorys, die Gattin des einstmaligen Befehlshabers von Ungarn Franz Nádasdy, genannt der „schwarze Beg“, ist eine Gestalt von pathologischem Interesse nicht nur für den Psychiater, sondern für jeden, den das Problem der weiblichen Grausamkeit,

wie sie sich in einer Messalina, Poppaea, Lucrezia Borgia, verkörpert, beschäftigt hat. Nicht etwa eine Rettung hat der Autor beabsichtigt, er hat vielmehr durch eine sorgfältige Untersuchung nur den historischen Kern aus der Hülle der Sage herauschälen wollen. Und so stellt dieses bereits

in einer zweiten, vermehrten Auflage

erscheinende Buch einen wichtigen Beitrag zur Kulturgeschichte im allgemeinen und im speziellen zur Literatur über

die perversen Neigungen

dar. Bei der Aktualität des Themas dürften Sie bei reger Tätigkeit einen

grossen Abnehmerkreis

für dieses Buch gewinnen können.

Eisenbahnbuchhandlungen und Handlungen in Badeorten werden leicht einen grossen Absatz mit diesem Buche erzielen.

In Rechnung 25%, gegen bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% Rabatt und 7/6.

Ihnen zur Aufgabe Ihrer Bestellung die Verlangzettel empfehlend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Breslau,  
im April 1904

**Schlesische Verlags-Anstalt**  
v. S. Schottlaender

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.,  
Berlin.

Erneuter Verwendung empfehlen wir:

### Systematische Sammlung

der für das gegenwärtige Recht von Bedeutung gebliebenen

### Entscheidungen

des Reichsgerichts

in Civilsachen

nach der Gesetzesordnung zusammengestellt aus den Amtlichen Entscheidungen des Reichsgerichts, Blums Annalen, Gruchots Beiträgen, der Juristischen Wochenschrift und Seufferts Archiv

von

**Otto Rudorff,**

Oberlandesgerichtsrat in Hamburg.

Band I. Bürgerliches Gesetzbuch mit Einführungsgesetz. Lex. 8<sup>o</sup>.  
Preis brosch. 18 M., geb. in Halbfranz 20 M., in Rechn. 25% und 13/12, gegen bar 9/8.

Band II. Handels-, Wechsel-, Urheber-, Patent- und Gewerberecht  
erscheint in Kürze.

Band III. Prozessrecht einschl. Konkursrecht und Anfechtung außerhalb des Konkurses  
befindet sich in Vorbereitung.

Dies vorzüglich bearbeitete Sammelwerk, dessen erster Band im Sommer vorigen Jahres erschien, bildet einen Prototyp für das Sortiment. Selbst an kleineren Plätzen können, wie die Erfolge einzelner Handlungen beweisen, Kontinuationen von 13/12 und mehr Exemplaren erzielt werden.

Das bevorstehende Erscheinen des zweiten Bandes gibt Anlaß zu erneuter Tätigkeit. Käufer sind die Rechtsanwälte, Richter und die jüngeren, noch im Vorbereitungsdienst befindlichen Juristen.

Prospekte stehen gern zur Verfügung. Ebenso Exemplare des Werkes à cond.

Halten Sie gef. stets auf Lager und im Fenster:

Born, Repetitorium d. Anatomie. 5 M.;  
geb. 6 M.

Haase, Repetitorium d. Physik. 2 M.;  
geb. 2 M. 60 S.

Mayer, Kompendium d. Zoologie. 1 M. 20 S.;  
geb. 1 M. 60 S.

Prüfungsordn. f. Mediziner, neue. 50 S.  
A cond. 25%, bar 30% und 7/6!!

Freiburg i. B.

Leipzig.

Speyer & Kärner.

MP

Z

# Geistig arbeiten u. Erfolg.

Folgende 4 Bände für kurze Zeit zum Inventurpreise:

- Bd. I. Wie fördern wir unsere mentale und psychische Arbeitsfähigkeit? von Emil Musafia M. A.
- Bd. II. Wie sollen wir die modernen Weltsprachen erlernen? von Prof. Dr. Franz Joseph Goetz-Wien.
- Bd. III. Wie erleichtern wir unsere geistigen Arbeiten? von Prof. Dr. Franz Joseph Goetz-Wien.
- Bd. IV. Geistig arbeiten und der Erfolg, von Prof. Dr. Wilh. Jahn.

Da das vor kurzem im 17ten Tausend erschienene Werk eines Deutsch-Amerikaners so grosses Aufsehen und Nachfrage erfahren hat, so dürfte es interessieren, dasjenige, was speziell deutsche Autoren über dieses Thema geschrieben haben, zu lesen. Folgende 4 Bände wurden deshalb aus dem Leipziger Verlag von uns übernommen und werden nur noch für eine kurze Zeit zu dem reduzierten Preise abgegeben. Auf unsere Prospektbeilagen in der „Zukunft“ und im „Volkserzieher“ (Anfang April) liefen die Bestellungen auf diese 4 Bände (zus. ord. N<sup>o</sup> 2.—) in so überraschendem Masse reichlich ein, dass wir die Beilagen Anfang Mai in folgenden Zeitschriften erscheinen lassen: „Kunstwart“, „Türmer“, „Hochland“, „Musik“, „Umschau“, „Organisation“, „Zukunft“, „Gymnasialschulwesen“, Berliner Studenten-Almanach, „Handelsstand-Hamburg“, „Reformblätter-Hannover“, „Zeit“, „Hilfe-Berlin“ und weiteren 9 Fachzeitschriften. Die Nachfrage auf diese 4 Bände wird infolgedessen auch beim Buchhandel eine so starke sein, dass wir Ihnen rechtzeitige Bestellung empfehlen. Bestellungen, die bis zum 5. Mai eingehen, werden mit 40%o rabattiert. Freixemplare 7/6 (netto N<sup>o</sup> 7.20). Wir bitten um Ihre frdl. Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin-Charlottenburg, den 28. April 1904.

**Modern-Paedagogischer und  
Psychologischer Verlag.**

Die gesamte Auslieferung durch Herrn Carl Fr. Fleischer—Leipzig.



# Dora Dunckers feines Talent

**Z** hat uns wieder ein neues Buch beschert. Sie gehört zu den Auserlesenen, die mit großer Selbständigkeit unverwertete Probleme und Erscheinungen des Lebens und der Gesellschaft in den Kreis der erzählenden Kunst zu ziehen und fesselnd zu gestalten wissen. Und in der Art, wie sie aus der Fülle der Möglichkeiten das Gedankvolle, das Typische von den Schlacken der Alltäglichkeit reinigt, offenbart sich ein besonderer Tiefblick. In die geheimen Falten der Frauenseelen sieht sie mit einer ihr ganz eigentümlichen Schärfe, und sie bringt mit unfehlbar sicherer Hand alles, was da an Gefühlen, Neigungen und Leidenschaften lebt, ans Tageslicht hervor. In jeder ihrer Erzählungen löst sich aus der Fülle einer bewegten Handlung bald nach der Exposition eine weibliche Zentralgestalt los, auf die die volle Beleuchtung der Charakteristik fällt. Diese Heldin ist immer bis in unendlich feine Einzelheiten gezeichnet, und alle äußere Handlung strebt, wenn wir das Geäder der Geschehnisse prüfend durchblicken, immer dahin, diese Heldin zu einem höchsten Seelenerlebnis emporzuführen. Meist ist diese Gestalt durch eine harmonische Übereinstimmung äußerer und innerer Vorzüge gekennzeichnet, alles Unschöne und Häßliche ist ihr von Natur fremd. Dora Duncker folgt da aber nicht jenem hellfärbenden Optimismus — „Schönheitsanbeter“ hat Georg Brandes in seinem Essay über Paul Heyse einmal derartige ästhetische Fanatiker genannt — der eine Kongruenz der schönen Seele und des schönen Körpers für ein unverbrüchliches Gebot erfreulich wirkender Erzählungskunst hält, sondern ganz unbewußt erweckt bei ihren Gestalten innerer Adel in seiner Fülle einen schimmernden Widerschein der seelischen Ausgeglichenheit. Solch eine fesselnde Gestalt hat uns die Verfasserin diesmal (folgt Inhaltsangabe)

Aber wenn wir die Verfasserin recht verstehen, so hat sie mit diesem letzten Stadium der Erzählung, wo das von der Mutter wegstrebende Kind dieser so tiefes Herzeleid verursacht, zu einem Problem der modernen Frauenliteratur feinsinnig Stellung genommen. In einer ganzen Reihe von Erzählungen weiblicher Autoren begegneten wir in der letzten Zeit dem Motiv von dem verführten Mädchen, das sich aus allen möglichen Gründen weigert, den Vater ihres Kindes zu heiraten. Unsere Frauenrechtlerinnen haben sich mit Leidenschaft auf dieses Motiv gestürzt, um es als Waffe in dem Windmühlkampf um die Freiheit der weiblichen Willensentscheidung zu verwenden. Dora Duncker hat nun, wie es scheint, allen diesen Vorgängerinnen, die in der Gestalt einer die Ehe zurückweisenden Gefallenen eine Idealfigur zu sehen vermeinten, eine feine Lektion erteilt. In Ruths Kind erweist der Mutter eine Rächerin: kein Raisonnement, und wäre es noch so fein begründet, kein Selbstständigkeitsbestreben, und wäre es noch so berechtigt, enthebt eben eine Mutter der Pflicht, dem Kinde einen Vater zu geben. Schutz und Schirm und den festen Halt in der Entwicklung kann nur die männliche Hand dem heranwachsenden Wesen gewähren. An dem Kinde Ruths sehen wir den Fluch des mütterlichen Vorgehens sich drastisch erfüllen. Im Zwielficht einer namenlosen und illegalen Existenz verliert es das natürliche Gleichgewicht und neigt sich einer gesellschaftlichen Sphäre zu, die zwischen Mutter und Tochter eine gähnende Kluft eröffnet. Hätte Ruth ihre überempfindlichen Regungen besiegt und wäre dem Vater ihres Kindes zum Altar gefolgt, so wäre dieses den normalen Weg der Charakterentwicklung gegangen .... Freuen wir uns also dieses feinfühligem Plaidoyers für echte Weiblichkeit um dieses künstlerisch gelungenen Protestes gegen ein ungefundenes Problem, das nicht im Leben, sondern nur in dem überhitzten Hirn einiger literarischer Emanzipationskämpferinnen seinen Ursprung gefunden hat. E. H.-r.

So urteilt die „Neue Freie Presse“ in Wien, und ist bestimmt anzunehmen, daß gleich angefehene Zeitungen mit derartig ausführlichen Besprechungen folgen werden. Ich bitte also, das Buch **niemals auf Lager fehlen zu lassen!**  
 Ich liefere bar mit 33% und 7/6, 14/12 direkt franco. (Ausland zahlt Portodifferenz.) Einband 80 s netto.  
 Berlin W. 57. R. Eckstein Nachf.



Gustav Fischer, Verlagsbuchhandlung, Jena.

Jena, Ende April 1904.

**Z** Es ist von den verschiedensten Seiten die Anregung an mich herangetreten, das

## Wörterbuch der Volkswirtschaft

bearbeitet von

Prof. Dr. von Below-Tübingen, Prof. Dr. M. Biermer-Giessen, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. van der Borgh-Berlin, Prof. Dr. Karl Bücher-Leipzig, Geh. Ober-Reg.-Rat Prof. Dr. Ludwig Elster-Berlin, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Flügge-Breslau, Prof. Dr. Fuchs-Freiburg i. B., Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Freih. von der Goltz-Bonn, Prof. Dr. Carl Grünberg-Wien, Prof. Dr. Max von Heckel-Münster, Forstmeister Dr. Jentsch-Hann.-Münden, Bergrat Lengemann, Direktor der Kgl. Berginspektion, Clausthal, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Lexis-Göttingen, Bibliothekar Dr. Paul Lippert-Berlin, Dr. Lotz-München, Prof. Dr. Mischler-Graz, Oberlandesgerichtsrat Dr. Neukamp-Cöln, Prof. Dr. Pierstorff-Jena, Prof. Dr. Rathgen-Heidelberg, Hofrat Prof. Dr. Schanz-Würzburg, Dr. Schott, Vorstand des stat. Amtes, Mannheim, Prof. Dr. Sering-Berlin, Dr. Wirminghaus, Syndikus der Handelskammer, Cöln, Konsul Dr. Zimmermann-Berlin, Prof. Dr. Zuckerkandl-Prag,

herausgegeben von

Geh. Ober-Reg.-Rat Prof. Dr. Ludwig Elster-Berlin,

das 1898 erschien und von dem eine neue Auflage vor dem Jahre 1906 nicht erscheinen wird, dem Buchhandel jetzt zu einem billigeren Preise anzubieten.

Der Preis für das 2 starke Bände umfassende Werk beträgt 20 M für das broschierte und 25 M für das gebundene Exemplar, ich bin bereit, dem Buchhandel das Werk bis auf weiteres gegen bar zu 10 M für das broschierte und zu 13 M 75 s für das gebundene Exemplar zu liefern sowie auf 6 gleichzeitig bezogene Exemplare ein Freiemplar zu geben unter Berechnung des Einbandes für das Freiemplar.

Eine Preisherabsetzung lasse ich dem Publikum gegenüber nicht eintreten, überlasse es vielmehr dem Sortimentsbuchhandel, den Preis der zu den oben angezeigten Bedingungen bezogenen Exemplare festzustellen, es sind die so angebotenen Exemplare aber ausdrücklich als „antiquarische“ zu bezeichnen. Über den Wert und die Bedeutung des Werkes brauche ich nichts mehr zu sagen, dasselbe ist bekannt und beliebt genug.

Ich mache namentlich die Handlungen in Universitätsstädten oder an den Sitzen anderer Hochschulen auf diese Gelegenheit zum erfolgreichen Absatz des Werkes aufmerksam und bitte sie, das Werk ihrem Kundenkreis anbieten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Gustav Fischer.



Bum fünfzigjährigen Todestag des Fabeldichters  
**Wilhelm Hey.**  
 (19. Mai.)

Hey's „Fabeln für Kinder“, diese

**„klassischen Dichtungen der Kinderwelt“**,

bilden den ewig jungen, unvergänglichen Schatz der deutschen Kinderwelt. Seit länger als 70 Jahren sind sie nun, geschmückt mit den vorzüglichen Zeichnungen von Otto Speckter, die Freude und das Entzücken der Jugend und üben noch heute eine ebenso große Anziehungskraft auf ihre jugendlichen Leser aus wie zur Zeit ihres ersten Erscheinens.

Wir möchten im Hinblick auf den fünfzigjährigen Todestag des Dichters die Aufmerksamkeit von neuem auf Hey's „Fabeln für Kinder“ hinlenken, deren verschiedene Ausgaben [1. Prachtausgabe; 2. kolorierte Ausgabe; 3. Schwarze Ausgabe, Band I und II; 4. Schulausgabe, Band I und II; 5. Jubiläumsausgabe, Band I und II; 6. Hundert Fabeln für Kinder, mit Bildern nach Otto Speckter von Wilhelm Pfeiffer und Albert Kull] ja hinlänglich bekannt sind.

Zugleich erlauben wir uns, auf die beiden Biographien des Dichters hinzuweisen, die in unserem Verlage erschienen sind und nach denen in den nächsten Wochen sicher Nachfrage herrschen wird:

**Der Fabeldichter Wilhelm Hey,**  
 ein Freund unserer Kinder.

==== **Ein Lebensbild** ====

von

**J. Bonnet.**

— Preis: gebunden 1 M ord. —

**Wilhelm Hey,**

nach seinen eigenen Briefen und Mitteilungen seiner Freunde

dargestellt von

**Dr. Theodor Hansen.**

— Preis: gebunden 2 M ord. —

Wir bitten, auf diese beiden Lebensbilder Theologen und Pädagogen (Geistliche, Schriftsteller, Leiter und Lehrer an Lehrerbildungsanstalten, Volks- und Bürgerschulen, Schulräte, Schulinspektoren; ferner Mütter, Lehrerinnen, Erzieherinnen und überhaupt alle Jugendfreunde) aufmerksam zu machen. Der bevorstehende Geburtstag wird das Interesse für beide Bücher in diesen Kreisen lebhaft wecken.

Gotha, den 27. April 1904.

**Friedrich Andreas Perthes**  
 Aktiengesellschaft.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Soeben erschien in Umarbeitung nach neuer Rechtschreibung:

**Sprachübungen**

für die

**Volksschule**

(Grammatik, Orthographie und Stil)

für die Hand der Schüler bearbeitet

von

**J. A. Seyffferth.**

B. Ausgabe für ungeteilte Schulen.

- |         |              |              |
|---------|--------------|--------------|
| 1. Heft | Unterklasse, | 143. Auflage |
| 2. "    | "            | 63. "        |
| 3. "    | Oberklasse,  | 90. "        |

Ausgabe A, Heft 1—7 befindet sich ebenfalls in Neubereitung unter der Presse; die Versendung dieser Ausgabe erfolgt nächste Woche.

Hof a. S., den 27. April 1904.

**Rud. Lion.**

In unserem Verlage erschien 1888:

**Zur Theorie und Geschichte**

des

**Rechts zum Kriege.**

**Völkerrechtliche Untersuchungen**

von

Dr. jur. & phil. **H. Kettich.**

XIX u. 294 S. gr. 8°.

— Ladenpreis 8 M. —

Da das Werk in den Erörterungen der Gegenwart vielfach von Interesse sein dürfte, bitten wir zu verlangen, wo Aussicht auf Absatz; wir liefern à cond.

Stuttgart u. Berlin.

**B. Kohlhammer's Verlag.**

**Z** Soeben erschien:

**Praktisches Handbuch f. d. neuzeitlichen Zeichenunterricht** an allgemein bildenden, gewerblichen und Lehrerbildungs-Anstalten von **Wilhelm Krause.**

Preis 1 M 80 S.

Wir liefern mäßig auch à cond.

Breslau.

**Priebatsch's Buchhandlung**  
 Lehrmittelinstitut.

503

---

**Puttkammer & Mühlbrecht**  
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft  
**Berlin**, Unter den Linden 64.

---

In Brüssel erscheint neu, und übernehmen wir den Vertrieb im deutschen Buchhandel:

# Revue Économique internationale

No. 1. Mars 1904.

Patronage scientifique:

**Emile Levasseur,**

de l'Institut à Paris.

**Gust. Schmoller,**

de l'Université de Berlin.

**Eugène Philippovich von Philippsberg,**

de l'Université de Vienne.

Comité de rédaction:

**Pierre Olivier**, directeur; **Léon Hennebicq**, rédacteur en chef; **Georges Dubois**,  
**Maurice Duvivier**, **Léon Guinotte**, membres du comité.

Die Revue erscheint allmonatlich zwischen dem 15. bis 20.

Der Abonnementspreis beträgt 56 Francs jährlich (Mark 44.80).

Einzelne Nummern 5 Francs (4 Mark). **Rabatt 20%**.

Wir empfehlen diese, im grossen Stil neu begründete, volkswirtschaftliche Zeitschrift der Beachtung des deutschen Buchhandels und stellen bei Aussicht auf Absatz die erste Lieferung à Condition zur Verfügung. Zusendung erfolgt nur auf Verlangen.

Berlin, 27. April 1904.

**Puttkammer & Mühlbrecht.**



# Fuchs, Das erotische Element in der Karikatur!

☐ Nochmals machen wir darauf aufmerksam, daß **Fuchs, Das erotische Element in der Karikatur (Band III der Karikatur)**

☞ nicht in Lieferungen erscheint, ☞

sondern nur komplett Anfang Oktober d. J. ausgegeben wird. (25 M ord., 15 M bar). Zu weiterer Verwendung stehen noch Prospekte in beliebiger Anzahl gern zu Diensten. Die Subskription wird am 15. Mai geschlossen.

Wir bitten, die beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 12.

U. Hofmann & Comp.

J. F. Lehmann's Verlag in München.

☐ Da der

# Atlas der deskriptiven Anatomie des Menschen

von

Dr. med. J. Sobotta

ao. Professor und Prosektor der Anatomie und der anthropotomischen Anstalt in Würzburg

an einer grossen Zahl von Universitäten eingeführt ist und bei Erscheinen des II. Bandes weitere Einführungen zum Semesterbeginn bevorstehen, so bitte ich die Buchhandlungen in Universitätsstädten, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen.

Im Winter 1903 ist erschienen der

## I. Band: Knochen, Bänder, Gelenke und Muskeln des menschlichen Körpers.

Mit 34 farbigen Tafeln sowie 257 zum Teil mehrfarbigen Abbildungen nach Originalen von Maler K. Hajek und Maler A. Schmitson.

Preis gebunden 20 M ord., 15 M netto, 14 M 40 ♂ bar (11/10).

## Grundriss der deskriptiven Anatomie des Menschen (Textband für den Atlas der deskriptiven Anatomie von Sobotta I, mit Verweisungen auf diesen).

Preis geheftet 4 M ord., 3 M netto, 2 M 90 ♂ bar (11/10).

Zum Sommersemester 1904 wird erscheinen der:

## II. Band: Die Eingeweide des Menschen einschliesslich des Herzens.

Mit 20 farbigen Tafeln und zirka 160 zum Teil mehrfarbig ausgeführten Abbildungen.

Im Winter 1904 wird erscheinen der:

## III. Band: Das Nerven- und Gefässsystem und die Sinnesorgane des Menschen.

Jeder Band enthält ausser den Abbildungen ausführliche Erklärungen derselben nebst Tabellen und kurzem Text. Ein ausführlicher Textband wird jedem Bande des Atlas, also in drei Abteilungen, beigegeben. Diese Textbände stellen ein kurzes Lehrbuch der Anatomie dar.

Der grosse Vorzug dieser Anatomie vor allen ähnlichen Werken besteht in der grossen Zahl prachtvoller lithographischer Tafeln, die das Beste bieten, was überhaupt je auf diesem Gebiete geleistet wurde. Auch die schwarzen und dreifarbigigen Bilder sind von ganz hervorragender Schönheit. Der Text bildet infolge der klaren und treffenden Schreibweise des Verfassers ein geradezu ideales Lehrbuch, das sich bei Studenten und Ärzten in kürzester Frist einbürgern wird.

Das Schwergewicht ist beim Atlas wie beim Grundriss auf die praktische Verwendbarkeit im Präpariersaal und in der Praxis gelegt. Hierdurch, wie durch die hervorragend schönen Abbildungen übertrifft diese Anatomie sämtliche Konkurrenzwerke.

Ich bitte um Ihre tätige Verwendung für die oben angezeigten Atlanten, sei es durch Vorlegen oder durch Ansichtsendung; ich stelle Ihnen gern Exemplare bedingungsweise zur Verfügung und bitte, den beiliegenden Verlangzetteln zur Aufgabe Ihrer Bestellung zu benutzen.

München, 28. April 1904.

J. F. Lehmann's Verlag.

**MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.**

Ⓩ

The Life of the  
**Marquis of Dalhousie, K.T.** By Sir  
William Lee-Warner, K.C.S.I. In  
2 vols., with Portraits and Maps. 8vo.  
25 sh. net.

1904 Issue Now Ready.

**The Statesman's Year - Book.**  
Statistical and Historical Annual of  
the States of the World for the Year  
1904. With Maps. Crown 8vo. 10 sh.  
6 d. net.

**The Racing World and its Inha-  
bitants.** Edited by Alfred E. T.  
Watson. With Coloured Illustrations.  
8vo. 12 sh. 6 d. net.

Gertrude Atherton's New Novel.  
**Rulers of Kings.** Crown 8vo. gilt top. 6 sh.

Library of English Classics. New Vols.  
**The Poetical Works of John Milton.**  
In 2 Vols. Demy 8vo. 7 sh. net.

Golden Treasury Series. New Volume.  
**Poems of Thomas Campbell.** Selec-  
ted and Arranged by Lewis Campbell.  
Pott 8vo. 2 sh. 6 d. net.

**The Religion of the Universe.** By  
J. Allanson Picton, M.A. 8vo.  
10 sh. net.

**Notes on the Composition of Scien-  
tific Papers.** By T. Clifford All-  
butt. M.A., M.D., LL.D., D.Sc.,  
F.R.C.P., &c. Crown 8vo. 3 sh. net.

**The Story of King Sylvain and  
Queen Aimée.** By Margaret Sher-  
wood. With Illustrations. Crown 8vo.  
gilt top. 6 sh.

**The Problems of the Present South:**  
a Discussion of certain of the Edu-  
cational, Industrial, and Political Issues  
in the Southern States. By Edgar  
Gardner Murphy. Crown 8vo. 6 sh.  
6 d. net.

**The History of American Music.**  
By Louis C. Elson. With 12 Full-  
page Photogravures and 102 Illustrations  
in the Text. Imperial 8vo. 21 sh. net.

**The Philosophy of Education,** being  
the Foundations of Education in the  
related Natural and Mental Sciences.  
By Herman Harrell Horne, Ph.D.  
Crown 8vo. gilt top. 7 sh. 6 d. net.

Bestellungen auf vorstehende und andere  
Werke unseres Verlags bitten wir an die  
Firma **F. A. Brockhaus' Sortiment und  
Antiquarium** in Leipzig zu überschreiben,  
die für eigene Rechnung ein gut ge-  
wähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 27. April 1904.

Macmillan &amp; Co., Lim.

**Aeltere Verlags-Kataloge**

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern  
einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ⓩ Soeben erschien:

**Wir Drei!**

Ein Gedichtbuch von

J. Kneip  
W. L. Vershofen  
Alfred J. Winckler

Preis 1 M 80 ₤ ord., 1 M 30 ₤ no.

Firmen in Universitätsstädten stellen wir  
diese Publikation aus Bonner Studenten-  
kreisen, deren Widmung zum 60. Geburts-  
tage Detlev von Liliencron entgegenge-  
nommen hat, gern à cond. zur Verfügung.

Bonn, 27. April 1904.

Röhrscheid & Ebbecke,  
Verlags-Konto.

**Künftig erscheinende Bücher.****Entscheidungen des Reichsgerichts.**

Herausgegeben von

den Mitgliedern des Gerichtshofes und der Reichsanwaltschaft.

Ⓩ

Demnächst erscheint:

Entscheidungen  
des  
**Reichsgerichts**  
in  
Civilsachen.

Neue Folge.

Sechster Band.

Der ganzen Reihe sechsfünftiger Band.

Erstes Heft.

Gr. 8°. Geh. — Für vollständig 4 M.

Nachdem wir während 25 Jahren unseren Geschäftsfreunden die „Entscheidungen  
des Reichsgerichts“ in Jahresrechnung mit 25% geliefert haben, sind wir infolge ver-  
änderter Abmachungen für die künftig erscheinenden Bände dies leider nicht mehr auf-  
recht zu halten imstande. Von dem demnächst erscheinenden 56. Bande ab können wir  
die „Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen“ ausnahmslos nur noch bar mit  
20 Prozent liefern.

Wir bitten, die Bestellung des laufenden Bedarfes dementsprechend zu erneuern;  
entgegen unserer seitherigen Übung, die Fortsetzung unverlangt zu senden, senden wir  
diesmal nur auf ausdrückliches Verlangen.

Bar gelieferte vollständige Bände lösen wir innerhalb 3 Monaten wieder ein.  
Abbestellungen der Heftausgabe nehmen wir nur entgegen, wenn sie vor Erscheinen des  
zweiten Heftes eines Bandes erfolgen.

Direkte Sendungen können wir nur bei vorheriger Einsendung des Betrages zur  
Ausführung bringen.

Leipzig.

**Zeit & Comp.**

**D**eutsche Verlags-Anstalt  
Leipzig Stuttgart Berlin



Hervorragende Neuigkeit für das Sommergeschäft  
∞ ∞ und die Reisezeit!

Ⓩ Anfang Mai erscheint:

# Der Gardestern

Humoristischer Roman von Freiherrn von Schlicht

Mit Titelzeichnung von Carl Becker-München

Geb. Mk. 3.50, Mk. 2.65 no., Mk. 2.35 bar. Geb. Mk. 4.50, Mk. 3.40 no., Mk. 3.10 bar.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vorzugsbedingungen: Falls jetzt bestellt 40% und 7/6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
⌋ Einband berechnet ⌋				

Der neuerdings viel genannte Autor bietet hier kein Tendenzwerk, sondern einen neuen Militär-Roman voll fein humoristischer Schilderungen aus dem Offiziersleben einer Provinzialstadt, die freilich an geeigneten Stellen satirischer Färbung nicht entbehren, aber nur erheitern und nirgends verletzen.

Freiherr von Schlicht hat vor allem in dem Titelhelden, dem aus der Garde in ein Linienregiment versetzten Leutnant von Stern — kurzweg der „Gardestern“ genannt, weil er mit Vorliebe den alten Gardisten zur Schau trägt — eine ganz prächtige Figur geschaffen, der ein Stich ins Komische nicht fehlt und an der man seine helle Freude hat. Auch die übrigen militärischen Typen, vom General bis zum Burschen, sind ungemein lebenswahr und charakteristisch gezeichnet, so daß jeder unbefangene Leser von dem frisch und flott geschriebenen Roman bis zur letzten Seite gefesselt sein wird.

Die Herren Kollegen vom Sortiment wissen ja selber, ein wie gern gekaufter Autor Freiherr von Schlicht war, schon bevor seine „Erstklassige Menschen“ erschienen. Bei der nicht großen Zahl guter humoristischer Romane und dem jetzt täglich genannten Namen des Autors wird „Der Gardestern“ ohne Zweifel eines der meist gelesenen Sommerbücher werden.

Wir bitten das schon heute bei Aufgabe Ihrer Bestellung zu berücksichtigen und von unseren glänzenden Vorzugsbedingungen umfassenden Gebrauch zu machen.

## Schaufenster-Artikel I. Ranges!

Soeben erscheint:

(Z)

# Zukunftsstaat

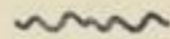
Staatseinrichtung  
im Jahre 2000.

Von

**f. E. Bilz**

Verfasser von „Bilz, Naturheilverfahren“ und Besitzer der Naturheilanstalt (Schloß Köhnitz) Dresden-Radebeul.

8° Format, ca. 880 Seiten stark. — Preis nur Mk. 1.50 ord.



### Inhalt:

1. Unsere Gesetzgebung muß auf das göttliche Naturgesetz aufgebaut werden.
2. Skizze eines neuen auf die Natur gegründeten Staatswesens.
3. Der Mensch ist das Produkt seiner Verhältnisse.
4. Ist eine Abrüstung und ein dauernder Weltfrieden möglich?
5. Ueber Religion.
6. Ehe oder freie Liebe.
7. Gesundheitspflege und Krankenbehandlung.
8. Die Kindererziehung.
9. Freiheitsstrafen. — Naturforscher. — Uebervölkerung. — Astronomie.
10. Sozialisten und sonstige Betrachtungen.
11. Neue Theorie über Entstehung und Zweck der Welt und Menschheit.
12. Biographie des Verfassers etc.

Ein in letzter Zeit hauptsächlich durch die Reichstagsverhandlungen wieder recht aktuell gewordenes Thema wird diese Abhandlung des bekannten Verfassers das lebhafteste Interesse bei allen Kreisen und Ständen hervorrufen, so daß ein bedeutender Absatz zu erwarten ist. — Jeder Politiker, Beamte, Kaufmann, Handwerker, Arbeiter ist Käufer.

Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster, Anfragsversenden, Vorlegen im Laden können Sie leicht große Partien dieser äußerst interessanten Broschüre absetzen, zumal der Preis bei dem Umfange von 880 Seiten ein sehr niedriger ist. —

Mk. 1.50 ord. — à cond. (nur in beschränkter Zahl) 25% —

15/12 — 55/50 — 112/100 — bar mit 30% —

**2 Probeexemplare Mk. 1.80,  
wenn auf beiliegendem Zettel verlangt.**

**f. E. Bilz Verlag, Leipzig.**

**Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H., Halle a/S.**

Ⓩ Anfang Mai erscheint:

## Lieferungsausgabe von Prof. D. Wilh. Bousset

### Das Wesen der Religion \*\*\* dargestellt \*\*\* an ihrer Geschichte

8 Lieferungen (14 tägig) zu je 2-3 Bog.  
je 50 Pf. ord., 33 Pf. bar u. 11/10,  
bei einer Kontinuation von 11 Ex.  
\* \* \* \* demnach 40% \* \* \* \*



Die 1. Lieferung reichlich in Kommission. Inhaltlich und im Preise unterscheidet sich diese Lieferungsausgabe durch nichts von dem natürlich fortbestehenden kompletten Werk. Wer diese Gelegenheit zur Selbstanschaffung benutzen möchte, dem liefern wir wiederum

mit 50%.

Auch den Herren Angestellten.

Immer wieder ist uns gesagt worden: das herrliche Buch würde noch viel mehr gekauft werden, aber zur Ausgabe von 4 M bezw. 5 M entschließt sich der Kunde zu schwer. Das die Veranlassung dieser Ausgabe. Denn es ist ja eine Tatsache, daß für den Mann der kleinen Börse 8×50 S etwas anderes bedeutet als 4 M.

Wir bitten um tätigste Verwendung!

Gleichzeitig erinnern wir an desselben Verfassers

## Was wissen wir von Jesus?

(5. Tausend.) 1 M ord., 70 S netto, 65 S bar u. 11/10.

Hervorragende Besprechungen brachten in den letzten Tagen über Boussets Werke: „Monatschrift für die kirchl. Praxis“ (Prof. Baumgarten), „Türmer“ (Rogge), „Gegenwart“.



Ⓩ Demnächst erscheint komplett:

## „Die Fläche“

Entwürfe für decorative Malerei, Buch- und Druck-Ausstattung, Vorsatzpapiere, Umschläge, Menu- und Geschäftskarten, Illustrationen, Schwarz-Weisskunst, Tapeten, Textiles für Druck und Weberei, Schablonen, Intarsia, Stickerei, Monogramme, Kleiderschmuck etc.

Herausgegeben von

Director **Felician** Freiherrn von **Myrbach**, Prof. **Josef Hoffmann**, Professor **Kolo Moser**, Professor **Alfred Roller**.

192 Seiten lithographischer Farbendruck.

**Preis in Mappe 30 K oder 25 Mk.**

Rabatt 30% und 7/6.

Steht à cond. zu Diensten.

Von unseren Zeitschriften

**Der Architekt**, Wiener Monatshefte für Bauwesen und dec. Kunst

**Das Intérieur**, Wiener Monatshefte für Wohnungseinrichtung

stellen wir je drei Hefte in prov. Mappe zum Ansichts-Versand à cond. zur Verfügung.

Wien, April 1904.

**Anton Schroll & Co.**

Wir versanden heute das folgende Rundschreiben:

①

SEINER MAJESTÄT DEM KAISER GEWIDMET.

In unserem Verlage wird in kurzem das folgende auf Anregung und mit Unterstützung des Preussischen Herrn Kultusministers herausgegebene Werk erscheinen:

# DAS UNTERRICHTSWESEN IM DEUTSCHEN REICH.

Aus Anlass der Weltausstellung in St. Louis  
unter Mitwirkung zahlreicher Fachmänner herausgegeben von

**W. LEXIS.**

4 Bände in 6 Teilen nebst einem Sachregister über das gesamte Werk und einem Anhang.

Preis: geheftet Mk. 40,—; in 6 Leinenbänden gebunden Mk. 46,60.

*Die Bände werden einzeln zu den beigesetzten Preisen abgegeben:*

## Bd. I. Die Universitäten.

Einleitung: I. Überblick über die geschichtliche Entwicklung der deutschen Universitäten mit besonderer Rücksicht auf ihr Verhältnis zur Wissenschaft. II. Übersicht der gegenwärtigen Organisation der deutschen Universitäten. Abt. 1. Lehrgebiet und Lehrbetrieb der Fakultäten. Abt. 2. Die einzelnen Universitäten.  
XI. u. 655 S. Preis: geheftet Mk. 10,—; gebdn. Mk. 11.20.

## Bd. II. Die höheren Lehranstalten und das Mädchenschulwesen.

I. Teil: Abt. 1. Grundzüge der Verfassung des höheren Schulwesens in Deutschland. Abt. 2. Lehrpläne und Lehrbetrieb. Abt. 3. Die Berechtigungen der Reifezeugnisse. Abt. 4. Statistische Übersichten. Anhang: Die deutschen Kadettenkorps.  
II. Teil: Das Mädchenschulwesen.  
XII u. 426 S. Preis: geheftet Mk. 7,—; gebunden Mk. 8.20.

## Bd. III. Das Volksschulwesen.

Die Volksschulen. Die Volksschullehrerbildung. Das Taubstummenbildungswesen. Das Blindenunterrichtswesen.  
VIII u. 441 Seiten Preis: geheftet Mk. 7,—.  
Anhang: Wohlfahrtseinrichtungen im Anschluss an die Volksschule.  
II u. 128 Seiten. Preis: geheftet Mk. 2,—. Preis von Band III nebst Anhang in einen Band gebunden: Mk. 10.20.

## Bd. IV. Das technische Unterrichtswesen. 1. Teil. Die technischen Hochschulen.

Einleitung: I. Historische Übersicht. II. Unterrichtsfragen. III. Die Organisation der technischen Hochschulen im allgemeinen.  
Abt. 1. Lehrbetrieb in den einzelnen Fachgebieten. Abt. 2. Die einzelnen technischen Hochschulen.  
VI u. 303 Seiten. Preis: geheftet Mk. 5,—; gebunden Mk. 6,—.

## Bd. IV. Das technische Unterrichtswesen. 2. Teil. Die Hochschulen für besondere Fachgebiete.

Abt. 1. Die Bergakademien. Abt. 2. Die Forstakademien. Abt. 3. Die landwirtschaftlichen Hochschulen. Abt. 4. Die tierärztlichen Hochschulen. Abt. 5. Die Handelshochschulen. Abt. 6. Die Kunsthochschulen. Abt. 7. Die Hochschulen der deutschen Militärverwaltungen.  
VIII u. 245 Seiten. Preis: geheftet Mk. 4,—; gebunden Mk. 5,—.

## Bd. IV. Das technische Unterrichtswesen. 3. Teil. Das mittlere und niedere technische Unterrichtswesen.

Abt. 1. Das mittlere und niedere gewerbliche und kaufmännische Unterrichtswesen. Abt. 2. Die mittleren und niederen landwirtschaftlichen Lehranstalten.  
VIII u. 291 Seiten nebst Sachregister zu dem gesamten Werke. Preis: geheftet Mk. 5,—; gebunden Mk. 6,—.

Bisher fehlte es an einer das gesamte Unterrichtswesen im Deutschen Reich umfassenden Darstellung. Das vorliegende, von den hervorragendsten Fachmännern bearbeitete Werk ist daher von grösster Wichtigkeit, u. a. für alle Staats- und Gemeindebehörden, die mit Schulangelegenheiten zu tun haben, sowie für sämtliche Bibliotheken.

Wir können geheftete Exemplare nur in mässiger Anzahl à cond., gebundene ausnahmslos nur fest liefern. Direkte Sendungen bei Erscheinen des Werkes zu machen, sind wir ausser stande. Ein ausführlicher Prospekt steht kostenfrei zur Verfügung.

Berlin, im April 1904.

**A. Asher & Co.**

# Heumann, Handlexikon zu den Quellen des römischen Rechts.

(Z) Da das Erscheinen der bereits seit längerer Zeit in Vorbereitung befindlichen neunten Auflage von

**Heumann, G. H., (weil.) Appellationsgerichtsrat  
in Eisenach, Handlexikon zu den Quellen  
des römischen Rechts**

sich noch längere Zeit, voraussichtlich bis Anfang nächsten Jahres, verzögern wird, so habe ich mich entschlossen, um dem längeren Fehlen des sehr gesuchten Werkes vorzubeugen, einen anastatischen Neudruck der gegenwärtigen Auflage herstellen zu lassen, der im Laufe des Juni fertig vorliegen und zum Preise von 7 M 50 ¢ bar für das broschierte und 9 M 50 ¢ bar für das gebundene Exemplar zu beziehen sein wird. In Kommission wird dieser Neudruck nicht geliefert.

Es ist hiermit eine besonders günstige Gelegenheit zur Erwerbung des Werkes geboten, die ich der Beachtung des verehrl. Sortimentsbuchhandels, insbesondere derjenigen der Handlungen in Universitätsstädten, die manchen Interessenten unter ihrer Kundschaft haben dürften, auf das angelegentlichste empfehle. Zu ihren Bestellungen bitte ich den beifolgenden Verlangzettel gef. benutzen zu wollen.

Jena, Ende April 1904.

Gustav Fischer.

## (Z) Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Zur Versendung gelangt:

**Schlömilch, Dr. O., Fünfstellige logarithmische  
und trigonometrische Tafeln. Grosse Ausgabe.  
Fünfte vermehrte Auflage. 8<sup>o</sup>. Geh.**

Preis 2 M ord., 1 M 50 ¢ netto und 6 + 1 Freixemplar.  
= 12 Exemplare bar mit 50 Prozent ohne Freixemplare. =

**Schlömilchs fünfstellige logarithmische und trigonometrische  
Tafeln** erfreuen sich einer so hervorragenden Beliebtheit und aussergewöhnlich starken Verbreitung, dass sie unter allen damit konkurrierenden Ausgaben fünfstelliger Logarithmentafeln nach wie vor **einen ersten Platz einnehmen.**

Der vorliegenden Ausgabe ist eine von Dr. Karl Scheel dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft entsprechend **völlig neu bearbeitete Sammlung chemischer und physikalischer Konstanten** beigegeben, die für den **chemischen und physikalischen Unterricht** ein reiches Material zu Aufgaben darbietet.

Wir bitten um erneute tätige Verwendung.

Braunschweig, im April 1904.

Friedr. Vieweg & Sohn.



Schlesische Verlags-Anstalt  
v. S. Schottlaender in Breslau.

## (Z) Neuauflagen in billigen Ausgaben

Sehr geehrter Herr Kollege,  
zur Versendung liegen in **Neuauflagen** bereit:

### I. Violet

Roman  
von

Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem

Zweite Auflage

16 Bogen Oktav. — Geheftet 2 Mark,  
gebunden 3 Mark.

### II. Umsonst

Roman  
von

Elise Polko

Dritte Auflage

27 Bogen Oktav. — Geheftet 3 Mark,  
gebunden 4 Mark.

### III. Gleich und ungleich

Roman  
von

J. D. H. Temme

Zweite Auflage

27 Bogen Oktav. — Geheftet 3 Mark,  
gebunden 4 Mark.

Bezugs-Bedingungen: in Rechnung 25<sup>0</sup>/<sub>100</sub>, gegen bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>0</sup>/<sub>100</sub>  
Rabatt und 7/6.

Wir bitten, sich der untenstehenden Verlangzettel zu bedienen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Schlesische Verlags-Anstalt  
v. S. Schottlaender.

Ⓩ In meinem Kommissionsverlage erscheint dieser Tage:

# Was für einen Ausgang nimmt der Japanisch-Russische Krieg?

Ein Blick in die Zukunft.

Von einem Offizier.

Preis in Deutschland 1 *M.*, in Österreich 1 Krone.

Alle grösseren Zeitungen erhalten Rezensionsexemplare.  
A cond. bis 1. Juli 1904 nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

In Rechnung mit 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar mit 30<sup>o</sup>/<sub>o</sub>.

Freiexemplare 13/12.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 28. April 1904.

A. Twietmeyer, Verlag.

Ⓩ In meinem Verlage erschien soeben:

## Die Reisebeschreibungen des R. Benjamin von Tudela

nach drei Handschriften, aus dem 13. und 14. Jahrhundert stammend, und älteren Druckwerken ediert und übersetzt, mit Anmerkungen und Einleitungen versehen

von

Dr. L. Grünhut und Markus H. Adler.

I. Teil.

Hebräischer Text.

Preis 2 *M.* 50 *h.* ord., 1 *M.* 87 *h.* no. bar.

Der zweite (deutsche) Teil erschien im Januar 1904.

Frankfurt a. M.

J. Kauffmann, Verlag.

== Müheloses, sehr lohnendes Geschäft! ==

Handlungen, die Ansichtspostkarten führen, empfehle ich als „Novität“ die in meinem Verlage erschienenen:

== Malerischen Motive aus Ostfriesland ==

I. Serie 6 Postkarten in Umschlag 50 *h.* ord., 30 *h.* netto, bei größerem Bezug 50<sup>o</sup>/<sub>o</sub>.

Das Centralblatt für Papierverarbeitungsindustrie schreibt: „Die malerischen Motive aus Ostfriesland sind Postkarten in Doppelton-Lichtdruck nach Kunstphotographien hergestellt, wie wir sie in solcher Schönheit noch selten zu Gesicht bekommen haben. Der eigenartige Reiz der ostfriesischen Landschaft wird dem Beschauer eindringlich vor Augen geführt, die Darstellungen wirken ungemein plastisch und lebendig.“

Machen Sie einen Versuch mit 25 Serien gemischt in Sepia und Blaugrau, Sie bestellen dann bald von selbst nach. —

Emden, April 1904. W. Schwalbe.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.  
in Berlin.

Ⓩ In Kürze erscheint:

## Handbibliothek für das Genossenschaftswesen.

Herausgegeben von Dr. Hans Krüger.

Erster Band.

# Vorschuss- und Kredit-Vereine

als

## Volkbanken.

Praktische Anweisung zu deren Einrichtung und Gründung

von

Schulze-Delitzsch.

==== Siebente Auflage ====

bearbeitet von

Dr. Hans Krüger,

Anwalt des Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

8<sup>o</sup>. Preis brosch. 7 *M.*, gebunden in Lwd. 8 *M.*

Diese neue Auflage des altbewährten Buches wird in den interessierten Kreisen — und das ist eigentlich jeder genossenschaftliche Betrieb — seit langem erwartet und der Absatz desselben leicht sein.

Eine Kreditkasse, eine Volks- oder Vorschussbank oder eine sonstige, auf genossenschaftlicher Grundlage beruhende Vereinigung findet sich wohl an jedem Orte, und alle diese Institute, wie besonders auch deren Angestellte, sind sichere Käufer des Buches.

Auch Gewerbevereine, Innungen, Handwerkerkammern sind als Interessenten anzusehen. Die Regierungen unterstützen alle auf Gründung einer Genossenschaftskasse abzielenden Bestrebungen in diesen Vereinen und dieser Umstand dürfte Ihren Bemühungen sehr zugute kommen. Das Buch kann jedem Beteiligten als ein sicherer und zuverlässiger Führer in den schwierigen Fragen dienen.

Es läßt sich daher bei nur einiger Tätigkeit in dieser Richtung viel Erfolg erzielen und machen wir auch diejenigen Handlungen, die den Verkehr mit den kleinen Provinzialstädten pflegen, speziell auf das Werk aufmerksam. Ausführliche Prospekte liegen den genossenschaftl. Zeitschriften bei und unterstützen den Vertrieb.

Wir bitten, auf beigegebenen Verlangzetteln Ihren Bedarf gef. anzugeben.



Ⓩ Demnächst erscheint als neuer Band unserer „**Modernen Frauen-Bibliothek**“:

## »Die erste Liebe meiner Frau«

Erzählung von **Klaus Rittland**

Preis brosch. 75 Ⓢ; geb. 1 M 50 Ⓢ.

Auch diese neueste Erzählung der beliebten Dichterin beweist wieder, über welche feine, reizvolle Darstellungskunst sie verfügt. Aber nicht nur die feine Behandlung, sondern auch das Sujet an sich schon ist geeignet, das Interesse weitester Frauenkreise zu fesseln. Das Objekt verliebter Schwärmerei des von Klaus Rittland in sonnigen Farben geschilderten Backfischchens ist nämlich nicht, wie man vermuten möchte, irgend ein fescher Leutnant oder sonstiger Schwerenöter, sondern es ist der im Leben so häufig vorkommende platonische Herzensroman zwischen der im ersten Liebeslenz aufknospenden Mädchenseele mit der älteren Freundin.

Ferner erscheinen gleichzeitig in **2. Auflage**:

### »Auf Vorposten«

Roman aus meiner Züricher Studentenzeit

von  
**Ella Mensch**

Preis brosch. 2 M; eleg. geb. 3 M.

### »Alte Mädchen«

Erzählungen

von  
**Franziska Mann**

Preis brosch. 1 M; eleg. geb. 2 M.

Die drei oben aufgeführten Werke eignen sich vorzüglich als Lektüre für die gebildete Frauenwelt, wie sämtliche Bände unserer Modernen Frauenbibliothek. Firmen, die sich bis jetzt noch nicht für diese Bibliothek verwendet haben, empfehlen wir sehr, mit diesen Bänden einmal einen Versuch zu machen, wir liefern, soweit Vorrat reicht, auch in Kommission und sorgen unsererseits für nachhaltige Propaganda. Die bestbekanntesten Namen der Autoren sprechen für sich selbst.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 40% bar. Freiex. 7/6 (auch gemischt).

Verlangzetteln anbei!

Berlin und Leipzig, 22. April 1904.

Verlag der „**Frauen-Rundschau**“  
Schweizer & Co. G. m. b. H.

## L. SCHWANN IN DÜSSELDORF

DEMNÄCHST ERSCHEINT:

# Ⓩ DIE KUNSTWERKE DER MÜNSTERKIRCHE ZU ESSEN

72 LICHTDRUCKTAFELN IN GROSS-FOLIO

HERAUSGEGEBEN VON DEM

KIRCHENVORSTANDE DER ST. JOHANNES-GEMEINDE IN ESSEN

BESCHRIEBEN VON **GEORG HUMANN**

Text in 8<sup>o</sup>. (440 Seiten), illustr.; Tafeln, Grossfolio in vornehmer Kalikomappe. Preis: 75 M ord., 56 M 25 Ⓢ no.

In der **Zeitschrift für bildende Kunst** schrieb Paul Clemen anlässlich der vorjährigen kunsthistorischen Ausstellung in Düsseldorf: „Dass der Essener Schatz fehlte, wurde vielleicht am schmerzlichsten in Düsseldorf empfunden. Allzu ängstlich fast hütet der Essener Kirchenvorstand seine Kostbarkeiten. Hoffentlich rückt dafür in Bälde die seit einem Jahrzehnt schon vorbereitete grosse Publikation Georg Humanns, des **besten und berufensten Kenners der Essener Kunstschatze**, diese gesamten Kunstwerke in das vollste Licht der Öffentlichkeit.“

In bezug auf die in deutschen Kirchen vorhandenen Kunstschatze bemerkt Heinrich Otte in seinem bekannten Handbuche der kirchlichen Kunstarchäologie (5. Auflage, Bd. I, S. 185), dass nächst dem Schatze der ehemaligen Pfalz- und Krönungskirche zu Aachen die Kunstwerke des Münsters zu Essen die erste Stelle einnehmen. Man findet hier jede Stilperiode vom 8. bis zum 16. Jahrhundert in vielfach hervorragenden Werken vertreten. Der Wert dieser Sammlung wird noch durch den Umstand sehr wesentlich erhöht, dass nicht wenige dieser Gegenstände mit Inschriften versehen sind, die ihre Entstehungszeit feststellen und somit auch zur Zeitbestimmung und Beurteilung mancher Arbeiten verwandter Art willkommene Anhaltspunkte bieten.

A cond. kann ich in Anbetracht der kleinen Auflage und der hohen Herstellungskosten nicht liefern. Dagegen stelle ich illustrierte Prospekte 4 Seiten Folio unentgeltlich zur Verfügung, sowie auch Probe-Tafeln, soweit deren Vorrat reicht.

Düsseldorf, Ende April 1904.

**L. Schwann.**

## E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓩ In Kürze erscheint:

## Korbweidenbau und Bandstockbetriebe

nebst Anhang

## Die Kanadische Pappel, wertvollste und grösste Holzerzeugerin unserer Breiten,

von

E. Kern, königl. preuss. Hauptmann a. D.

Mit Illustrationen.

Preis *M* 4.50, gebunden *M* 5.50.

Was der bekannte Verfasser in diesem reichhaltigen, sehr instruktiven Werk niedergelegt, sind die in einer achtzehnjährigen erfolgreichen Praxis gemachten Erfahrungen. Kern ist kein Schriftsteller von Beruf, er schrieb dies Buch, weil er sowohl von den Redaktionen der Fachzeitungen als auch von Land- und Forstwirten darum angegangen wurde, seine reichen Erfahrungen auf dem Gebiete des rationellen Weidenbaues niederzulegen, da gerade auf diesem Gebiete eine völlige Unkenntnis aller einschlägigen Verhältnisse herrsche. Es sind nur eigene Erfahrungen, die der Verfasser dieses Buches hiermit der breiteren Öffentlichkeit übergibt, seine Aufzeichnungen sind grösstenteils mit die kleine Geschichte seiner heutigen Kulturen, aus welcher jeder das Nötige lernen kann und hierdurch vor Fehlgriffen bewahrt wird. „Ich habe“, so schreibt Kern in seinem Vorwort, „unendlich viel probiert und immer wieder probiert, habe viel Fehlschläge zu verzeichnen gehabt, habe viel unverdientes Missgeschick erlitten, Frost, Hagel, verheerenden Insektenfrass; habe aber nie locker gelassen und bin seit Jahren zu ausgezeichneten Resultaten und zu abschliessender Klarheit gelangt.“ — Allen Interessenten wird dies Buch ein willkommener, nützlicher Berater sein.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir **unverlangt nicht** versenden!

Rabatt:

In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin  
bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

Pour paraître vers le 15 Mai:

## William Vogt.

La Grande Duperie du siècle:  
Les Fr.: en Suisse et en France.

Un vol. in-8°. 4 fr.

Librairie Aug. Bertout,  
5 rue de l'Echaudé, Paris.

# Zur Kanalfrage!

Ⓩ In Kürze gelangt zur Verfassung:

## Wasserstraßen zu und in der Schweiz.

Eine verkehrsgeographische Studie

von Prof. J. Becker.

(Separatabdruck aus den »Mitteilungen der Ostschweiz. Geogr. Commerc. Gesellschaft«.)

Mit einer Kartenskizze.

Preis 80 *S* ord., 60 *S* no. u. 13/12.

Brennender als je steht die Kanalfrage im Vordergrund des wirtschaftspolitischen Interesses. Diese für den Bau durchgehender Wasserstraßen vom Rhein zum Po ein-tretende Arbeit des als Autorität auf verkehrsgeographischem Gebiete angesehenen Verfassers ist von grösstem Wert für alle Handlungen in der Schweiz, Elsass, Baden, Rheinland, Württemberg etc. und läßt sich bei einiger Verwendung in den Kreisen der vielen Interessenten mühelos ablesen. Ich liefere bereitwilligst à cond., jedoch nur auf Verlangen. Das Schriftchen ward in der „Frankf. Ztg.“ und „Straßb. Post“ bereits eingehend besprochen.

Albert Müller's Verlag in Zürich.

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheinen:

## Alphabetische Anordnung

der

bei der Untersuchung von Militärpflichtigen  
und Rekruten in Betracht kommenden Fehler  
nach Anlage 1 der Heerordnung.

Zum Gebrauch beim Ersatzgeschäft  
und bei Einstellungen zusammen-  
gestellt

von Dr. Körting,

Generalarzt m. d. R. als Generalmajor und  
Korpsarzt des I. Armeekorps.

Siebente völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 35 *S* ord., 25 *S* no.

## Der Festungskrieg und die Pioniertruppe.

Von Scharr,

Major u. Militärlehrer an der Kriegsakademie.

Mit 9 Bildern im Text.

Preis 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* no.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn.

## Angebotene Bücher.

Carl Obst (H. Walther) in Goldberg i/Schl.:  
1 Baedeker, Südbayern. 1900. Schönes  
Exemplar.

Gebote direkt.

Joseph Jolowicz in Posen:  
Henze, Schönschreibhefte. Deutsch u.  
lateinisch. Billig.

Ⓩ Im unterzeichneten Verlage erschien  
soeben der stenographische Bericht der

## Verhandlungen

des

## 30. deutschen Handelstages in Berlin

am 24. und 25. März 1904.

Betreffend

Börsengesetz und Reichsstempelgesetz —  
Gesetz über den Versicherungsantrag —  
Zuständigkeit im Veredelungsverkehr —  
Inkrafttreten des neuen Zolltarifs und  
neuer Handelsverträge — Kaufmanns-  
gerichte — Verkehr mit Nahrungs- und  
Genussmitteln.

16<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Bogen gr. 4°. 1 *M* 50 *S* ord.  
Nur gegen bar mit 33 <sup>1</sup>/<sub>3</sub> %.

Berlin. Liebheit & Thiesen.

Angebotene Bücher ferner:

Adolf Sponholtz in Hannover:  
Aretino, Pietro H., Capricciosi e piace-  
voli Ragionamenti. Nuova Editione.  
Cosmopoli 1660.

Hugonis Grotii de jure belli ac pacis.  
Editio nova. Amsterdam MDCLX.

Sei Sonate pec Cembalo che all' Augusta  
Haesta di Federico II. Re di Prussia  
D.D.D. l'autore Carlo Filippo Eman-  
uele Bach. 1742. Handschrift  
des Komponisten.

Huye's Buchh. in Braunsberg:  
Janssen, Gesch. d. deutschen Volks. Bd. 1  
—8 nebst Ergänzungen. 1879—94.  
Rolfus u. Pfister, Realencycl. d. Erziehg.  
4 Bde. 1872—74.  
Platz, der Mensch.

**The Internat. News Co.** in New York:  
 1 Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Bd. 1—8. Hfz. 9—20. Br. Bd. 37, I. II. 38, I. 39, III. IV. Br.  
 1 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 34—46. Bd. 29, III. 30, IV. 31, III. 33, IV. Br.  
 1 Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 10-21. Br.  
 1 Baumgartens Jahresbericht 1893, I. 1894. 97. 99. Kplt. Br. Register I—V. I—X. Br.  
 1 Lubarsch u. O., Ergebnisse. Abt. I. Allg. Aetiologie. Br. Abt. II. Allg. pathol. Morphologie u. Physiol. Br.  
 1 Archiv f. Physiologie (Du Bois-R.) 1890. 1891 u. Suppl. Br.  
 1 Zeitschrift f. Geburtshilfe u. Gynaekol. Bd. 1—5. Hfz.  
 1 Dtsche. Zeitschrift f. Geschichtswissenschaft. Bd. 1—6. Hfz.  
 1 Veit, Handbuch d. Gynaekologie. 1897. Bd. 1. 2. Br.  
 1 Archiv f. Psychiatrie. Bd. 23, I. 23, III. 24, I. 25, II. III. 26, I. 28. Kplt. Br.  
 1 Jahresbericht über Geburtshilfe und Gynaekologie 1895. Br.  
 1 Therapeut. Leistungen 1895. Br.  
 1 Verhandlungen d. Vereins f. i. Medizin. XI. XIII. Br.  
 1 Monatsschrift f. Obrenheilkunde. Bd. 19 kplt., 20 (Inhaltsverz. fehlt.) Br.  
 2 Centralblatt f. Bakteriologie. Register zu Bd. 1—25.  
 1 Archiv f. Gynaekologie. Bd. 42, I/II. 44, II. III. 45, I. III. 46 kplt. Br.  
 1 Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 1, II. 2, II. 19, II—III.  
 1 Zeitschrift f. physiol. Chemie 1877—1881. Br.  
 1 Archiv f. Entwicklungsgesch. d. Organismen. Bd. 1. Hfz.  
 1 Jahresber. üb. Anatomie u. Physiologie. (Hofmann u. Schwalbe.) Bd. 4. 6. II. Br.  
 1 Medizinische Jahrbücher. 1874.  
 1 Jahresber. üb. Ophthalmologie. Bd. 24. 1893. Br.  
 1 Centralbl. f. Chirurgie 1894. 1895. Geb.  
 1 — f. innere Medizin 1894—96. Geb.  
 1 — f. Gynaekologie 1894—96. Geb.  
 1 Klinisches Jahrb. Bd. 1. 1889.  
 1 Verhandlgn. d. Congresses f. i. Medizin. XIV. 1896. Br.  
 1 Revue des sciences méd. Tome I—XII. 1873—1878. Br.  
 1 Revue de médecine. Tome I—III. IV. (fehlt Nr. 1). Tome V (fehlen Nr. 2, 3, 4). Br.  
 1 Index Medicus. Bd. 1—21.  
 1 Index Catalogue of the Surgeon General Office. I. Serie, Bd. 1—16. II. Serie, Bd. 1—6. 1880—1901. Br.  
 1 Amer. Journal of Obstetrics. Bd. 1-45. 1864—1902.  
 1 Journal of Cutaneous and Gen. Urin. Diseases. Bd. 1—14. Geb.  
 1 Archives of Pediatrics. Bd. 3-20. Geb.  
 1 Amer. Journal of Anatomy. Bd. 1, I. II. Bd. 2. Kplt. Br.

**The International News Company** in New York ferner:  
 1 Journal of Medical Research. Bd. 7-10. Br.  
 1 Annals of Ophthalmology. Bd. 7-12. Br.  
**Eduard Fabricius** in Glückstadt:  
 Schönwandt, einf. u. dopp. Buchf. f. d. Buchhandel. 2 Bde. (Text- u. Geschäftsbücher.)  
 Russells Ges.-Verlags-Katalog.  
 Masius, Naturstudien. Geb.  
 Schlesw.-Holst.-Lauenb. Regesten u. Urkunden. Bd. 1. 2 u. 4. 1/7.  
 Haupt-Weysser, Bau- u. Kunstdenkm. i. Herzogt. Lauenburg. Geb.  
 Schroeder, Topographie v. Schleswig. — do. v. Holstein. Bd. 2.  
 Kolster, Dithmarschen.  
 Strauss, Voltaire.  
 6 Ploetz, franz. Elementarbuch B, D.  
 6 — franz. Übungsbuch B, D.  
 6 Kippenberg, Leseb. IV. Neue Ausg. B. 97.  
 3 Franke, Chemie d. Küche.  
 11 Bail, Mineralogie.  
 10 Berthelt, bibl. Gesch. m. Bild. B.  
 10 Puls, Lesebuch f. VI, V.  
 6 Süpffe. III.  
 12 Wesener, griech. Ethik. II.  
 8 Waeber, Physik. Leitf.  
 Scheffel, Gedichte;—Gaudeamus;—Aventiure.  
 Seidel, Werke. 11 Bde.  
 Baumbach. Einzel-Ausg.

**M. DuMont Schauberg'sche Bh.** in Köln:  
 Du Cange, Glossar. latinitat., ed. Favre. Vol. X.  
 Kobert, praktische Toxikologie. 3. A. Geb.  
 Schubert, Sicherungswerke i. Eisenbahnbetriebe. 3. Aufl. Geb.  
 Ohorn, von deutscher Art. Geb.  
 Lucius, Frieder. Brion v. Sessenheim. 1877. Geb.  
 Witt, Narthekion. I. Geb.  
 Kauffmann-Stieler, in d. Sommerfrische. Geb.

**H. Sienkiewicz, Quo Vadis?**

Histor. Roman. Autor. Übersetzung von J. Bolinski. Überarb. u. purgierte Ausg. v. H. Feodorowski. M. Portr. Okt. 800 S. 2 Bände i. einen Band geb. Ganz-Leinen-Einbd. mit Deckenpressung u. Rotschnitt.

**Tadellose Explr.** in Schutzumschlag.  
 Statt 3  $\text{M}$  60  $\text{S}$  nur 1  $\text{M}$  30  $\text{S}$  pro Explr. bei Bezug v. 1—30 Explr., nur 1  $\text{M}$  10  $\text{S}$  pro Explr. bei Bezug v. 40 und mehr.

Nur bar u. nur direkt. **Gelegenheitskauf!**  
 Feldkirch (Vorarlberg).  
**F. Unterberger**, Verlagsbuchh.

**C. Niese** in Saalfeld:  
 Dinglers polytechnisches Journal. Bd. 139—160. 162. 163. 168—170. 172—173. 178. 181. 182. 186. 196—197. 199—210.

**Emil Zimmermann** in Glogau:  
 Düsseldorfer Monatshefte. Bd. 5—9.

**R. Hachfeld** in Potsdam:  
 1 Lueger, Lexikon d. ges. Technik. Kplt. 7 Bde. Orig.-Halbfrz. Tadelloses Ex.

**Jul. Rieh** in Chur:  
 1 Hinrichs' Halbjahrs-Verzeichnis 1896—1900. Origbd.

**Gebr. Lensing** in Dortmund:  
**Schulbücher.**  
 6 Ostermann, lat. Übungsb. Sexta. B. 9. Aufl.  
 14 — do. Quinta. B. 8. Aufl.  
 8 — do. Quarta. B. 8. Aufl.  
 4 — do. Quarta. B. 5. Aufl.  
 3 Bardey, arithmet. Aufgaben. 11. Aufl.  
 3 — do. 12. Aufl.  
 6 — Aufgabensammlung. 27. Aufl.  
 9 Andrä, Grundriss d. Weltgesch. 23. Aufl.  
 7 Nieberding, Schulgeographie. 22. Aufl.  
 4 Kellner, Lese- u. Bildungsbuch. 14. Aufl.  
 5 Genau u. Tüffers, Rechenbuch. 3. Aufl.  
 6 Thieme, Skizzenbuch für Anfänger. I. 8 — do. II.  
 5 Wildermann, Naturlehre. 3. Aufl. Alles neu!

**J. Graveur'sche Buchh.** in Neisse:  
 Antiquarisch: 1 Fischer, Ferd., Handbuch d. chem. Technologie. Aufl. 1893. Geb. Gebote direkt erbeten.

**L. Hornickel** in Nordhausen:  
 Zu jedem Preise:  
 4 Arendt, Grdz. d. Chemie u. Mineralogie. 7. Aufl. Geb.  
 5 Hentschel-K., Zifferrechnen. A. H. 4. 49. Aufl. Geb.  
 11 — — do. A. G. 3. 63. Aufl. Geb.  
 2 Neubauer, Lehrb. d. Gesch. IV. 3. Aufl. Geb.  
 21 Scharlach-H., Fibel. C. II. Neue Bearb. v. Steger-W. 9. Aufl. Neue Rechtschr. Geb.  
 8 Stoll, Erz. a. d. Gesch. I. 6. Aufl. Geb.  
 9 Schillmann, Leitf. d. dtchn. Gesch. 44. Aufl. Geb.  
 6 Christensen, Leitf. f. d. Unterr. d. Geschichte. 2. Aufl. Geb.  
 7 Hennings, lat. Elementarb. II. B. 1898. Geb.  
 50 Eckert, M., neuer meth. Schultlas. 6. Aufl. Geb.  
 1 Holten, vom dänischen Hofe. Geb.

**Rud. Hinz** in Gumbinnen:  
 7 Jaenicke, brandenb.-preuss. Geschichte. II. 5. Aufl. } Geb.  
 10 — Lehrbuch d. Geschichte. I—III. 2. Aufl. } Neu.  
 7 Lohmeyer u. Thomas, Mittelalt. 2. A. }

**Rud. Petrenz' Sort.** in Neuruppin:  
 Häder, Dampfmaschinen. Bd. 1-3. **Wie neu.**

**Karl Kraatz Nachf.** in Marburg:  
 1 Über Land u. Meer 1877—91. Geb.

**Franz Grunert Sep.-Cto.** in Berlin:  
 Medizinisches Deutschland; Galerie von Zeitgenossen. Berlin 1901.

**A. Seitz** in Coburg:  
 The Illustr. London News. Jg. 1873-86. Geb. Pro Jahrg. 3 Bde. Gebote direkt erbeten.

**Gefuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.  
**Eisenschmidt's Bh.** in Berlin NW. 7:  
 1 Dtschs. Kolonialblatt 1902, 03. Kplt.

- Alexander Duncker** in Berlin W. 35:  
 \*1 Zeitschrift f. d. ges. Brauwesen. Bd. 16. Nr. 32, Seite 293/94.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
 \*Winternitz, Hdb. d. Hydrotherapie. 2 Bde.  
 \*Rein, Japan. 1. 2.  
 \*Hellwig, Anspruch auf Klagerecht. 1900.  
 \*Gorszkowsky, Leben des Generals von Taudentzen. 1832.  
 \*Müller, Justizverwaltung. Neueste A.  
 \*Taine, Gesch. d. engl. Litteratur.  
 \*Schlegel, Aug. Wilh., Werke. Kplt.  
 \*Wilhelm v. Humboldt, Lichtstrahlen.  
 \*Goethes sämtl. Werke. Ausg. letzter Hd. 55 Bde. 1829.
- Franz Deuticke** in Wien I., Schottengasse 6:  
 \*Konewka, Falstaff u. s. Gesellen.  
 \*Hauer, Geologie.  
 Häusser, deutsche Geschichte. Bd. 1.  
 Bermann, dunkle Gesch. aus Oesterreich.  
 \*Miklosich, d. slavischen Ortsnamen aus Appellativen. I.  
 \*Lippmann, Lion. da Vinci.  
 \*Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Anat. u. Entwickl.-Gesch. I—XX.  
 \*Encyklop. d. mikroskop. Technik.  
 Monatsschrift f. Ohrenheilkde. Bd. 1—10. 23—27. Auch einz. u. defekt.  
 Wenzel, Marschfieber. 1871.  
 \*Koenig, spezielle Chirurgie. 7. Aufl.
- Ernst Frensdorff** in Berlin SW. 11:  
 \*Neue Zeit. I. II.  
 \*Voss, Jul. v., Geschichte e. b. Jena gef. preuss. Offiziers. 1807.  
 \*— Alles.  
 \*Biernatzki, die Hallig.  
 \*Volksbuch f. Schleswig-Holstein, hrsg. v. Biernatzki. Alle Jgge.  
 \*Green, W. L., Vertiges of the Globe.  
 Inkunabeln der Lithographie.  
 \*Schlenter, Botho v. Hülsen.  
 \*Die Wahrheit. (Hum.-sat. Zeitschr.)  
 \*Procès Baboeuf. 6 vols.  
 \*Bassewitz, Kurmark Brandenburg.  
 \*Levysohn, Wilh., Hochverratsproz. 1850.  
 \*Devrient, Schauspielkunst. 5 Bde.  
 \*(Detmold u. Schröder,) Piepmeyers Taten u. Meinungen.  
 \*Hamburgs Wächter. I. (Zeitschr.) 1817.  
 Kahle. Alles üb. diese Familie.
- Seyffardt'sche Buchh.** in Amsterdam:  
 Kremnitz, Carmen Sylva Lebensbild.
- Emil Zimmermann** in Glogau:  
 Ehrhardt, Presbyterologie.
- Carl Kühler** in Wesel:  
 1 Marine-Rundschau 1904, Heft 1. 2.
- E. d'Oleire** in Strassburg:  
 \*Ars amandi, ed. Nordhausen. 4 Bde.  
 Grün, Forsthaus in d. Vogesen.  
 \*Wyclifs Opus evangel. Vol. 3 u. folg. London.  
 \*— Tractatus de logica. Vol. 2 u. folg. Lond.  
 Fillis, Dressur u. Reitkunst.
- Ferd. Kesslersche Buchh.** in Kassel:  
 \*1 Dekorative Vorbilder. Jg. 1900-03. Geb.  
 \*1 Schultz, deutsches Leben. Grosse Ausg.  
 \*1 Herrig, Kaiserbuch.
- Alexander Duncker** in Berlin W. 35:  
 \*Ländliche Wohnsitze, Schlösser etc. Kplt. Provinzen- oder Bandausgabe.  
 Ferner einzeln daraus:  
 Blatt 378. Bockau. (Prov. Schlesien.)  
 „ 652. Schönberg. (Prov. Preussen.)  
 „ 653. Gleissen. (Prov. Brandenburg.)  
 „ 655. Havixbeck. (Prov. Westfalen.)  
 „ 657. Rogäsen. (Prov. Sachsen.)  
 „ 658. Karbowo. (Prov. Preussen.)  
 „ 659. Zilnesdorf. (Prov. Brandenbg.)  
 „ 665. Walbeck. (Prov. Sachsen, Kreis Merseburg.)  
 „ 811. Ober-Wiederstedt. (Prov. Sachsen.)  
 „ 895. Arnsdorf. (Prov. Schlesien.)  
 „ 896. Emden. (Prov. Sachsen.)  
 „ 955. Zingst. (Prov. Sachsen.)  
 „ 959. Tschammendorf. (Prov. Schles.)  
 „ 3. Burgoerner. (Prov. Sachsen.)  
 „ 174. Falkenstein. (Prov. Sachsen.)  
 „ 724. Frankenberg. (Prov. Rheinland.)  
 Band 7. 11. 13. Titel u. Inhaltsverz.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Hase, Kirchengeschichte. I. III.  
 Hering, Einf. in d. liturg. Studium.  
 Apelt, Beitr. z. Gesch. d. griech. Philos.  
 Avenarius, Kritik d. rein. Erfahrung.  
 Goethe, Werke. Kl. Weimar. Ausgabe. 4 Abtlgn. Kplt.  
 — do. ohne d. 3. Abt.  
 Hauptmann, Promethidenlos. 1885.  
 Corrodi, Shakespeare.  
 Kürschner, gross. Krieg. Mehrfach.  
 Rogge, Wilhelm d. Siegreiche.  
 Schroetter, Gesch. d. Inf.-Reg. 69.  
 Kleinwächter, Nationalökonomie.  
 Recueil d'act. intern. de l'empire ottoman, v. Moradounghian. 1—3.  
 Stein, Staatswissenschaft.  
 Zeitschr. f. dtchn. Zivilprozess. 10—28.  
 Almgren, nordeuropäische Fibelformen.  
 Zeitschr. f. bildende Kunst 1903.
- Wilhelm Presting** in Dessau:  
 Stanley Gibbons, Briefm.-Katalog. Bd. 3. 4.
- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:  
 Kliefoth, liturg. Abhandlgn. Einzeln.  
 Schletterer, kirchl. Dichtg. u. Musik.  
 Koch, Gesch. d. ev. Kirchenliedes.  
 Georges, gr. lat.-dtchs. Handwörterbuch.  
 Starcke, Synopsis. A. T. einz.  
 Luthers Werke. Dtsch. Erlangen. Einzeln.  
 \*Meyer, Rheinlande.  
 Sanders, Handwörterb. d. dtchn. Spr.  
 Uhlhorn, Predigten.  
 Zahn, Evang. in den Episteln.  
 Zeitschr. f. luth. Theol. u. Kirche. XII.
- F. J. Ebenhöch'sche Buchh.** in Linz a. D.:  
 \*1 Sechter, Sim., Grundsätze d. musikalischen Komposition. 1. Abt. 1853.  
 2 Bader, d. alte Fliesser Pfarrer Nikolaus Wolf.  
 10 Leitner, Jak., d. christliche Wanderstab. Gebetbuch. Passau, Druck v. F. J. Kappler.  
 1 Burdach, vom Mittelalter z. Reformation.
- J. G. Schmitz'sche Buchh.** in Köln:  
 1 Schultz, Wasserbau.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Jessen, Ornament des Rococo.  
 Volkelt, ästhet. Zeitfragen.  
 Heiss, Medailleurs: Florence. 2 Bde.  
 Kalewala, übers. v. Paul. 1885—86.  
 Schmuck, Thesaurus secret. natur.  
 Petrarca, Opere. Basel 1554.  
 Pigafetta, Reise um die Welt.  
 Brück, Magellanes Reise.  
 Jangelinus, Notitiae abbat. cisterciens.  
 Zacher, St. Josephs Psalter. 1665.  
 Burghoff, Bernardus Theologus. 1673.  
 Archiv f. Entdeck. a. d. Urwelt. 1819-24.  
 Thausing, Dürer. 2. Aufl.  
 Schöpf, Reise nach Ost-Florida.  
 Millingen, Hist. métallique de Napoléon.  
 Kunst für Alle. Jahrg. 18.  
 Zeitschr. f. bild. Kunst, u. Beibl. N. F. 14—15.  
 Zeitschrift für Erdkunde, u. Verh. Bd. 37—38.  
 Wingolf-Blätter. Jg. 19 u. 29 u. f.  
 Springer, Dürer.
- W. Opdenhoff's Buchh.** in Charlottenburg:  
 \*Ad. Speyer u. Aug. Speyer, die geograph. Verbreitung d. Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz. Leipzig 1858. W. Engelmann.  
 \*Kolbe, Einführung in die Kenntnis der Insecten. Berlin 1893. Dümmler.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Virchow-Hirschs, Jahresbericht. Jahrgang 34—37.  
 (A) Bleibtreu arithmet. Wunder.  
 (R) Landois, Physiologie.  
 (R) Duchenne, Physiologie d. Beweggn.  
 (R) Uhde, Architektur.  
 (R) Städtebilder. Mod. III.  
 (W) Carabelli, Zahnheilkde.  
 (W) Hecker, Gesch. d. Heilkunde.  
 (W) Sprengel, Gesch. d. Zahnheilkde.  
 (W) Choulant, graph. Incunabeln.  
 (W) Altmann u. B., ausgew. Urkunden.  
 (W) Engelmann, röm. Civilprozess.  
 (W) Bethmann-H., röm. Civilprozess.  
 (W) Karlowa, röm. Civilprozess.  
 (W) Hartmann, Ordo judiciorum.  
 (W) Rüttimann, d. engl. Civilprozess.  
 (W) Schuster, Bürg. Rechtspf. i. Engl.  
 (W) Bayle, Wörterbuch.  
 (L) Paul, Deutsches Wörterbuch.  
 (L) Diez, Gramm. d. rom. Spr.
- Jos. Mussotter** in Munderkingen:  
 Görres, polit. Schr. Einz. Bde.  
 Justi.  
 Michelet, Histoire de France. Einz.  
 Moriggl, Feldzug 1805. 3. Heft.
- I. St. Goar** in Frankfurt a/M.:  
 Brentano, Gockel, Hinkel u. Gackeleia. 1838. Illustr.  
 Fielding, Works. Guter Druck.  
 Brentano. | Porträts, Autographen.  
 La Roche. |
- Ed. Voigt's Nachf.** in Wiesbaden:  
 \*Burckhardt, der Cicerone. 4 Bde.  
 Lustige Blätter 1903, No. 22.  
 Oesterr. Alpenzeitg. I. II. 1879. 1880.

**Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenst. 4:

- \*Briefe ein. Feldpred. geschr. a. d. Marsche n. Schlesien. 1790.
- \*Meine Reise im deutschen Vaterl. aus Thüringen ins Riesengeb. etc. Brsl.
- \*Büsching, Geschäftsreise d. Schlesien.
- \*(Vossberg,) Siegel d. M.-A. von Polen, Lithauen etc.
- \*Familienbuch d. dynast. Geschlechts v. Eichstedt in Thüringen. 1860.
- \*Genealogie d. Fam. v. Sydow. 1898.
- \*Jäger, Fürst Herm. v. Pückler-M.
- \*Müller, A., Schlacht b. Prag u. Leuthen.
- \*Schubert, Urkunden a. d. v. Joseph. II. aufgeh. Klosterarchiven.
- \*Vierteljahrsschrift f. Wappen-, Siegelkunde etc. Einzelne Bde.
- \*Spiess, zwölf schlaf. Jungfrauen.
- \*Baumeister, Denkm. d. klass. Altertums.
- \*Alexis, zwölf Nächte. 1838.
- \*Dahn, d. Könige d. Germanen.
- \*La Mettrie. Alles deutsch von ihm.
- \*Spinnstube. Jahrg. 2—9. 14. 16. 18. 20.
- \*Mélégre, Poésies, trad. p. Louys.
- \*Gilbert, Roman en France au 19. siècle.
- \*Geneal. Handb. bürg. Familien, v. Körner.
- \*Görres, die teutschen Volksbücher.
- \*Böheim, W., Waffenkunde.
- \*Imhoof-Blumer, Portrairköpfe auf röm. Münzen.
- \*Breslauer Commersbuch 1819.
- \*Helmholt, Weltgeschichte. Bd. 2. Br.
- \*(Siede,) Gemälde d. phys. Menschen.
- \*Löwen, J. F., satyr. Versuche; — zärtl. Lieder.
- \*(Marpurg,) Des Crit. Musikus an d. Spree. Bd. 1. 1750.
- \*Frhr. v. Münchhausens Leben, Reisen. 1812.
- \*Novalis, Schriften. Brln. 1802. 2 Bde.
- \*Molière, Lustspiele, v. Bierling. Bd. 3. 4.
- \*Almanach de Gotha 1901.
- \*Herrmann, Friedenskirche z. Jauer. 1855.
- \*Geuerlich, Chronik v. Militsch. 1851.
- \*Uelzen, Gedichte; —üb. Briefe; — Predigten.
- \*Lagarde, Quaest. hebr. Hieronymi. 1868.
- \*Goethe-Jahrbücher. Bd. 4. 5. 6.
- \*Schriften d. Goethe-Gesellsch. Bd. 1.
- \*Merowinger Erzählungen.

**Hinstorff's Sort.** in Wismar i/M.:

- \*Alte Stiche und Stadtpläne von Wismar. Jederzeit!

Angebote erbeten!

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:

- Jireček, die Romanen in den Städten Dalmatiens.
- Papadapoulo, la Bulgarie ancienne et moderne. St. P. 1856.
- Kalm, Reise im nördl. Amerika. Stockholm 1754.
- Toussaint-Langenscheidt, franz. Unterrichtsbriefe. Kplt.

**Heinr. Pfeifer's Buchh.** in Rumburg:

- \*Hofmeister, Verzeichnis sämtlicher Musikalien etc. Jahrg. 1902—03.
- Angebote direkt erbeten.

**F. H. Hueg** in Northeim i/Han.:

- \*Freitag, die Ahnen.

**Ottosche Buchhandlung** in Leipzig:

- Welt der Fahrten. Alle Bände.
- Rothenburg, Tagebuch e. Haushälterin. — verworrenes Garn. — von dem Hohensteine.
- Thoreau, Walden.
- Sybel, Vorträge u. Aufsätze.
- Bauer, aus m. Bühnenleben.
- Mitford, Geschichten aus Alt-Japan.
- Merkens, deutscher Humor neuer Zeit.
- Berdrow, Frauenbilder.
- Bodenstedt, 1001 Tag im Orient.
- Fontane, aus England u. Schottland.
- Ompteda, aus England. 1882.
- Jedina, an Asiens Küsten u. Fürstenthöfen.
- Amyntor, Gerke Sute mine.
- Bartels, die Dithmarschen. 2 Bde.
- Berkow, die Söhne Gustav Wasas. 3 Bde.
- Bernhard, ein Gottesmann.
- Bölsche, die Mittagsgöttin.
- Brand, vor der Fremdherrschaft. — gute Zeit im Lande.
- Dincklage, die Amsivarier.
- Dostojewski, der Idiot.
- Kloeden, die Quitzows u. ihre Zeit.

**Parker & Son** in Oxford:

- Ruysbroek, Opera. 1552, 1609 od. 1692.
- Goldast, Monarchia imperii Romani.
- Vetus Testamentum syriace, ed. Lee. 1823.
- Richter (J. B.), Stöchiometrie. 1793. — üb. die neueren Gegenstände d. Chemie.
- Wüstenfeld, Vergleichungstabellen der muhammedanischen Zeitrechnung.
- Mitteilungen d. Hamburger mathemat. Gesellschaft. Band 1.
- DuCange, Dictionarium latinum.
- Palladius, Vita Joann. Chrysostomi. 1680.
- Melling, Voyage pittoresque à Constantinople. 1819.
- Loisy, les évangiles synoptiques.
- Baudouin, les grandes domaines chez les Romains.
- Raimond d'Agiles, trad. p. Guizot. 1824.
- Boccaccio, de casibus virorum illustrium. 1544.
- Vacherot, Ecole d'Alexandrie.
- Almanaque des Gourmands. Vol. 8.
- Usener, Epicurea.
- Prudentius, ed. Dressel. 1860.

**Otto Gollmann** in Troppau:

- Stets:
  - \*Silesiaca, besonders solche den österr. Anteil Schlesiens betreffend.
  - \*Alte Ansichten, Karten u. Pläne.
  - \*Alles auf Troppau Bezügliche.
- Angebote direkt erbeten.

**W. Fiedler's Ant.** (Johs. Klotz) in Zittau:

- \*Vieweger, Aufgaben aus d. Gebiete der Gleich- u. Wechselstromtechnik.
- \*Holzt, Maschinentechner; — Elektrotechniker.
- \*Böttner, Gartenbuch.
- \*Wagner, illustr. Flora v. Deutschland.

**R. Mühlmann's Sort.** in Halle:

- Dernburg, bürg. Recht. Geb.
- Planck, Kommentar z. B.G.-B.
- Hutterus redivivus.

**H. Quasthoff** in Mainz:

- \*1 Cicero de oratore, ed. Sorof. Lib. II et III, event. I—III.
- \*1 Michaelis, italien. Wörterb. 2 Teile in 1 Bd. geb.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:

- Archives de Médecine navale. Sow. ersch.
- \*— de physiologie norm. 1891—98.
- Journal of tropical medicine 1898—1902.
- \*Monatsschrift f. Ohrenheilkde. Jg. 12.
- \*Schmidts Jahrbücher. Bd. 1—8.
- Virchows Archiv. Bd. 160 H. 1, 163 H. 2, Bd. 164 H. 3.
- \*Bartsch, Chrestomathie provenç. 4. od. 5. A. Mehrfach.
- \*Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen.
- \*Heilfron, dtische. u. röm. Rechtsgesch.
- \*Curtius, griech. Geschichte.
- \*Egon de B., ungar. Pferd.
- \*Fischer, Gesch. d. neueren Philos.
- \*Goethes Unterhaltg. m. d. Kanzler Müller.
- \*Eberlein u. Schwalbe, Handbuch.
- \*Kirchhoff, die homer. Odyssee.

**W. Steinhauser** in Pilsen:

- \*1 Toussaint-Langenscheidt, italienische Unterrichtsbriefe.
- Angebote gef. direkt.

**Hans Schultze** in Dresden-A. I.:

- Hatschek u. Cori, Elementarkurs d. Zootomie.
- Kükenthal, zoolog. Praktikum.
- Alle Aquarienwerke.
- Natur u. Haus. Jg. I.

**Rosenberg & Sellier** in Turin:

- \*Richtofen, China. Kplt.
  - \*Zeitschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 1—22.
  - \*— do. Bd. 8—20.
- Angebote direkt.

**F. v. Kleinmayr's Bh.** in Klagenfurt:

- \*Springer, Kampf d. österr. Nationen.
- \*Biese, Entwicklung des Naturgefühls bei den Griechen.

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:

- Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 31—33.
- Brücke, Schönheit und Fehler.
- Hyrtl, Handb. d. top. Anatomie.
- Eble, Augenkrankh. i. d. belg. Armee.
- Loeffler, ägypt. Augenentzündung.
- Hoor, Trachom u. Bindehautblennorrhoe.
- Marini, delle othalmie negli eserciti.

**R. Trenkel** in Berlin NW. 6:

- \*Jullien, Probl. de la mécanique rat. Par.
- \*Routh, Dynamik d. Systeme starrer Körper.
- \*Wochenschrift, Jurist. Neuere Jahrgge.

**A. Twietmeyer** in Leipzig:

- Luthardt, apologet. Votr. Bd. 1—4.
- Köstlin, der Glaube. 1859.
- Kurtz, Lehrb. d. hl. Geschichte.
- Weitbrecht, Leben Jesu.
- Lechler, apost. u. nachapostol. Zeitalter.
- Drugulin, Verz. d. Portraits d. Aerzte. 1863.
- Bulletin de la Soc. géolog. de France. 1. Série. Vol. 2. 7—12. 14.
- Lotze, Metaphysik.

**Schulze & Co.** in Leipzig:

- Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. Inkl. Supplementbde.
- Staub, Commentar z. Handelsgesetz.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Gaede, Preussens Stell. z. Kriegsfrage 1809.  
Aycard, Oeuvres dramatiques de Gorostiza.  
Mikonios, Les consuls en Orient.  
Pannonius, Opere. Utrecht 1789.  
Schulz, Fr. Filelfo. Elbing 1855.  
Boncerf, Les inconvénients des droits féodaux. 1776.  
Les États confédérés d'Amérique.  
Chatfield, Songs a. hymns of earlist Greek Church. 1876.  
Burchardi, Census d. Römer.  
Gerlach, römische Censur. 1842.  
\*Goment, les Chevaliers Romains. 1854.  
\*Holzl, Fasti Praetorii.  
Bertrand, Lettre à Gabriel Monod, Perrin.  
Berns, de comitorum tributorum etc. 1875.  
Luterbacher, d. röm. Legionen.  
Chemiker-Zeitung. I. II.  
Thonindustrie-Zeitung. Kpltte. Serie.  
Archiv f. Eisenbahnwesen. Kpltte. Serie.  
Powlett, Eastern legends and stories. 1873.  
\*Aeschylus, the seven tragedies ed. by Person. Glasgow 1795.  
Euripides, Hippolyt., gr. u. dtsh. v. Wilamowitz-Moellendorf.  
Philosoph. Monatshefte. Bd. 7, Heft 2.  
Saywell, Handbook of Country Dialects.  
Cowston a. Keane, Early chartered companies.  
Campbell, British South Africa. 1847.  
Young, History of Greek Literature in England. Camb. 1862.  
Romei, the Courtier's Academie, transl. by Kopers. Ldn. 1598.  
Taylor, Poëms. London 1827.  
Stephens, Literature of the Kymry.  
Gorzoni, Grammatica della lingua Kurda. Roma 1787.  
Buttafoco, Fragments à l'hist. de la Corse.  
Patorni, Corse. Paris.  
Cornu, Spectre normal du soleil. Paris 1881.  
Gasnos, Condition des juifs dans l'ancien droit français.  
Legrand, Divorce de Henri VIII. et Catharine d'Aragon. Paris 1763.  
Gatier, Etudes pour la défense de l'Eglise.  
Grohmann, Annalen d. Universität Wittenberg. 1801—02.  
\*Hermes, Brandenburg.  
Moreau de Beaumont, les imposit. et droits.  
Kapp, Schriften v. päpstlichen Ablass. Leipzig 1721.  
Seidemann, Karl v. Miltitz.  
Pontanus, Poetarum Institut. Libri III. Ingolst. 1594.  
Dominikus, Continentalsystem zu Erfurt.  
Lüders, Continentalsystem.  
Hesmivy d'Auribeau, Memoires de la persecution française. Rome 1795.  
Camus, Observations sur deux Cress du Passe. 1791.  
Nouvelles Ecclésiastiques. 1779—93.  
Annales de la Religion. 1795—1803.  
Le Courier de Paris publ. p. Duckett. (1850.)  
Revue Pédagogique. I.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig ferner:  
Journal des instituteurs, v. 42. No. 8. 13.  
Traité caractéristique de la jeunesse de Bonaparte. Leipzig 1802.  
H. Mr. C., the Early Years of Bonaparte Brienne. London 1797.  
Toulongeon, Hist. de la France.  
Journal de Fabricants de Sucre. P. 1860.  
Gregorovius, Corsica.  
Grassi, Caractère de Pascal Paoli. Bastia.  
Hafiz, Diwan, aus dem Persischen übersetzt v. Hammer.  
Cibrario: Opere minori. Torino 1865.  
Frank, Schillers Begriff des Sittlich-Schönen.  
Löschhorn, Studien zu Schillers Briefen.  
Müller, la Tragédie de Maria Stuart.  
\*Reinbeck, Reiseplaudereien über Ausflüge nach Wien.  
Schink, Schillers Don Carlos.  
Schmidt, Etudes sur les lettres de Schiller.  
Küntzel, der zweite Teil von Goethes Faust.  
Besi, Saggio di poësie arabiche. Firenze 1830.  
Hammer, Constantinopel u. der Bosphorus.  
Meusendiek, Charakterentwicklung d. Verfassers von Piers the Plowman.  
Paul, Berthold v. Regensburg.  
Rosenthal, Bedingungen d. Bedeutungswandels der Wörter.  
Rudolf, Untersuchgn. z. Meier Helmbrecht.  
Niederhofer, der Einfluss der Griechen auf Grillparzer.  
\*Saal, de Appio Claudio Caeco commentatio. 1842.  
Terpstra, Quaestiones literariae de populo.  
Erman, zur römischen Königsgeschichte.  
Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 1—8.  
\*Abhandlungen d. kgl. Gesellsch. d. Wissenschaft Göttingen. 1—7.  
Reglements et Ordonnances de Roy pour les gens de guerre.  
Clédat, de fratre Salimbene. Paris 1878.  
Cusumano, Economia polit. nel medio Evo.  
Desjacques, l'Economie politique chez les Saint Peres. 1878.  
Du Boys, l'influence sociale des conciles.  
Funk, Geschichte d. kirchl. Zinsverbotes.  
Oelsner, Mém. relat. à la Revol. franç.  
Ott, geistliche Gerichtsbarkeit.  
Schmitz, d. /französ. Politik u. d. Unionsverhandlungen.  
Lysander, Quaest. Crit. et Gramm. Lund. 1863.  
Sonntag, Freunde der alten Litteratur. Riga 1790.  
Grüniger, Vergötterung des Kaisers Claudius. Münster 1798.  
Senecae opera, ed. Gruter. Heidelb. 1594.  
Seneca, Apokolokyntosis, »Lutetia«. Paris 1597.  
Heinsius, de Senecae Apocolocyntosi. Leyden 1627.  
Güthling, Senecae Apokolokyntosis. Minden 1861.  
Friedländer, Conjectanea in Senecae satir. Menippeam. Königsberg 1873.  
Minutoli, Graf v. Haugwitz und Job von Witzleben.
- Franz Malota** in Wien IV, Hauptstr. 22:  
\*Oest. botan. Zeitschrift 1855, 56. (Auch defekt.)  
\*Löbells Jahrb. über d. Veränd. im Militärwesen 1899—1903.  
\*Napoleon - Ideen.  
**J. J. Tascher's Buchh.** in Kaiserslautern:  
\*Gregorovius, Gesch. Roms i. Mittelalter.  
\*Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. Bd. 3—8. O.-L.  
\*Lamprecht, deutsche Gesch. Ergzgsbde.  
\*Hase, Kirchengeschichte.  
\*Freitag, Bilder a. d. dtsh. Vergangenheit.  
\*Hettinger, Welt u. Kirche. Bd. 2.  
\*Martensen, Dogmatik.  
\*Schell, Apologie d. Christentums. 1. Bd.  
\*Zitzlsberger, bayr. Gesch. f. Mittelsch.  
\*Redwitz, Herm. Stark.
- A. Grüneberger & Co.** Mano Naerger in Oels:  
Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.  
Dombar u. Thum, Abwasserreinigungsfrage.  
**Adelbert Votsch** in München:  
\*Jäger, Weltgesch. (Nur letzte illustr.  
\*Becker, Weltgesch.) Ausgabe geb.  
Dahn, e. Kampf um Rom. Einz. Bde.  
**Krüger & Co.** in Leipzig:  
\*Gaupp-Stein, Civilpr. 4. 5. Aufl.  
\*Steinbacher, Naturh. I. Stoffwechsel.  
\*Lisco, Entwürfe z. Alt. Test.
- Swets & Zeitlinger** in Amsterdam:  
\*Hegel, Philos. d. Religion; — Phänomenol. d. G.; — philos. Propädeutik.  
\*Sanders, deutsche Sprachbriefe. Neu.  
\*Kleinpaul, Poetik.  
\*Centralblatt f. Zuckerindustrie. I u. f.  
\*Moebius, altnord. Glossar.  
\*Hegel, Städte u. Gilden d. germ. Völker.
- H. Burdach** in Dresden:  
\*Kattenbracker, H., Lichttheilverfahren.  
Kerner, Geschichte der Aurikel.  
Freitag, Soll u. Haben. Lwd.
- Evangelische Buchh.** in Magdeburg:  
\*Freiheit, Liebe, Menschlichkeit.  
\*Spiedthoff, deutsche Grossmachtpresse.  
\*Asmann, Eroberung der Welt durch die Juden.  
\*Platter, Moralität.  
\*Smend, Feierstunden. Beide Bde.  
\*Grimm, deutsche Mythologie.  
\*Dose, Frau Treue.  
\*Kennedy, Dunallan. Englisch.  
\*Heyl, Krankenkost.  
\*Leben um Leben. Von d. Verfass. von „John Halifax“ 1879 bei Nicolai, Bln.  
\*Köppen, Religion d. Buddha. 1857.
- Axel Juncker's Buchh.** in Berlin W. 9:  
Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen. Geb.  
Förster u. Eccius, preuss. Privat-R.  
Landé, preuss. Landrecht.  
Gregorovius, Lucrezia Borgia.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
Early Letters of Th. Carlyle, ed. by Nortan. 2 vols.  
Carlyle, Letters. 1826—36.  
Letters and Memorials of Jane Welsh Carlyle. 3 vols. (1883.)  
Carlyle, Reminiscences of my Irish journey. 1849.

**Parker & Son** in Oxford:  
 Choisy, Mémoires p. s. à l'histoire de Louis XIV., ed. Michaud.  
 Cauer, Delectus inscriptionum Graecarum.  
 Madvig, Emendationes Livianae. 1877.  
 Ulfilas, hrsg. v. Marsmann. 1857.  
 Han Espen, Jus canonicum universum. 5 vols. 1753—59.  
 Martene, de antiquis monachorum ritibus. 1690.  
 Veesenmeyer, Commentarius historico-criticus de cod. ms. Juvenalis sat. compl. 1793.  
 Lactantii Opera partis II. fasc. 2 (Corpus XXVII, 2.)  
 Augustini Quaest. in Heptat. (Corpus XXVIII.)  
 Ambrosius, pars II: De Jacob. (Corpus XXXII.)  
 Augustini Epistolae, p. II. (Corpus XXXIV, 2.)  
 Epistolae imperatorum. (Corpus XXXV.)  
 Augustinus, de civit. dei. (Corp. XL, 1.)  
 Augustinus, de fide et symbolo. (Corp. XLI.)  
 Augustinus, Retractationes. (Corp. XXXVI.)  
**Dr. Seele & Co.** in Leipzig:  
 Petermanns geograph. Mitteilungen. Jg. 1902 u. 1903.  
**H. Differt's Bh.** (Mor. Liebe) in Cottbus:  
 Luegers Lexikon d. gesamt. Technik. 7 Bde.  
**Oswald Weigel** in Leipzig:  
 Englers botan. Jahrbücher. Bd. 32 u. folg. Lübeck im 16. Jahrh. 7 Bl. 1855.  
 Süs, Handlungshaus Ferd. Flinsch. Ca. 1869.  
 \*Penzig, Funghi Agrumicoli. Padua 1882.  
 \*Pringsheims Jahrbüch. f. wiss. Botanik. Bd. 28—30 u. Reg. 1—30.  
 \*Beiträge z. Biologie d. Pflanzen, hrsg. v. Cohn. Bd. 2, Heft 2. (Zahle ev. 20 №.)  
 Wiesner, Beziehg. d. Lichtes z. Chlorophyll. 1874.  
 Koch, Deutschlds. Arachniden etc. 1835-45.  
 Hermann, Mémoire aptérologique. Strassb. 1804.  
 Journal von u. für Deutschland. Jahrg. 2, 1785. Auch defekt.  
**Hannemann's Buchh.** in Berlin S.W. 12:  
 \*Berichte, Sten., üb. d. Verh. d. Reichstages 1867, 69 (event. nur Bd. 3, Anlagen), 1875, 76 (event. nur 3. Session Bd. 2), 1898—1900 Bd. 2, Übersicht üb. d. 2. Session d. 1. Legislaturperiode.  
 \*Curtius, griech. Geschichte.  
 \*Sealsfield (Postl), Cajütenbuch.  
 \*Meyer, Litteraturgesch. d. 19. Jahrh.  
 \*Haeckel, Schöpfungsgeschichte.  
 \*Ratzel, Erde u. Leben.  
 \*Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.  
 \*Sulpiz Boisserée (Biographie). 1862.  
 \*Zürn, d. Pferd u. s. Rassen.  
 \*Wrangel, das Buch vom Pferde.  
**Eugen Crusius** in Kaiserslautern:  
 Lahrer hink. Bote. 1850/59. 1860/62. 1865/70.  
 Giesebrecht, Gesch. d. dtchn. Kaiserzeit.  
 Pütz, Geschichte d. Mittelalters.  
 Müller, historische Frauen.

**Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street, Covent Garden, in London, W.C.:  
 Willkomm u. Lange, Prodomus florum Hispanicae mit Supplement.  
 Willkomm, Illustr. florum Hispaniae. Engl. Studien, hrsg. v. Hoops. Kplt.  
 Antiq.-Kataloge über 30jähr. Krieg.  
 Shaftesbury, Charakteristik.  
 Chamberlain, Grundlagen.  
 Alfieri, Satire e poesie minori.  
 Keyser, Karl Magnus Saga.  
 Frick, physikal. Technik. I—II.  
 Kekulé, Lehrb. d. organ. Chemie.  
 Baur, Deutschl. i. d. Jahr. 1517—1725.  
 Förstemann, K. E., neues Urkundenbuch zur Gesch. d. Reformation.  
 Lanz, K., Korresp. Karls V. (1844.)  
 Lemme, die 3 grossen Reformschr. Luthers. (1875.)  
 Wellhausen, Sadducäer u. Pharisäer.  
 Grässe, Orbis latinus. 1861.  
 Frey, Tochter Cromwells.  
 Der edle Cromwell od. d. Hofglück.  
 Wertheimer, Cromwell.  
 Müller, — Strübing, Cromwell.  
 Bender, Reiterkätze.  
 Schriften d. Vereins f. Socialpolit. Bd. 60.  
 Hupel, nord. Miscellaneen.  
 Blumenthal, H., Joachim v. Zieten.  
 Friedländer, Sittengesch. Roms. 6. Aufl.  
 Massmann, d. Keiser u. d. Kunige Buch.  
 Wilamowitz-Möllendorff, Aristoteles in Athen.  
 Mitteilungen a. d. dtchn. Schutzgebieten. Bd. 9—15.  
**Carl Krabbe Verlag** in Stuttgart:  
 1 Zeuner, techn. Thermodynamik. 2 Bde. Angebote direkt erbeten.  
**Jul. Domrich** in Naumburg a/S.:  
 Chamberlain, Grundlagen.  
**L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:  
 \*May, Königin der Wüste.  
 \*van der Velde, Werke.  
 \*Der Hamb. Brand od. d. 5.—8. Mai.  
**Edm. Schenkel**, Bh. in Proskau, O.-S.:  
 \*1 Busch-Album.  
 \*1 Stoll, österreich. Pomologie.  
**Konrad Wittwer** in Stuttgart:  
 \*Muret-Sanders, Wörterbuch. Handausg.  
 \*Sachs-Villatte, Wörterbuch. Handausg.  
 \*Dammer, Lexikon d. Verfälschungen.  
 \*Lowell, Francis, Hydraulic Experiments.  
**Julius Neumann** in Magdeburg:  
 Engelbert-Kaempfer, Japan.  
 Die Reden Gotamo Buddhos, von Karl Eugen Neumann. Leipzig, Friedrich. Antiquarisch, broschiert.  
**Harichsche Buchh. Karl Danehl** in Allenstein:  
 1 Beitzke, Gesch. d. russ. Krieges. 1812.  
 1 v. Clausewitz, Werke. Bd. 7.  
 1 v. Grolmann, Tagebuch üb. d. Feldzug Erbherzogs Karl von Baden.  
 1 Der dtchn.-franz. Krieg, hrsg. vom Gr. Generalstab. Heft b.  
**Schmidt & Suckert**, Sort. in Hameln:  
 Hackländer, d. Ende d. Gräfin Patatzky. Geb.  
 — Reise im Orient. Geb.

**Schrobsdorff** in Düsseldorf:  
 Rein, encycl. Handb. d. Pädagogik.  
 Toussaint-Langensch., Französ. u. Engl.  
 \*Der neue Rheinhafen zu Düsseldorf. Festschrift. (1896.)  
 \*Ministerialblatt 1881 u. folg.  
 \*Rein, Japan. I.  
 \*Netto, Papier-Schmetterlinge aus Japan. Gartenlaube 1901. Geb.  
 Freytag, Soll u. Haben.  
 Dahn, germ. Götter- u. Heldensagen.  
 \*Busch, humorist. Hausschatz.  
 Dumas, Salvator. Bd. 5 bis Schluss. (St. 1856, Franckh.)  
**Paul Neff Sort.** in Stuttgart:  
 \*Waldow, Herm., Bausteine z. d. Tempel d. Humanität. Dresden 1874.  
**M. & H. Schaper** in Hannover:  
 \*Waitz, schlesw.-holst. Gesch. 3. Buch.  
 \*Fornasari, ital. Grammatik.  
 \*Bartels, Gesch. d. dtchn. Lit.  
 \*Hodenberg, Walsroder Urkundenb.  
 \*Hager, Hdb. d. pharm. Praxis.  
 \*Feuerlin, Disputatio. 1720.  
 \*Arndt, Geist d. Zeit.  
 \*Jacobi, üb. d. Lehre d. Spinoza.  
 \*Klopp, Gesch. d. dtchn. Volksstimme.  
 \*Schreyvogel, Tagebücher.  
 \*Klinger, Fausts Leben.  
 \*Mitth. d. Vereins f. Osnabr. Gesch. Bd. 5.  
 \*Saxonia, Museum.  
 \*Ludwig v. Bayern, Gedichte.  
 \*Hegel, Werke.  
 \*Nibelungenlied, v. Lassberg.  
 \*Prutz, Literat. 1848—58.  
 \*Mundt, Lit. d. Gegenwart.  
**B. Hartmann** in Elberfeld:  
 \*Giebe-Hildebrandt, Verordngn. betr. d. Volksschulwesen etc. Mit allen Nachtr.  
**Schatz'sche Bh.** W. Spaarmann in Duisburg:  
 \*Fleischmann, Milchwirtschaft.  
**F. Dörling** in Hamburg I:  
 \*Ortwein u. Scheffers, dtche. Renaissance.  
 \*Blätter f. Architektur u. Kunsthandwerk. 6 aufeinanderfolg. Jgge.  
 \*Nash, altengl. Herrnsitze.  
 \*Acad. archit. ed. by Koch. 1—17.  
 \*Peters, im Goldland d. Altert.  
 \*Moltke, Schriften. Bd. 8.  
 \*Fliegende Blätter. Bd. 13—15.  
 \*Entscheidgn. in Civilsachen.  
 \*Beweis des Glaubens.  
 \*Dumas, 10 Jahre später.  
**Breslauer & Meyer** in Berlin W. 35, Potsdamerstrasse 27B.:  
 \*Flugblätter, Einblattdrucke vom XV. bis ans Ende des XVIII. Jahrhunderts.  
 Unser Kunde hat bisher nur eine wenig umfangreiche Sammlung, so dass wir in der Lage sind, viel zu kaufen, event. auch ganze Sammlungen. Wir suchen besonders Fliegende Blätter, die in das Gebiet der deutschen Literatur fallen, Ablassbriefe, Erlasse der weltlichen und geistlichen Obrigkeit etc. etc.  
**P. Lehnen & Comp.** in Trier:  
 Angebote direkt.  
 \*Hunolt, Predigten. Kplt.  
 \*Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. 2. Aufl. Brosch. u. geb.

- G. E. Stechert** in New York:  
(Angebote nur nach Leipzig.)  
Allerhand sowohl lehr- als geistreiche Briefe etc., welche von Missionaren der Gesellschaft Jesu in Europa angelangt sind.  
Andree, Volkskunde d. Juden. 1881.  
Becker, Volksschule d. Siebenbg. Sachsen.  
Benicken, de Iliadis libro I etc.  
— d. 2. Lied v. Zorne d. Achilleus. 1873.  
— d. 3. u. 4. Lied v. Zorne d. Achilleus. 1874.  
Böhme, J., sämtl. Werke, hsg. v. Schiebler. 7 Bde.  
Boetticher, E., Hissarlik wie es ist. 1890.  
Brefeld, O., Untersuchgn. a. d. Gesamtgeb. d. Mycologie. Bd. 1-4. 6. 7. 9-12.  
Bremiker, Tafel d. Proportionalteile. 1843.  
Burmeister, Hdb. d. Entomologie. 5 Bde. 1832—55. Geb.  
Carmen Sylva, Deficit.  
Carapanos, Dodone et ses ruines. 1878.  
Chronica del famoso cavallero Cid Ruy-diez Campeador, ed. Huber. 1853.  
Coën, Pathol. u. Therapie der Sprach-anormalien. 1886.  
Dase, Tafel d. natürl. Logarithmen d. Zahlen. 1850.  
Empedocles, Fragmenta, ed. Stein.  
Fouqué Fahrten Thiodulfs des Isländers. 1815 od. spät. Ausg.  
Gailer, Neuer Orbis pictus f. d. Jugend nach Comenius. 1842.  
Grimm, dt. Grammatik, v. Scherer. 4 Bde.  
— Lied v. Hildebrand u. Hadubrand u. d. Weissenbr. Gebet 1812 od. spät. Ausg.  
Hess, Salomon Landolt. Orig.-Ausg.  
Heyse, P., Ehrensulden.  
Hillebrand, Zeiten, Völker u. Menschen. 6 Bde. 1854.  
Jacob, A., Entstehg. d. Ilias. 1856.  
Jahn, griech. Bilderchroniken. 1873.  
Kant, sämtl. Werke, hrsg. v. Rosenkranz u. Sch. In 12 Bdn. Bd. 2—8 ap.  
Klencke, Heilg. d. Stotterns. 1862.  
Lipps, Grundtatsachen d. Seelenlebens.  
Lorentz, H., la théorie électromagnétique de Maxwell etc.  
Mitteil. d. Ges. f. jüd. Volkskde. H. 1. 2.  
Müllenhoff, dtische. Altertumskde. 5 Bde.  
Nohl, H., Index Vitruvianus. 1876.  
Nylander, Prodomus Lichenographiae Galliae et Algeriae.  
Ploss, H., d. Kind i. Brauch u. Sitte d. Völker. 2 Bde. 1876.  
Reuter, Hemiptera Gymnoccerata Europae. 5 vols. cum suppl. 1878—91.  
Römer u. Usteri, botan. Magazin u. neues Mag. f. Botanik. 5 Bde. 1787—94.  
Schöttgen, Histoire.  
Schiödt, de Metamorphosi Eleutherat. observat. 2 vol. 1861—63.  
Sommerfeld, Supplementum florae Lapponicae. 1826.  
Sorauer, Pflanzenkrankheiten. Geb.  
Stodola, Dampfturbinen.
- G. E. Stechert** in New York ferner:  
Theokrits Idyllen m. dt. Erklärg. v. Fritzsche.  
Tzetzes Scholia in Lycophronem. 3 vol.  
Über Land u. Meer 1892—96. Origbd.  
Vergilius, ed. Heinsius. Amsterd. Elzevir. 1664.  
Vischer, Goethes Faust. Neue Beitr. z. Kritik d. Gedichte. Geb.  
Vives, de Anima et Vita libri III.  
Wochenschr., Berlin. klin., 1903.  
Horawitz, A., Erasmania. Wien 1878—85. (4 Tle.)  
Apicius. Apici Caeli de re coquinaria libri X, ed. Schuch.  
Birt, d. antike Buchwesen.  
Bone, dtchs. Leseb. f. Gymnasien. Ausg. a. d. 80er Jahren.  
Draeseke, Predigten.  
Frantz, C., Untergg. d. alt. Parteien. 1878.  
Gleichen-Russw., Karl Aug. erst. Anknüpfen m. Schiller. 1857.  
Hamann, J. G., Leben u. Schriften, v. Gildemeister. 6 Bde.  
Hegel, Wissensch. d. Logik.  
Kühnemann, d. Kantischen Studien Schillers u. d. Compos. d. Wallenst.  
Rentsch, Schlegel als Trauerspieldichter. 1890.  
Volta, Lezioni industriali. 1894.  
Werder, K., Vorles. üb. Schillers Wallenst.  
Biedermann, Deutschland i. 18. Jahrh. 4 Bde. Hfrz.  
Finanz-Archiv. 8, II u. 13, I, ev. kplt.  
Korrespondenzbl. d. dtchn. Ges. f. Anthropologie, Ethn. u. Urgesch. I. 1870.  
Mittlgn. d. k. dtchn. archäol. Inst. Röm. Abtlg. Bd. 1—16.  
Monatsschrift f. Anatomie u. Physiologie. Bd. 1—9 ap.
- H. Spöerri** in Pisa:  
1 Seelmann, d. Ausspr. d. Latein. 1855.  
1 Amtl. Nachrichten d. Reichsversich.-Amtes. 1885—1901.
- Heinr. Jaeger** (Karl Müller) in Greifswald:  
Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.  
Planck, Bürgerl. Gesetzbuch. Bd. 1.  
Jaennicke, Grundr. d. Keramik.  
Fuchs, Untergang d. Bauernstandes.  
Heilfron, röm. Rechtsgesch.
- Fr. Bahn** in Schwerin i. M.:  
\*Theremin, Kreuz Christi.  
\*— alle Predigtbände.  
Angebote direkt erbeten.
- E. Meltzer's Buchh.** in Waldenburg i. Schl.  
Werke über Münzsammlungen.
- Wilhelm Stein** in Nürnberg:  
\*Weltall u. Menschheit. 4 u. 5. Geb.  
\*Sombart, dtch. Volkswirtsch. i. 19. Jahrhundert. Geb.  
\*Kaufmann, polit. Gesch. Dtschlds. i. 19. Jahrhundert. Geb.  
\*Gurlitt, dtch. Kunst. i. 19. Jahrh. Geb.  
\*Schurtz, Urgesch. d. Kultur. Geb.  
\*Schlechtendal-H., Flora (a. einz. Bde).  
\*Büchner, Darwin, Haeckel. Alles.
- Hugo Güther** in Erfurt:  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.
- Ernst Carlebach** in Heidelberg:  
\*Bergk, Poetae lyr. gr. Pars II. III. 1882.  
\*Derschau-B., Holzschnitte alt. Meist. 1808.  
\*Heyse, Verse a. Italien.  
\*Melanchthon, Loci, hrsg. v. Plitt. (Mehr. Ex.)  
\*Pindar, ed. Schroeder. (Bergk, Poet. I.) 1900.  
\*Reuss, J., üb. Spurw. u. Gleisanlage. 1840.  
\*4 Rieger, J. G., Beschr. v. Mannheim. 1824.  
\*Schoemann-Lipsius, griech. Altert. I. 1897.  
\*Spencer a. Gilles, nat. tribes of Australia.  
\*Wolfram v. Eschenbach, hrsg. v. Lachmann.
- W. Spemann** in Stuttgart:  
Tischbein, Wilb., aus m. Leben, hrsg. v. K. Schiller. 1861. 2 Bde. Geb.  
v. Alten, aus Tischbeins Leben u. Briefwechsel. 1872.
- Missionsbuchhandlung** in Basel:  
\*1 Meyer, D. P. C., Erforschungsgeschichte des Westsudans. (Ergänz.-Heft zu Petermanns Mitt. Nr. 121.) 1897.  
1 Zündel, Blumhardts Leben.
- Oscar Thiele** in Dresden:  
1 Endemann, Lehrbuch z. B. G.-B. II. Sachenrecht. 1900.
- F. H. Schimpff** in Triest:  
\*Létarouilly, Edifices de Rome moderne.  
\*Singer, Künstler-Lexikon.
- Schaub** in Düsseldorf:  
Hurter, Geschichte Wallensteins.  
Wapler, Wallensteins letzten Tage.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:  
\*König, Litteraturgeschichte.  
\*Palleske, Schillers Leben.  
\*Philippson-Neumann, Europa.  
\*Zobel, europäische Fahrten.  
\*Kutzen, d. deutsche Land.  
\*Protzen, eine Studienfahrt.  
\*Sack, deutsche Heimat.  
\*Trinius, Thüringer Wanderbuch.  
\*— Alldeutschland.  
\*— Hamburger Schlendertage.  
\*Wabnschaffe, d. norddeutsche Flachland.  
\*Lendenfeld, aus den Alpen.  
\*Stahr, ein Jahr in Italien.  
\*Neumayer, Auf zum Südpol!  
\*Heinselmann, Opera genealog. de Westph.
- F. Nernich** in Mannheim:  
\*Fischer, K., Spinoza.  
\*Kunst f. Alle. XVII, H. 1—7. XVIII, H. 1—6.  
\*Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. I.  
\*Strauss, Leben Jesu. 3. Aufl.  
\*Voss, Feldzug in d. Pfalz. 1849.
- E. Kundt** in Karlsruhe:  
1 Novum testamentum graece, v. Tischendorf. Grosse Ausg. 1864—72.
- John & Rosenberg** in Danzig:  
Hartmann, Philosoph. d. Unbewussten. 3 Bde.  
Daniel, kl. illustr. Lehrb. d. Geogr. 2 Bde.  
Hohenzollern-Jahrbuch. Jahrg. 1901.  
Conwentz, forstbotanisches Merkbuch.  
Archiv f. neuere Sprachen u. Literatur. Bd. 50. (Braunsch., Westermann.)  
Zeitschrift für Mathematik und Physik. Jahrg. 23. 24.  
Stein, 52 Sonntage. Alte Ausgabe.  
Stein, die kleine Monika. Alte Ausgabe.



**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 \*(Hasse,) griech. u. lat. Grammat. 1792.  
 Zahl guter Preis.  
 Zeitschrift f. Assyriologie. Bd. 1 u. 2.  
 Maximaltarif d. Diocletian, hrsg. von  
 Mommsen u. Blümner.  
 Justus, Omnium academiæ erectiones.  
 Francof. (Eichhorn) 1554.  
 Assyriolog. Bibliothek, v. Delitzsch u.  
 Haupt. Bd. 1—18.  
 Monumentum Ancyranum, ed. Mommsen.  
 Strack u. Siegfried, Lehrb. d. neu-hebr. Spr.  
 Plato, ed. Stallbaum. Kplt.  
 Haug, Pazend-Pehlevi Glossary. 1870.  
 Gelder, Gesch. d. alt. Rhodier.  
 Zeitschr. f. lateinlose Schulen. 1—4,  
 6—14 od. kplt.  
 Natur u. Schule. Bd. 1. 2.  
 Frauenbildung. Jg. 1. 2.  
 Bechstein, Darstellung d. Faust. 1831.  
 Nöldeke, Delectus carmin. arabic.  
 Bring, Ordbock for Hegels Schriften.  
 Lund 1838.  
 Höfling, Sakrament d. Taufe. 2 Bde. 1846.  
 Thomas Aquin., Summa tot. theol. } Gute  
 — Summa contra gentilis. } Ausgaben.  
 Smith, Relig. d. Semiten, v. Stübel. 1899.  
 Ring, Hans Hillel.  
 Hackländer, Sturmvogel.  
 \*Dennecke, Infin. b. d. ahd. Uebersetz. 1880.  
 \*Dietz, lat. Vorlage d. ahd. Tatian. 1893.  
 Ztschr. f. Versicherungswissensch. Bd. 1-3.  
 1901—03.  
 Hohenzollern-Jahrbuch. 3—6, od. einzeln.  
 Zeitschrift f. Dt. Wortforschg. Bd. 1—4.  
 Ibn-Ishäk, Jurisprudence musulmane, p.  
 Perron. 6 vol. 1848.  
 Seifried Helbling, v. Seemüller. 1886.  
 Deissmann, Bibelstudien. 1895.  
 Bibl. d. Kirchenväter, v. Reitmayr - Thal-  
 hofer.  
 Kliefoth, christl. Eschatol. 1886.  
 Siebeck, Religionsphilos. 1893.  
 Riehl, philos. Criticismus. 1876—87.  
 Johl, Ethik. 2 Bde. 1882.  
 Eucken, Grundbegr. d. Gegenwart. 2. A.  
 Schultz, alttestam. Theol. 5. Aufl.  
 Dillmann, alttestam. Theol. 1895.  
 Wildeboer, Litter. d. A. T. 1895.  
 Bensinger, hebr. Archäol. 1894.  
 Bertholet, die Israeliten. 1896.  
 Kraetzschmar, Bundesvorstellg. i. A. T. 1896.  
 Wellhausen, kl. Propheten. 3. Aufl. 1898.  
 — arab. Heident. 2. Aufl. 1897.  
 Dahm, Feldzüge d. Germanicus. 1902.  
 Smend, alttest. Religionsgesch. 2. A. 1899.  
 Oehler, Theol. d. A. T. 3. Aufl. 1891.  
 Zimmern, Gramm. d. semit. Sprachen. 1898.  
 Hutterus redivivus. 12. Aufl. 1883.  
 Engelhardt, Christent. Justins d. Märtyr.  
 1878.  
 Voigt, Fundamentaldogmatik. 1874.  
 Frank, protest. Theol. 3 Bde. 1862.  
 Herrmann, Relig. im Verhältn. zum Welterk.  
 1879.  
 Keil, Einleitg. in d. A. T. 2. Aufl. 1873.  
 Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl. 1857.

**Wilh. Jacobsohn & Co.** in Breslau V:  
 Erbitten direkte Postangebote.  
 \*Blätter, Hist.-pol. (Görres.) 25-63. 39-44.  
 113. (Billig.)  
 \*Brehms Tierleben. Kol. Bd. 9. 10. O.-Bd.  
 \*(Cölln v.) neue Feuerbrände. Heft 6-7.  
 12. 17; — vertraute Briefe. II. V. VI.  
 \*Du Cange, Glossar. latinitatis.  
 \*Ferraris, prompta bibliotheca.  
 \*Freitag, aus d. Jahrh. d. grossen Kriegs.  
 \*Dahn, Erinnerungen. Bd. 2.  
 \*Georges, lat. u. dt. Handwtrb. 61—79.  
 \*Goethe. Letzter Hand. 8°. Bd. 55—60.  
 \*Goth. Kalender 1900—02. Uradel.  
 \*Grotefend, Gesetzs. 1889.  
 \*Jus canonicum, v. Reiffenstuel.  
 \*Jus canonicum, v. Schmalzgruber.  
 \*Kölling, Chronik von Pitschen.  
 \*Lessing. 32 Bde. 1828-32. kl. 8°. Bd. 5.  
 \*Der teutsche Merkur. Einz. Bde. u. Jahr-  
 gänge. (Billig.)  
 \*Salzmann, Carl v. Carlsberg. I.  
 \*Schriften d. Goethe-Gesellschaft. X.  
 \*Schulz, Alwin, deutsches Leben d. 14.—  
 15. Jahrh. Familienausg. 2. Halbbd.

**Paul Lehmann** in Berlin W. 56:  
 \*Hecht, Organismus d. Bodencredits.  
 Horn, rhein Dorfgeschicht.  
 Basile, Pentamerone. Deutsch.  
 Brauns, japan. Märchen.  
 Gonzenbach, sicilian. Märchen.  
 Goldschmid, russ. Märchen.  
 Alle anderen Märchensammlungen.  
 Goethes Werke. Ausg. letzter Hand.  
 Anzengrubers Werke. 10 Bde. u. Bd. 5-10.  
 Raabe. Alles.  
 Schweitzer, Molière-Museum.  
 Freiligrath, Gedichte. 1838.  
 Gogol. Alles. Deutsch.  
 Hagen, Gesamtabenteuer. 3 Bde.  
 Marbach, die deutschen Volksbücher.  
 Diercks, Entwicklungsgesch. d. Geistes.  
 \*Legisl. herald. de la Belg. 1595-1895.  
 Werner, E., ges. Romane.  
 Hopfgarten, die Schlacht bei Beaumont.  
 \*Entscheidgn. d. Ob.-Hand.-Ger. Reg.-Bde.  
 Die Zukunft. Bd. 1—10. Auch einz.  
 Nicolai, Anekdoten v. Friedrich II.

**B. v. Lindenaus Buchh.** in Pulsnitz:  
 Vereinbarg. z. einheitl. Untersuchg. von  
 Nahrungsmitt. 3 Hefte. (Springer.)

**E. Speidel** in Zürich:  
 Heinzerling, hölzerne Brücken.

**The Intern. News Co.** in Leipzig:  
 1 Schwartz, Erlebnisse eines Arztes.  
 1 Geistenbugk, prakt. Bau-Katechismus.  
 (Mode.)  
 1 Cervantes, Don Quixote. Ill. v. Doré. Geb.  
 Hirschberger Bibel.  
 Gerlach, die Pflanze. Kplt.  
 1 Chwelson, Blutanklage.

**Ed. Fabricius** in Glückstadt:  
 Bauernfeind, Vermessungskunde.

**C. Schaffnit** in Düsseldorf:  
 Dächsel, Bibel-Werk. III. u. folg.

**Jul. Klönne Nachf.** in Berlin:  
 Schnatter, Cours de versification franç.

**Oscar Schiefelbein** in Essen (Ruhr):  
 Tannhäuser }  
 Holländer } u. a.  
 Lohengrin } Klavier-Ausz. mit Text.  
 Fledermaus }  
 Boccaccio }  
 Jahreszeiten. Orchester-Partitur.

**Wilh. Jahraus** in Karlsruhe i/B.:  
 \*Neumayr, Erdgeschichte.  
 \*Teichmüller, elektr. Leitungen. I.

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*Liszt, Völkerrecht.  
 \*Gesenius, hebräisch. Handwörterbuch.  
 \*Schoenenberger-S., Naturheilkunde.  
 \*Schwan-B., Grammatik. 5. A.  
 \*Foerster-K., altfranz. Üb.-Buch.  
 \*Schneegans, groteske Satire.  
 \*Hardy, Théâtre. 5 Bde. 1884.

**J. Halle**, Antiquariat in München:  
 \*Thaten u. Feinheiten renom. Kraft- u.  
 Kniffgenies. Berl. 1790—91. 2 Bde.  
 \*(Casper,) d. Karfunkel-Weihe, romant.  
 Trauerspiel v. Till Ballistarius. 1818.  
 \*Wekhrin, d. graue Ungeheuer. 1784-87.  
 12 Bde. u. Bd. 7—12.

\*Deutscher Volkskalender, v. Gubitz.  
 1853 u. 1854.  
 \*Wünschelruthe. E. Zeitblatt. Hrsg. v.  
 Straube u. Hornthal. 1818. Kplt.  
 u. No. 37 u. folg.

\*Görres, d. allgemeine Friede. 1798.  
 \*(—) das rothe Blatt. E. Dekaden-  
 schrift. 1798.  
 \*(—) der Rübezahl. E. Monatsschrift. 1798.

\*Hebbel, Judith. 1841.  
 \*Heine, Reisebilder. 1826—31. Kplt.  
 u. Bd. 3 u. 4.  
 \*Schiller, Thalia. 1787. Heft 2.  
 \*Askania. Zeitschrift, v. W. Müller. 1820.

\*Der Karfunkel, od. Klingklingel-Almanach  
 f. 1810, hrsg. v. Baggesen.  
 \*Sachs, Hans, Weissagung v. d. Bapstumb.  
 1527. Auch defekt.  
 \*Haym, d. romantische Schule.  
 \*Hettner, d. romantische Schule.

\*(Bornschein?) neue Heringe, gefangen  
 a. d. pommerschen Küsten, von Tob.  
 Schwalbe. 1803.  
 \*Englische Literatur des 17. u. Anf. d.  
 18. Jahrh. (Belletristik in Poesie  
 u. Prosa.)

**Andreae & Co.** in Ruhrort:  
 \*1 Lüben-Nacke, Literaturgeschichte. I-III.  
 Neueste Aufl.

**Kemink & Zoon's Boekh.** in Utrecht:  
 Planck, Vorlesungen über Thermodynamik.

**Heinrich Stadt** in Wiesbaden:  
 \*Heilfron, Bürg. Ges.-B.  
 \*Osthoff, Kostenanschl. f. Ingenieur-B.  
 \*Hamann, Joh. Georg, Werke.  
 \*Kürschner, Nationallitt.

**E. Speidel** in Zürich:  
 Breslauer, Methodik d. Klavierunterrichts.  
 Föppl, Mechanik. I. III. IV.  
 Sahli, Methoden.  
 Ostwald, anorgan. Chemie.  
 Below, Abbildg. d. Zonenwechsel.

**Carl Tittmann** in Dresden:  
1 Simmel, Probleme d. Geschichtsphilosophie. (Duncker & Humblot.)  
1 Fechner, Atomlehre. (Mendelssohn.)

**S. Révai** in Eperjes:  
\*L. Taxil. } Alles, was in deutscher  
\*D. Vaughan. } Sprache erschienen.

**Joh. N. Heinz** in Wien-Währing:  
Baumgartner, Eug., Handwörterbuch des  
gesamten Versicherungswesens. Strass-  
burg 1897.

Hinrichs' Halbjahrskatalog 1902, I.

**Maruschke & Berendt** in Breslau:  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste A. Billig.  
\*Deutsche Juristenzeitung. Jahrg. IV/VI  
u. Registerband.  
\*Treitschke, Politik. Bd. 1. 2. Geb.  
\*Hettner, Litteraturgesch. Billig.  
\*Berichte d. Provincial-Comm. f. Denk-  
malpflege i. d. Rheinprovinz. I u. II.  
\*Brehms Tierleb. V.-A. 3 Bde. Neueste A.  
\*Diez, etymol. Wörterb. d. rom. Sprachen.  
5. Ausgabe.  
\*Cooper, Romane: Prairie; — Pfadfinder;  
— Ansiedler; — Bienenjäger. Gut er-  
halten. Zieger'sche Ausgabe.  
\*Kluge, H., Johannesfeste.  
\*The Studio. Neuerer Jahrg.  
Angebote erbitten direkt.

**Georg & Co., Antiquariat** in Basel:  
\*Brückner, die feste Erdrinde. Gebdn.  
(II. Abtlg. v. Hann, Hochstetter und  
Pokorny, Erdkunde.)  
\*Miaskowski, Verfass. d. Land-, Alpen-  
u. Forstwirtschaft. v. d. dt. Schweiz. 1878.  
Ant.-Katal. u. Partie-Artikel-Verz. „Hel-  
vetica“ betreffend.

**Rudolf Uhlig** in Leipzig:  
Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.  
Hentschel, Voruna.  
Hommel, Hethiter u. Skythen.  
Wrede, Messiasgeheimnis.

**J. G. Calve'sche** k. u. k. Hofbuchh. in Prag:  
Dernburg, Pandekten. 5. od. 4. Aufl.  
Deyck, Jacobi im Verhältnis zu s. Zeit-  
genossen.  
Schmidt-Strassburger, Faeces d. Menschen.  
I. Teil.  
Skutsch, Forschungen z. latein. Metrik u.  
Grammatik. I. 1892.  
Müller-Breslau, neuere Methoden der  
Festigkeitslehre.  
Lippens, Praxis d. Kunstschlossers. II. Ser.  
2 Kataloge üb. Philosophie u. Pädagogik  
sofort nach Erscheinen.

**Josef Šafář** in Wien VIII/1:  
\*Albert, chirurg. Diagnostik. 8. A. Tadellos.  
Evans, Kronen u. Brücken.  
Lutz, Süßwasseraquarium.  
Engelhorns Romanbibl. Geb.

**Wilh. Jahraus, Sort.** in Karlsruhe:  
\*Hasak, roman. u. got. Baukunst. Wohn-  
bau. (Handb. d. Archit. II, 4. 2.) Geb.

**Politzer & Sohn**, IV in Budapest, Kecske-  
métergasse 4:  
\*Baltzer, Elemente d. Mathematik. 2 Bde.  
(Hirzel.)  
Angebote gef. direkt.

**A. Twietmeyer** in Leipzig:  
Skelton, Poetical works by Dyce. 1843.  
Inostranzeff, l'homme préhistorique.  
St. Petersb. 1882.  
Pezzani, Codex ecclesiae. 4 Bde. 1893—96.  
Colomiatti, Codex juris pontificii. 5 Bde.  
1888—99.  
de Luise, Codex canonum ecclesiae. Neapel  
1873.  
Bulletin de la Soc. géolog. de France.  
1re Série. 14 vols.

**C. v. Lama's Nachf.** in München:  
\*Kraus, Real-Encyclop. d. christl. Altertümer.  
\*Dittrich, Gesch. d. Kathol. i. Altpreußen.  
2 Bde.  
\*Chrysologus. Jahrg. 15, 20, 36.  
\*Mac-Carthy, Predigten.  
\*Kanzelstimmen. Versch. Jahrgge.  
\*Pennaforte, Raym. de, Summa.

**Luzac & Co.** in London, 46, Great Russel  
Street, W.C.:  
\*John de Nikiou, ed. Zotenberg.  
\*Dozy et de Goeje, Descript. de l'Afrique  
et de l'Espagne. Leyde 1866.  
\*Mitra, Buddha Gaya.  
\*Wellhausen, Reste arab. Heidenthums.

**Kuhnt'sche Buchhdlg.** in Eisleben:  
\*Regesta diplomatica necnon epistolaria  
historiae Thuringiae, v. Dobenecker. 2 B.

**G. L. Lang's Buchhdlg.** in Speyer a. Rh.:  
\*Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutsch-  
land. Kplt.

**Nicolaische Buchh.** Borstell & Reimarus  
in Berlin NW., Dorotheenstr. 75:  
Sulpiz Boisserée. Selbstbiographie. 2 Bde.  
1862.  
Brentano, ges. Schriften. 9 Bde. Frkft.  
1851—52.  
Forberg, Fr. Chr., Manuel d'érotologie  
classique. (De Figuris veneris.) 2 vols.  
1882.  
Fouqué, ausgew. Werke. Ausg. letzter  
Hand. 12 Bde. Halle 1841.  
Francis Redgrave, Zeichnungen.  
Holtzmann, Ad., indische Sagen. 1854.  
Kant, sämtliche Werke. (Nur vollständ.  
Ausgaben.)  
Lecky, W. E. H., Geschichte des Ur-  
sprungs u. Einflusses d. Aufklärung in  
Europa. 2 Bde. 1873.  
Müller, H., die preuss. Justizverwaltung.  
2 Bde. 5. Aufl. 1901.  
Prokesch-Osten, mein Verhältnis zum  
Herzog von Reichstadt. 1878.  
Stifter, Studien. } Erste od. ältere Ausg.  
— Nachsommer. } (Heckenast.)  
Velhagen u. Kl.'s Monatsh. XVII, H. 12 ap.  
Wassiltchikow, les Razoumowski. Tome II.  
Partie III. Halle 1894.

**G. Bergau** in Königsberg i/Pr.:  
\*Raabe, Hungerpastor. Geb.  
\*Keller, Leute v. Seldwyla. Geb.  
\*Sachs-Villatte, Französisch. 2 Tle. Schul-  
ausg. Neueste Aufl.  
\*Schulze-S., Moos u. Marsch. Geb.

**V. Eytelhuber** in Wien VIII, Lerchenf.-Str. 40:  
Flodatto, Alpenzauber.  
Archiv f. Psychiatrie. Bd. 1—30.

**Albin Langer** in Chemnitz:  
\*Zola, Wahrheit. Übersetzg. v. Leopold  
Rosenzweig.  
Angebot direkt!

**Deuerlich'sche Buchh.** in Göttingen:  
Klinck, unter d. Welfenkönig.  
Christ, griech. Litteraturgesch.

**A. Mejschke's Ant.** in Wien I., Wollzeile 6:  
Fischer, anat. Statue f. Künstler. (1838.)  
\*Meyer, Grundr. d. dt. Litteraturg. 1902.  
\*Schmeller, Wörterb. d. bayr. Mundart.  
\*Gervinus, Gesch. d. 19. Jh. 2. Ausg. Bd. 8.

**Heuser's Verlag** (Louis Heuser) in Neuwied:  
Antiquarisch und gut erhalten.  
Volkman, Lösung d. sozialen Frage.

**A. Asher & Co.** in Berlin W.:  
\*Deutsches Anonymen-Lexikon, hrsg. v. d.  
Ges. d. Biblioph. I/II.  
\*Achleitner, Oesterreich, wie es war.  
\*Lichtenberg, vermischte Schriften. 1800/5.  
\*Wallmanns Versich.-Zeitschrift. Kplt.  
\*Bahr, Wienerinnen.

**W. Erbe** in Spremberg:  
1 Geibels ges. Werke.

**M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:  
Angebote direkt!  
\*1 Fresenius, quant. chem. Analyse.

## Kataloge.

### Bücher-Auktion

9.—11. Mai

bei **Burgersdijk & Niermans**  
in Leiden.

Bibliothek Dr. **Gust. Schlegel**,  
Professor der chinesischen Sprache  
und Literatur an der Universität  
in Leiden.

Dieselbe enthält eine sehr wertvolle  
Sammlung von Werken u. Zeitschriften  
auf dem Gebiete der Sprache, Literatur  
und Geschichte von

## China und Japan, Indien — Afrika usw.

Der Katalog wird gratis versandt.

Soeben erscheint:  
**Katalog 107: Polen und Lithauen.**  
Geschichte u. Geographie. Literatur Polens  
und der ehemaligen polnischen Provinzen.  
Drucke dieser Länder. — Sacinianer. —  
Portraits. Karten, Städteansichten u. Flug-  
blätter. 2042 Nrn.  
**Ludwig Rosenthal's Antiquariat**  
in München, Silbeggardstraße 16.

**Aeltere Verlags-Kataloge** u. s. w.  
bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-  
zusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**

**Zurückverlangte Neuigkeiten:**

**Wegen Besitzwechsels**

erbitte umgehend alle remissionsberechtigten Bände

von

**Ecksteins**

**Illustr.**

**Romanbibliothek**

zurück. Ich versandte zu dieser Remission deshalb heute besondere

**Remittendenfaktor**

und wolle man dieselbe direkt per Kreuzbd. verlangen, wo sie nicht eintraf.

Die Remission der Bände muss

**in Rechnung 1903**

geschehen mit Ausnahme vom III. Jahrgang Band 11.

Nach dem 25. Mai kann ich auf Grund des Kaufvertrages Remittenden nicht mehr annehmen. Remittenden bitte

**nur nach Leipzig**

zu senden.

Berlin. **R. Eckstein Nachfolger.**

Ersuchen um

**Remission über Leipzig**

aller noch à cond. vorhandenen Exemplare der **1. u. 2. Auflage** von

**Schell, Gottesglaube und naturwiss. Welterkenntnis.** 8<sup>o</sup>. Brosch. 50  $\delta$  ord., 37  $\delta$  no.

versandt im Januar 1904.

Von diesen beiden Auflagen erbitte ich Remittenden innerhalb 3 Monate, Kommissions-Exemplare der **3. Aufl.** wollen nur dort remittiert werden, wo jede Aussicht auf Absatz fehlt.

Bamberg, 1. Mai 1904.

**Schmidt'sche Buchhandlung.**

Wir erbitten umgehend zurück alle nicht verkauften Exemplare des Buches:

**Frhr. v. Meerscheidt - Hülfesem, Die Ausbildung der Infanterie. II. Teil: Die Frühjahrs-Periode.** 1  $\mathcal{N}$  80  $\delta$  no.

Unter Bezugnahme auf Absatz II unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr können wir Expl. nach dem 1. Juli d. J. nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 22. April 1904.

**C. E. Mittler & Sohn.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Gewandter j. Mitarbeiter mit lebenswürdigen Umgangsformen findet ev. dauernde Stellung in ein. christl. Buch- und Kunsthandlg. Bevorzugt Herren, die schon in größ. prot. theol. Buchhandlg. u. theol. Antiquariat tätig gewesen sind. Angeb. u. Beifüg. d. Photogr. u. Gehaltsanspr. erbet. u.  $\mathbb{H}$  1300 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Juli suchen wir einen zuverlässigen, jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Herren, die im Sortiment gelernt haben und etwas stenographieren können (Gabelsb.) bevorzugt. Angabe des letztbezog. Gehaltes erbeten. Dresden-A. **Wilhelm Reuter.**

**Junger Verlagsgehilfe,**

gewissenhafter Arbeiter, der flotter Stenograph und Maschinenschreiber sein muß und womöglich engl. und franz. Sprachkenntnisse besitzt, wird auf 1. Juni oder 1. Juli gesucht. Auf hübsche Handschrift wird ebenfalls Wert gelegt. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter **U. G. 1302** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für unsere Anzeigenabteilung suchen wir einen jüngeren, intelligenten Gehilfen, der selbständig arbeiten kann und Erfahrung in der Anzeigenerwerbung für Fachschriften besitzt. Schriftliche Anerbieten mit Gehaltsansprüchen direkt erbeten. Verlagsbuchhandlung **Paul Parey,** Berlin SW., Hedemannstr. 10.

Zur Leitung der Inserat-abteilung eines grossen Verlagshauses suche ich zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen u. gewandten Fachmann mit langjährigen Erfahrungen. Ausser dem Gehalt wird Provision vom Umsatz gewährt. Nur ältere energische Herren im Besitz guter Zeugnisse wollen sich mit Gehaltsansprüchen melden.

Gef. Anerbieten unter **E. S.  $\mathbb{H}$  213** bitte ich an Herrn **F. Volckmar** in Leipzig zu richten.

Zum 1. Juli wird für eine lebhafteste Sortimentsbuchhandlung in Norddeutschland ein Gehilfe gesucht, der die Befähigung hat, den Prinzipal während seiner Abwesenheit zu vertreten und ein gewandter Verkäufer ist. Die Stellung ist angenehm und kann sich zu einer dauernden gestalten. Anfangsgehalt monatlich 150  $\mathcal{M}$ . Angebote werden unter  $\mathbb{H}$  1342 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für mein Kontor suche zum 1. Juli, event. sofort, einen geschäftstüchtigen und zuverlässig arbeitenden, umsichtigen Herrn, der möglichst auch im Verlag bereits gearbeitet hat. Zu junge Herren wollen sich nicht melden. Gehalt 1500  $\mathcal{M}$ . Angebote, mögl. mit Photographie, direkt erbeten.

**NB!** Sonntag, 1. Mai in Leipzig, Hotel Hauffe, mittags 1 Uhr zu sprechen. Magdeburg.

**C. E. Klotz**

(vorm. Emil Baensch, Kgl. Hofbuchh.)

Suche für meine Buch-, Musikalien-, Kunst- u. Schreibmaterialien-Handlung zu sofort unter günstigen Bedingungen einen Volontär, bei zufriedenstellender Leistung nach 3 Monaten feste Anstellung. Gefällige Angebote u. A. R. 1904 Thüringen  $\mathbb{H}$  1350 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Antiquar.**

Zum 1. Juli, event. früher, suche ich zur Leitung meines wissenschaftlichen Antiquariats einen tüchtigen und zuverlässigen Antiquar. Erforderlich sind gute Sprach- und Literaturkenntnisse, angenehme Umgangsformen. Gehalt den Leistungen entsprechend, Stellung angenehm.

Turin.

**Carl Clausen's Hofbuchhandlung** (Hans Rinck).

Für das buchhändl. Rechnungswesen, sowie für die Führung der Konten wird zum 1. Juli d. J. ein **Fräulein** gesetzten Alters gesucht, das absolute Sicherheit in diesen Arbeiten durch mehrjährige Tätigkeit in grösseren Verlagsgeschäften nachweisen kann. Gleichzeitige stenographische Fertigkeit Bedingung. Gehalt nach Vereinbarung. Angebote nebst Photographie und Zeugnisabschriften werden unter **K. L. 1308** durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Antiquar.**

Zu dauernder selbständiger Leitung eines wissenschaftl. Antiquariats in e. Univers.-Stadt Süddeutschlands wird eine durchaus tüchtige **Kraft** gesucht. Angebote unter **S. 1346** an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zur mündlichen Besprechung wäre durch die Anwesenheit des Geschäftsinhabers während der D.-M.-Tage in Leipzig Gelegenheit.

Ich suche zum sofortigen Antritt einen jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Kost und Logis im Hause. Bewerbungen mit Gehaltsanspr. und Photographie direkt erbeten.

**Otto Giller** in Weissenfels a/S.

**Pariser Buchhandlung** sucht einen verlässlichen und gut empfohlenen Sortimentsgehilfen. Kenntnis d. französischen Sprache in Wort u. Schrift unerlässlich, die der engl. Sprache erwünscht. Angebote in franz. Sprache mit Photographie durch **Hrn. Franz Wagner** in Leipzig unter Chiffre **G. J. 100** erbeten.

**Lehrling oder Volontär** für meine Buch- u. Kunsthandlung mit Nebenbranchen baldigst gesucht. Kost u. Wohnung im Hause. Bedingungen sehr günstig.

**Otto Lohberg** in Schmalkalden i. Thür.

**Hilfsbuchhalter.**

Von einer grossen Verlagsbuchhandlung Mitteldeutschlands mit vielseitigen technischen Betrieben wird zum 1. Juli zur Führung der Lohnlisten, für statistische, Produktions- und Buchführungsarbeiten eine hierin bewanderte, aus dem Buchhandel hervorgegangene jüngere, tüchtige und vertrauenswürdige Hilfskraft für dauernd gesucht. Schöne Handschrift und gute Empfehlungen Bedingung. Gef. Angebote mit ausführl. Lebenslauf, Photographie, Zeugnisabschriften und Angaben des bisherigen Gehalts unter **S.  $\mathbb{H}$  1348** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Einen Lehrling, eventuell Volontär, sucht zu sofort

**P. Guerde's Buchh.** (Otto Gentschel) in Jauer.

Jüngerer Gehilfe zu sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen erbitte umgehend. Bülow i. M. **E. Berg.**

Zum 1. Juli suche ich für meine Buchhandlung einen tüchtigen Gehilfen, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Anfangsgehalt 90 M.  
Neu-Ruppin.

#### Rud. Petrenz' Buchhandlung.

Für einen Buchhalterposten suchen wir einen sehr verlässlich arbeitenden Gehilfen, dem die österreichischen Verhältnisse bekannt sind. Schöne, deutliche Handschrift unbedingt nötig. Eintritt 1. Juli.

Wien, 26. April 1904. Gerold & Co.

Lehrling oder Volontär zu sofortigem Eintritt gesucht.

Léon Saunier's Buchhdlg. in Stettin.

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Suche für meinen Sohn, 18 J. alt, schon 1 1/2 Jahr in einem Berliner Verlag tätig, Stelle gleicher Branche oder Redaktion als Volontär in Berlin zur weiteren Ausbildg. Derselbe erlernt jetzt auch Schreibmasch. u. Stenogr. Gef. Angeb. u. V. W. 3914 an Rud. Mosse, Berlin C., Königstr. 56.

Für einen jungen Mann, der bei mir gelernt hat, suche ich Stellung unter bescheidenen Ansprüchen für sogleich oder später.

München.

Max Hirmer.

Für eine junge Dame, die im Stenographieren (System Gabelsberger) und im Maschinenschreiben (System Yost) sehr gewandt ist und sich als verlässlich im Erledigen von Kontorarbeiten erwiesen hat, und der gute Empfehlungen zur Seite stehen, suche ich für sofort passende, dauernde Stellung in Süddeutschland. Gef. Angebote unter B. B. Nr. 1338 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

= Leipzig. =

Zum sofortigen Antritt od. 1. Juli d. J. sucht tüchtig. Gehilfe (Gymn.-Bildg., evangel., militärfrei, ledig, 32 J. alt) dauernde Stellung in Verlags- oder Kommissionsbuchhandlung in Leipzig. Anfangsgehalt 160 Mk. monatlich. Gef. Angebote unter „Energisch 1340“ an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Jüngerer Gehilfe,

gegenwärtig in einer größeren Buchhandlung Rheinlands in ungekündigter Stellung tätig, sucht zum 1. Juli d. J. oder später anderweitiges Engagement.

Gef. Angebote unter N. W. 1339 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Gehilfe, Österreicher, gegenwärtig in einem grossen, norddeutschen Sortiment tätig, sucht zum 1. Juli Stellung, in womöglich süddeutscher Grossstadt.

Angebote unter F. S. 1274 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Sortimentler, 4 J. b. Fach, m. all. Arb. vertr., sucht Stellg. z. 1. Mai. Sucht gute Empfehl. aufzum., ist an Selbständigk. gew. u. besitzt Kenntn. d. Musikalienh. Gef. Angeb. u. A. W. 1341 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Für einen jungen Mann, der am 1. Mai seine Lehrzeit in einer schweizerischen Buchhandlung beendet, suche ich eine Gehilfenstelle, womöglich in Süddeutschland. Ich kann denselben als fleissigen und zuverlässigen Gehilfen bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gerne bereit.  
Aarau, 10. April 1904.

R. Sauerländer

i. Fa.: H. R. Sauerländer & Co.

Leipzig.

Schriftsteller (bef. Velletr.) sucht Stelle in Redaktion od. Verlag. Spätere Beteiligg. nicht ausgeschlossen. Gef. Angeb. u. # 1314 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe, 6 Jahre beim Fach, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. Juli d. J., ev. früher, Stellung nach Westpreussen, mögl. Nähe von Thorn. Gef. Angebote unter B. S. 1343 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Buchhändler, von repräsentablem Äussern und gutem Charakter, 28 Jahre alt, verheiratet, sucht zum 1. Oktober oder 1. Januar leitende Stellung im Sortiment oder Verlag.

Späterer Kauf oder Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Kautionsstellung kann gestellt werden. Beste Referenzen.

Gef. Angebote unter Z. # 1317 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Volontärstelle

wird für einen Herrn, der längere Zeit in einem Berliner Sortiment tätig war, in einem grösseren Berliner oder Leipziger Verlag gesucht. Gef. Angebote unt. 1333 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen jungen Mann, der längere Zeit als erster Gehilfe in meiner Sortimentsbuchhandlung tätig war und den ich als einen gewandten, fleissigen und tüchtigen Mitarbeiter mit gutem Gewissen bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Juni dauernde Stellung. Zu weiterer Auskunft bin ich gerne bereit.

P. Guerdke's Buchh.  
(Otto Hentschel) in Jauer.

Akademisch gebildeter, militärfreier und lediger Buchhändler, 26 Jahre, Süddeutscher, in Leipzig gelernt, mit vorzügl. Zeugnissen und guten Kenntnissen im Französisch, Engl. u. Italien., seit 5 Jahren in ersten Verlagsbuchhandlungen tätig, z. Zt. in ungekündigter Stellung, sucht z. 1. Juli od. später anderweit. Stellung (womögl. dauernde) im Verlag od. als Redaktionssekretär. München, Stuttgart od. Wien, resp. kleinere Stadt in Süddeutschland bevorzugt. Gef. Angeb. unter # 1201 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verl.-Geh. (Vp. Schule), militärf., i. ung. Stellg., s. f. 1. Juli dauernde Stellg. i. Verlagsb. (Vp. bev.), f. Ausl., Exp., Kontenf. usw. Gef. Ang. u. W. 1347 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

### Kunstreisender,

seit Jahren beim Fach und gut eingeführt, sucht

aus ungekündigter Stellung anderweit

### Reiseposten

bei erstklassiger Firma.

Gef. Angebote unter R. 441 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16, erbeten.

Selbständiger Disponent, auch für die Reise geeignet, sucht in größerem Verlage, der ihm ein reiches Feld für seine Tätigkeit bietet, dauernde Stellung. Eintritt nach Übereinkunft, event. sofort.

Gef. Angebote unter # 1336 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Sortimentler, 19 J., der während s. Lehrzeit 3 Jahre Handelschule besuchte u. seit 1 1/4 Jahr in Buch- u. Kunsthdlg., verbunden mit kleinem Verlag, einer Großstadt als Gehilfe tätig ist, sucht zum 1. Juli Stellung im Verlag. Gef. Angeb. unter B. M. # 1352 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

16j. j. M., d. bereits 1 J. i. Sort. gelernt hat, wird recht energ. Chef gesucht. Gef. Ang. u. # 1344 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Junger Mann, 23 J. alt, Gymnasial-Abiturient, 2 1/4 J. im Sortiment tätig, sucht Stellung in Verlagsbuchhdlg. München und Leipzig bevorzugt. Ansprüche bescheiden.

Angebote unter 1312 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Österr. Buchhändler,

erfahren und tüchtig, sucht Stellung als Reisender für Nordungarn, Galizien, Bukowina und Rumänien. — Gef. Angebote an J. Rosenheim, Verlag in Frankfurt a/M., Neue Zeile 63.

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Bandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

### Besetzte Stellen.

Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank. Photographien sende zurück.

Hamburg.

W. Peuser.

## Vermischte Anzeigen.

Die

### Werk- und Accidenzdruckerei

von

Hermann Costenoble, Jena

empfiehlt sich zur schnellen und billigen Herstellung aller Arten von Drucksachen und Werken.

Tadellose Ausführung in Hand- und Maschinensatz.

Eigene Buchbinderei und Stereotypie.

Proben und Kalkulationen stehen sofort zu Diensten.

Aus dem Beseke'schen Kartographischen Institut stammende

ca. 2600 illustrative Original-Zeichnungen

und Karten sind sehr billig zu verkaufen.

Martin Schulvater,  
Berlin, Neue Friedrichstr. 3.

Mehrere Zentner Makulatur, holzfrei, im Format 32/40, 49/52 und 50/66 cm, in Broschürenform oder auch plano, billig abzugeben. Angebote mit Preisangabe erbeten unter Nr. 1324 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

### Oster-Messe 1904.

Infolge längerer Krankheit habe ich die rechtzeitige Abwicklung der O.-M.-Arbeiten nicht ermöglichen können.

Ich bitte die betr. Herren Verleger daher um Gewährung einer kurzen Nachfrist.

Hochachtungsvoll

Summersbach. Eduard Krüger.

Angebote erbeten von Verlagsartikeln, die sich für Vertrieb an Elementarlehrer eignen (Pädagogik ausgeschlossen).

Angebote erbeten unter № 1345 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verleger von

### Goethe-Literatur

werden gebeten, die Titel der betr. Werke mit näheren Angaben zur kostenlosen Aufnahme in einem demnächst erscheinenden Verzeichnis neuerer Goethe-Literatur postwendend einzufenden.

Angaben, die nach dem 2. Mai einlaufen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weimar, den 27. April 1904.

H. Sufke Nachf. (H. Buchmann).

### Otto Weber

Verlags-Druckerei  
Heilbronn a. Neckar

empfiehlt sich zur billigen und schnellen Herstellung von

Broschüren

Kalendern u. s. w.

In großen Auflagen.

### Günstige Gelegenheit zur Gründung einer sicheren Existenz!

In einer aufblühenden Kreisstadt der Provinz Sachsen ist ein geräumiger Laden, worin seit über 50 Jahren Buchhandel mit Nebenbranchen mit Erfolg betrieben wird, baldigst anderweitig zu vermieten.

Näheres unter C. H. № 1257 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Leipziger Buchdruckerei

(Inhaber: bekannter Schriftsteller) übernimmt Druck einer Zeitschrift. Redaktion wird kostenlos geführt. Gef. Angeb. unt. № 1313 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Geschäftsbücher-Fabrik

Jul. Bagel

Mülheim - Ruhr

liefert

Geschäftsbücher aller Art,  
Kopierbücher, Notes,  
Formulare etc.

in billiger und bester Qualität und  
unterhält grosses Lager.

Extra-Anfertigungen

nach jedem Schema.

— Preisliste kostenfrei zu Diensten. —

### Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Jugendschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken etc., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig.

H. Dallmeier.

### WERKDRUCK

liefern schnell und billig

Ramm & Seemann

• • Leipzig • •

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt,  
wozu Manuskript  
Montag eingeht, kommen Mittwoch  
zur Bestellanstalt.

Bereits gedruckte

Kalendergeschichten

eventuell auch vollständiger

Kalender für 1905,

passend für kathol. Gegenden, sehr billig zu verkaufen.

Näheres unter F. B. 577 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### ADRESSEN

aller Branchen und Länder liefert unter Garantie:  
Welt-Adressen-Verlag Emil Reiss  
LEIPZIG.  
Fernsprecher № 3229.  
Telegr. Adr.: Weltreiss.  
— Katalog gratis. —

— Künstler - Postkarten —

Engros-Vertrieb für Russland.

Wir haben stets Verwendung für gute Neuheiten und bitten um direkte Angebote mit Grossisten-Preisen.

Lenz & Rudolf in Riga.

### Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 № für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

### J. G. Schelter & Giesecke Kunstanstalt · Leipzig

Hochätzungen ein- und mehrfarbig  
in vornehmster Ausführung  
Originalgetreue Dreifarbenätzungen  
Vervielfältigung von Druckstöcken  
jeder Art

Alle Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Ohren- und Kehlkopfkrankheiten erbitten in zweifacher Anzahl à cond.

Paris.

Haar & Steinert.

Restauflagen u. Posten als: Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerte, Romane, etc., kaufe, wenn billig, stets gegen sof. Kasse. Wünsche über d. Vertrieb werden prompt eingehalten. Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M. Zur Messe ist Herr S. Goldstein in Leipzig, Hotel Sachsenhof.

### Handwagen

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik

Inh. Carl Ley in Siegen.

— Illustrierte Preislisten gratis. —

### Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenber)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

### Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Geprägte Etiketten u. Siegelmarken fertigt in feinsten Ausführung u. sendet Muster Ferd. Lutz in Stuttgart.

**Geschäftsjahr 1902/03.**

Mitgliederbestand

am 1. Juli 1902: 14 Genossen; eingetreten 2 Genossen.

Mitgliederzahl am 1. Juli 1903: 16 Genossen.

**Bilanz-Konto.**

	M		M
An Kassa-Konto	1673,29	Per Geschäftsguthaben-Konto	10396,49
„ Sort.-Debitoren-Konto	56496,94	„ Speditions-Konto	4570,38
„ Handlg.-Inventar-Konto	12625,90	„ Sortiments-Kreditoren-Konto	
„ Sortiments-Konto:		„ Kreditoren-Konto	M 55246,17
Festes Lager	120979,02	„ Darlehen-Konto	„ 16000,—
„ Kommissions-Lager	38594,98	„ Bank-Konto	„ 71478,—
„ Vorausbezahlte Feuerversicherg.	1260,—	„ Kommiss.-Konto	„ 38594,98
„ Kommissions-Konto	475,23	„ Wechsel-Konto	30000,—
„ Wechsel-Konto	57,31	„ Reservefonds-Konto	1838,51
„ Gewinn- und Verlust-Konto	5961,86		
	M 228124,53		M 228124,53

Frankfurt a. M., den 20. April 1904.

**Mitteldeutsches Vereins-Sortiment**

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

M. Abendroth. E. v. Mayer. R. Walther.

**O.-M.-Remittenden 1904**

erwarten wir laut Verkehrsordnung, § 30a, spätestens bis 7. Mai und müßten die Annahme nach diesem Termin eingehender Rücksendungen unter Hinweis auf diese dreimalige Anzeige ablehnen.

Stuttgart, den 25. April 1904.

Deutsche Verlags-Anstalt.

**Remittenden,**

kleine Restposten sowie Lagerbestände kauft gegen Kasse.  
Posen.

A. Spiro.

Wer ist Verleger einer geologischen Karte von Deutschland, Maßstab ca. 1:2 500 000? Angebote an Jakob Dietler in Göppingen.

**Börsenblattbezug für Stellessuchende.**

Laut § 7 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes“ können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes zu 1 M für je 4 Wochen portofrei unter Band beziehen.

Stellessuchende Gehilfen machen wir wiederholt hierauf aufmerksam mit dem Bemerkten, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielsten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

**Restauflagen**

u. grössere Partien Geschenkliteratur, Jugendschriften u. popul.-wissenschaftl. Werke gegen Kasse sofort zu kaufen gesucht. Gefäll. Angebote unter M. X. 1349 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Restauflagen.**

**Restposten jeder Art**

kauft an

M. Heimbrecht (vorm. Gerhard Reuter) in Berlin W. 57.

**Inhaltsverzeichnis.**

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3753. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 3758. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 3758. — Vereinnigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. S. 3759. — Kleine Mitteilungen. S. 3766. — Anzeigebblatt. S. 3767—3796.

Adlermann in Weinb. 3767.	Fabricius in Glöckl. 3785.	Hofmann, A., & Comp. 3775.	Lion in Hof 3773.	Quasthoff 3787.	Speyer & P. 3787.
Albl Berl. 3767.	3791.	Homann in Danz. 3789.	Loescher & Co. 3795.	Ramm & S. 3795.	Spiro 3796.
Andreas & Co. 3791.	Hiedler in Pitt. 3787.	Hornikel 3785.	Lohberg in Schmalk. 3793.	Reuter in Dr. 3793.	Spoerri 3790.
Asher & Co. 3780. 3792.	Hischer in Zena 3772. 3781.	Huber & Co. in Frauenf. 3769.	Lorenz in Le. 3786.	Rébat in Eperjes 3792.	Sponholz 3784.
Bägel in Mühlh. 3795.	Hietzner, C. Dr., in Le. 3794.	Hueg in Rorib. 3787.	Luz, F., in Stu. 3795.	Rid in Chur 3785.	Stadt 3791.
Bahn in Schwerin 3790.	Jod. G. m. b. H. 3786.	Huschte Rbf. 3795.	Luzac & Co. 3792.	Röhrscheid & C. 3776.	Stechert in R. P. 3790.
Behrendt in Bonn 3791.	Jremsdorf 3786.	Huyse's Bf. 3784.	Macmillan & Co. 3776.	Rosenberg & S. 3787.	Stein, W., in Rüd. 3790.
Berg in Böh. 3793.	Gebauer-Schweidte 3779.	Internat. News Comp. 3785.	Magazin-Berl. Hegner 3768.	Rosenheim in Jerrf. a. R. 3794.	Steinhilber in Bif. 3787.
Bergau 3792.	Georg & Co. Ant. in Basel 3792.	3791.	Matota 3788.	Rosenthal, L., in Rüd. 3792.	Stellenvermittlung, d. A. D. V. u. Verb. 3794.
Bibliothek d. B.-B. 3776. 3792.	Gerold & Co. 3794.	Jacobsohn & Co. 3791.	Maruschte & B. 3792.	Roehder 3787.	Schwab 3792.
Bilz in Le. 3778.	Geschäftsst. d. B.-B. 3796.	Jaeger in Orelsw. 3790.	Rejstrik 3792.	Sauerländer in Karau 3794.	Schwab & P. 3788.
Bloem 3767.	Giller 3793.	Jahraus 3791. 3792.	Rejger in Wald. 3790.	Saunter in Stett. 3794.	Tajcher in Kaij. 3788.
Brendel in Dr. 3767.	Goar, J. St., 3786.	John & R. 3790.	Missionsbuch in Basel 3790.	Schäfer & Schönf. 3768.	Tehle in Dr. 3790.
Breslauer & M. 3789.	Goldstein in Jff. a. R. 3795.	Jolowicz 3784.	Witteldtsch. Ver.-Sort. 3796.	Schaffnit 3791.	Thomas, Th., in Le. 3768.
Brockhaus' Sort. 3787. 3788.	Gollmann 3787.	Jander in Brin. 3788.	Wittler & S. 3784. 3793. U 2.	Schaper, W. & H., 3789.	Tittmann 3792.
Burdach 3788.	Götschen'sche Verlags. U 4.	Kaufmann in Jff. a. M. 3782.	Woborn-Paedag. Berl. in Brin.-Gh. 3771.	Schay in Duisb. 3789.	Trenkel in Brin. 3787.
Burgersdijf & R. 3792.	Graveur'sche Bf. 3785.	Kemint & J. 3791.	Rosse in Brin. 3794.	Schaub 3790.	Zwettmeyer, A., in Le. 3782. 3787. 3792.
Calbe'sche Hofb. 3792.	Grüneberger & Co. 3788.	Kessler'sche Bf. in Kassel 3786.	Rühmann's Sort. 3787.	Schäfer & G. 3795.	Unterberger 3785.
Carlebach 3790.	Grünert Sep.-Co. in Brin. 3785.	v. Kleinmayr's Bf. 3787.	Rüller in Rür. 3784.	Schäfer & G. 3795.	Waterl. Berl.-Anst. in Brin. U 2.
Clauien's Hofb. 3793.	Gsellius'sche Bf. 3786.	Klobne Rbf. 3791.	Rußotter 3786.	Schäfer & G. 3795.	Weit & Comp. 3776.
Costenoble 3794.	Guerde's Bf. 3793. 3794.	Klog in Magdeb. 3793.	Raumann, G. J., in Le. 3786.	Schäfer & G. 3795.	Berl. d. „Frauen-Rundschau“ 3783.
Crusius in Kaij. 3789.	Güther in Erf. 3790.	Kohlhammer 3773.	Reff Sort. 3789.	Schäfer & G. 3795.	Bieweg & S. 3781.
Dallmeier 3795.	Güttentag G. m. b. H. 3770. 3782.	Kraay Rbf. 3785.	Remnich in Mannh. 3790.	Schäfer & G. 3795.	„Vita“ U 3.
Dannenberg in Brin. 3795.	Haar & St. 3795.	Krabbe 3789.	Reumann in Magdeb. 3789.	Schäfer & G. 3795.	Voigt's Rbf. in Wiesb. 3786.
Deuerlich in Göt. 3792.	Hachfeld in Potsd. 3785.	Krüger 3789.	Nicolaische Bf. in Brin. 3792.	Schäfer & G. 3795.	Goldmar 3767. 3793.
Deutsche in Wien 3786.	Halle in Mü. 3791.	Krüger & Co. 3788.	Niese in Saalf. 3785.	Schäfer & G. 3795.	Botich 3788.
Deiche, Verlags-Anst. in Stu. 3777.	Hannemann's Bf. in Brin. 3789.	Rühler in Wesel 3786.	Döb in Goldb. 3784.	Schäfer & G. 3795.	Wagner in Le. 3793.
Dietler in Göpp. 3796.	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	Ruhn'sche Bf. in Gisl. 3792.	D'Veire 3786.	Schäfer & G. 3795.	Weber in Heilbr. 3795.
Differt's Bf. 3789.	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	Rundt in Karlsru. 3790.	Dpdenhoff 3786.	Schäfer & G. 3795.	Weigel, A., in Le. 3787.
Domrich 3789.	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	v. Rama's Rbf. 3792.	Otto'sche Bf. in Le. 3787.	Schäfer & G. 3795.	Weigel, O., in Le. 3789.
Dörfling 3789.	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	Lang in Speyer 3792.	Parey 3793.	Schäfer & G. 3795.	Weitabrefferberl. C. Reiff 3795.
Du Mont-Schauberg'sche Bf. 3785.	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	Langer in Chemn. 3792.	Partex & S. 3787. 3789.	Schäfer & G. 3795.	Westf. Handfuhrger. - Fabrik 3795.
Dunder, A., 3786 (2).	Hartmann's Bf. in Brin. 3789.	Lehmann's Berl. in Mü. 3775. U 1.	Perthes, F. A., A.-G. in Gotha 3773.	Schäfer & G. 3795.	Wiblt, G., in Stu. 3767.
Ebenhöch'sche Bf. 3786.	Heimbrecht in Brin. 3796.	Lehmann, P., in Brin. 3791.	Petrenj' Sort. 3785. 3794.	Schäfer & G. 3795.	Williams & R. 3789.
Eckstein Rbf. 3772. 3793.	Heinz in Wien 3792.	Lehnen & Comp. 3789.	Peuser in Da. 3794.	Schäfer & G. 3795.	Wittwer in Stu. 3789.
Eisenhumbt 3785.	Herold'sche Bf. in Da. 3788.	Langfeld'sche Bf. 3792.	Pfeffer in Rumb. 3787.	Schäfer & G. 3795.	Rimmermann in Glog. 3785. 3786.
Erbe in Spremb. 3792.	Heuser's Berl. in Neuw. 3792.	Lenjung, Gebr., 3785.	Pierjon's Berl. 3784.	Schäfer & G. 3795.	
Ev. Buchh. in Magdeb. 3788.	Hiersemann 3769. 3786.	Lenz u. R. 3795.	Polyer & S. 3792.	Schäfer & G. 3795.	
Eytelhuber 3792.	Hinstorff's Sort. in Bismar 3787.	Librairie Bertout 3784.	Preisting 3786.	Schäfer & G. 3795.	
	Hinz in Gumb. 3785.	Liebhelt & Th. 3784.	Preising's Bf. 3773.	Schäfer & G. 3795.	
	Hirmer 3794.	v. Lindenau's Bf. 3791.	Puttkammer & R. 3774.	Schäfer & G. 3795.	

Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

---

# Jena oder Sedan? 200. Auflage

---

## Vorwort

zur zweihundertsten Auflage.

In der kurzen Zeit von dreizehn Monaten ist das zweihundertste Tausend meines Buches nötig geworden. Es scheint, dass diese grosse Verbreitung gewissen reaktionären Kreisen arge Beklemmungen verursacht hat. Meine Arbeit ist von dieser Seite mit einer Flut von Verdächtigungen und Schmähungen überschüttet worden. Kahler Hochmut und blindes Übelwollen haben sich verbündet, das als wahr zu erweisen, was ich im Romane schrieb: dass weit- aus der grösste Teil des Heeres in Überschätzung des herrschenden Systems jeglichen Tadel als übel- wollende Nörgelei zurückzuweisen pflegt. Diese stolze Verneinung hat freilich nicht verhindern können, dass die Wirklichkeit als eine grausame Bestätigerin bitterer Wahrheiten auftrat.

Mich gegen die Zusammenstellung meiner Arbeit mit jüngeren Erzeugnissen, die den gleichen Stoff behandeln, zu verwahren, tut nicht not. Berufenere, denen ich dafür zu grossem Danke verpflichtet bin, haben es bereits getan, und im übrigen überlass ich das Urteil darüber getrost den Einsichtigen. Etwas anderes oder mehr könnte ich ja in dieser kurzen Vorrede nicht sagen als in dem Buche, das sie be- gleiten soll. Mag das Buch für sich selber sprechen!

Leipzig, Ostern 1904. **Franz Adam Beyerlein.**

---

Wir bitten zu verlangen.

Berlin NW. 52,  
23. April 1904.

„VITA“ DEUTSCHES VERLAGSHAUS.

## Aktuelle Broschüre

Vor kurzem erschien in unserem Verlage:

# Unlauterer Wechselverkehr.

Von **Waldemar Müller**, Königlich-Kriminalkommissar in Berlin.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geheftet Mark —.75 ord., Mark —.55 no., Mark —.50 bar und 11/10.

„Diese Schrift, welche bereits großes Aufsehen in der Geschäftswelt gemacht hat, stellt in klarer sachlicher Weise die Kellerwechselfabrikation und den internationalen gemeingefährlichen Handel mit Kellerwechselfeln in **völlig erschöpfender** Weise wohl durch den berufensten Verfasser auf Grund langjähriger Beobachtungen und eines auf amtlichem Material gestützten Studiums dar. Der Zwickauer Wechselprozeß, nur ein Präludium in dieser Materie, ist bereits in der Schrift, welche in den Plaidoyers erwähnt wurde, in seinen Grundzügen und Folgerungen erschöpft, so daß die Zwickauer Neuesten Nachrichten schreiben konnten: „Das Kapitel, in welchem das Treiben der Kellerwechselfabrikanten in minutiösestem Detail geschildert wird, mutet fast an wie eine photographische Reproduktion der Vorgänge im (Zwickauer) Prozeß.“

Die Schrift befaßt sich weiter mit dem noch ausführlicheren Wechselfaustausch und kommt auf den unlauteren Wechselverkehr allgemein zu sprechen, indem ein besonderes Kapitel der rechtlichen Beurteilung dieser Geschäfte in wissenschaftlicher, aber für jeden Geschäftsmann verständlicher Weise gewidmet ist. Die Kenntnis gerade dieser Erörterungen, denen sich wesentliche Fingerzeige, unlautere Wechsel zu erkennen, und Mittel zur Bekämpfung anschließen, wird der Geschäftswelt weiter sehr willkommen sein.

Der Wert der Schrift ist von der fach- und Tagespresse erkannt worden und ihr teilweise längere Artikel gewidmet worden.

Wir stellen das Werkchen gern in Kommission zur Verfügung und bitten, verlangen zu wollen.

Berlin SW. 12, den 25. April 1904.  
Zimmerstraße 29.

**H. W. Hayn's Erben.**

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.

## G. J. Göschen'sche Verlagshandlung in Leipzig

Wir versanden soeben folgendes Rundschreiben:

In den nächsten Tagen erscheint:

# Allgemeine und spezielle Wirtschaftsgeographie

von

**Dr. ERNST FRIEDRICH**

Privatdozent an der Universität Leipzig

Mit 3 Karten

Preis: Broschiert Mk. 6.80\*) ord., Mk. 5.10 no., in Halbfranz gebunden Mk. 8.20\*) ord., Mk. 6.15 no.  
(Gebunden nur fest). — Frei-Exemplare: 11/10.

\*) Auf unserem Rundschreiben ist der Preis irrtümlich mit Mk. 9.— für das brosch. u. Mk. 10.50 für das gebd. Expl. angegeben.

Das Buch ist nicht für den Lehrgang der Schule geschrieben, obwohl reife Schüler es vielleicht mit Vorteil studieren werden; es will nicht über die Elemente belehren, sondern setzt bei dem Leser eine elementare Kenntnis von der Lage und Natur der Länder voraus.

**Als Interessenten kommen vor allem in Betracht alle Professoren, Dozenten und Studierenden der Geographie an den Universitäten, technischen Hochschulen, Handelshochschulen und Handelsschulen, sowie überhaupt alle, die sich für „angewandte Geographie“ interessieren.**

Wir bitten zu verlangen,  
da wir unverlangt nicht versenden.

Hochachtungsvoll

**G. J. Göschen'sche Verlagshandlung**